

# Benutzerhandbuch - Grundfunktionen

## DCP-8250DN



## Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie bei Bedarf jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: DCP-8250DN

Seriennummer: <sup>1</sup> \_\_\_\_\_

Gekauft am: \_\_\_\_\_

Gekauft bei: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

# Benutzerhandbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
<b>Produkt-Sicherheitshinweise</b>	Lesen Sie diese Anleitung zuerst. Lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. In dieser Anleitung finden Sie Hinweise zu Markenzeichen und gesetzlichen Vorschriften.	Gedruckt / Im Karton
<b>Installationsanleitung</b>	Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Gerätes und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der Verbindungsart, die Sie verwenden.	Gedruckt / Im Karton
<b>Benutzerhandbuch - Grundfunktionen</b>	Lernen Sie die Grundfunktionen zum Kopieren, Scannen und des Direktdrucks kennen und erfahren Sie, wie die Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Installation-CD-ROM / Im Karton
<b>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</b>	Lernen Sie die erweiterten Funktionen kennen: Kopieren, Sicherheitsfunktionen, das Ausdrucken von Berichten und die Durchführung von regelmäßigen Wartungsarbeiten.	PDF-Datei / Installation-CD-ROM / Im Karton
<b>Software-Handbuch</b>	Folgen Sie diesen Anweisungen zum Drucken, Scannen, Scannen im Netzwerk und zur Verwendung des Dienstprogramms Brother ControlCenter.	PDF-Datei / Installation-CD-ROM / Im Karton
<b>Netzwerkhandbuch</b>	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zu den LAN-Einstellungen sowie zu Sicherheitseinstellungen, die von dem Brother-Geräte verwendet werden. Sie finden hier auch Informationen zu den von Ihrem Gerät unterstützten Protokollen und ausführliche Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Installation-CD-ROM / Im Karton
<b>Google Cloud Print Anleitung</b>	Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zur Konfiguration Ihres Brother-Geräts für ein Google-Konto und zur Verwendung von Google Cloud Print zum Drucken über das Internet von Geräten, die Gmail™ für Mobilgeräte, GOOGLE DOCS™ für Mobilgeräte und Anwendungen für Chrome OS verwenden.	PDF-Datei / Brother Solutions Center <sup>2</sup>
<b>Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&amp;Scan</b>	Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zum Drucken von JPEG- und PDF-Dateien <sup>1</sup> von Ihrem Mobilgerät und zum Scannen von Ihrem Brother-Gerät auf Ihr Mobilgerät, wenn es mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist.	PDF-Datei / Brother Solutions Center <sup>2</sup>

Welches Handbuch?	Was beinhaltet es?	Wo ist es zu finden?
<b>Web Connect Anleitung</b>	Dieses Handbuch bietet Einzelheiten über die Konfiguration und Verwendung Ihres Brother-Geräts zum Scannen, Laden und Anzeigen von Bildern und Dateien auf bestimmten Webseiten, die diese Dienste anbieten.	PDF-Datei / Brother Solutions Center <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Das Drucken von PDF wird nicht von Windows® Phone unterstützt.

<sup>2</sup> Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

# Inhaltsverzeichnis

## (Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

<b>1</b>	<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>1</b>
	Zur Verwendung dieses Handbuchs.....	1
	In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen .....	1
	Auf das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhdbuch zugreifen .....	2
	Handbücher ansehen .....	2
	Auf Benutzerhandbücher für erweiterte Funktionen zugreifen .....	4
	Zugang zum Brother-Support (Windows®) .....	5
	Zugang zum Brother-Support (Macintosh) .....	5
	Funktionstastenfeld-Übersicht .....	6
	Touchscreen-Display .....	8
	Grundlegende Vorgänge .....	9
	Lautstärke-Einstellungen .....	10
	Signalton-Lautstärke.....	10
<b>2</b>	<b>Papier einlegen</b>	<b>11</b>
	Papier oder andere Druckmedien einlegen .....	11
	Einlegen von Papier in die Standard-Papierzufuhr und die optionale untere Papierzufuhr .....	11
	Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen .....	13
	Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche .....	18
	Papiereinstellungen .....	19
	Papierformate und -sorten .....	19
	Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen.....	20
	Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen .....	21
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien.....	22
	Empfohlenes Papier und Druckmedien .....	22
	Papiersorten und -formate .....	22
	Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier .....	24
<b>3</b>	<b>Dokumente einlegen</b>	<b>27</b>
	So legen Sie Dokumente ein .....	27
	Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden.....	27
	Vorlagenglas verwenden .....	28
<b>4</b>	<b>Adressbuch verwenden</b>	<b>30</b>
	E-Mail senden.....	30
	Kurzwahl.....	30
	Telefon-Index.....	30
	LDAP-Suche .....	30
	E-Mail-Adressen speichern.....	31
	Speicheroptionen für die Kurzwahl.....	32
	Speichern von Kurzwahlnummern.....	34
	Kurzwahlnummern ändern oder löschen .....	35

<b>5</b>	<b>Kopieren</b>	<b>37</b>
	Anfertigen von Kopien .....	37
	Kopieren abrechnen .....	37
	Kopiereinstellungen .....	37
<b>6</b>	<b>Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt</b>	<b>38</b>
	PRN-Datei für den Direktdruck erstellen.....	38
	Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt.....	39
	Ändern der Standardeinstellungen für den Direktdruck.....	41
<b>7</b>	<b>So drucken Sie vom Computer aus</b>	<b>42</b>
	Dokument drucken.....	42
<b>8</b>	<b>So scannen Sie auf einen Computer</b>	<b>43</b>
	Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows®) scannen.....	43
	Ändern der Scan-Tasten-Einstellungen.....	46
	Vor dem Scannen .....	46
	Scan-Tasten-Einstellungen .....	46
	Scannen mit der Scan-Taste .....	48
<b>A</b>	<b>Regelmäßige Wartung</b>	<b>49</b>
	Verbrauchsmaterialien ersetzen .....	49
	Tonerkassette ersetzen .....	52
	Trommeleinheit ersetzen .....	59
	Gerät reinigen und überprüfen.....	65
	Gehäuse des Gerätes reinigen.....	66
	Vorlagenglas reinigen .....	67
	Koronadraht reinigen .....	68
	Trommeleinheit reinigen .....	70
	Papiereinzugsrollen reinigen .....	75

<b>B</b>	<b>Problemlösung</b>	<b>77</b>
	Das Problem identifizieren.....	77
	Fehler- und Wartungsmeldungen.....	78
	Dokumentstaus.....	85
	Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug.....	85
	Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung.....	85
	Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen.....	86
	Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe.....	86
	Papierstaus.....	87
	Papierstau in der MF-Zufuhr.....	87
	Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2.....	88
	Papierstau im hinteren Teil des Gerätes.....	89
	Papierstau innen im Gerät.....	92
	Papierstau in der Duplexzufuhr.....	96
	Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten.....	99
	Druckqualität verbessern.....	105
	Geräteinformationen.....	113
	Seriennummer prüfen.....	113
	Reset-Funktionen.....	113
	Einstellungen des Gerätes zurücksetzen.....	113
<b>C</b>	<b>Menü und Funktionen</b>	<b>114</b>
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	114
	Funktionstabelle.....	114
	Menü- und Modusschaltflächen.....	114
	Funktionstabelle.....	115
	Texteingabe.....	144
<b>D</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>145</b>
	Allgemein.....	145
	Dokumentengröße.....	147
	Druckmedien.....	148
	Kopierer.....	149
	Scanner.....	150
	Drucker.....	151
	Schnittstellen.....	152
	Direktdruck-Funktion.....	153
	Systemvoraussetzungen.....	154
	Verbrauchsmaterialien.....	156
	Netzwerk (LAN).....	157
<b>E</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>158</b>

# Inhaltsverzeichnis

## (Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Das „Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen“ erklärt die folgenden Funktionen.

Sie können das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen auf der Installations-CD-ROM anzeigen.

### **1** **Geräteeinstellungen**

---

*Gerätespeicher*

*Automatische Zeitumstellung*

*Sparmodi*

*Leisemodus-Funktion*

*Display*

### **2** **Sicherheitsfunktionen**

---

*Benutzersperre 2.0*

*Einstellsperre*

### **3** **Adressbuch verwenden**

---

*Weitere Möglichkeiten, Rufnummern zu speichern*

### **4** **Berichte drucken**

---

*Berichte*

### **5** **Kopieren**

---

*Kopiereinstellungen*

### **A** **Regelmäßige Wartungsarbeiten**

---

*Gerät reinigen und überprüfen*

*Regelmäßig zu ersetzende Teile*

*Gerät verpacken und versenden*

### **B** **Optionale Komponenten**

---

*Optionale Papierzufuhr (LT-5400)*

*Speicherplatine*

### **C** **Glossar**

---

### **D** **Stichwortverzeichnis**

---

## Zur Verwendung dieses Handbuches

Danke, dass Sie ein Brother-Gerät gekauft haben. Das Lesen dieses Handbuches hilft Ihnen, die Funktionen dieses Gerätes optimal zu nutzen.

### In dieser Dokumentation verwendete Symbole und Konventionen

Die folgenden Symbole und Konventionen werden in dieser Dokumentation verwendet.

#### **WARNUNG**

WARNUNG weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

#### **Wichtig**

Wichtig weist auf eine potentiell gefährliche Situation hin, die zu Sachschäden oder zu Funktionsausfall des Gerätes führen kann.

 Verbotssymbole zeigen Aktionen, deren Ausführung zu verhindern ist.

 Die Warnzeichen für elektrische Spannung warnen vor Stromschlaggefahr.

 Brandgefahr-Symbole weisen auf die Möglichkeit eines Brands hin.

 Das Symbol für heiße Oberflächen weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.

 Hinweise informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

**Fett** Fettdruck kennzeichnet Tastenbezeichnungen des Geräts oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.

*Kursiv* Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.

`Courier New` Text in Courier-New-Schrift kennzeichnet Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.

Befolgen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, die auf dem Produkt vermerkt sind.

# Auf das Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen, Software-Handbuch und Netzwerkhandbuch zugreifen

Dieses Benutzerhandbuch - Grundfunktionen beschreibt nicht alle Funktionen Ihres Gerätes, wie zum Beispiel die Verwendung der erweiterten Kopier-, Drucker-, Scanner- und Netzwerkfunktionen. Wenn Sie ausführliche Informationen über diese Funktionen erhalten möchten, lesen Sie bitte das **Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen**, das **Software-Handbuch** und die **Netzwerkhandbuch** auf der Installations-CD-ROM.

## Handbücher ansehen

### Anzeigen der Dokumentation (Windows®)

Wählen Sie zum Anzeigen der Dokumentation aus dem Menü **Start** das **Brother, DCP-XXXX** (dabei ist XXXX Ihr Modellname) aus der Programmliste und wählen dann **Benutzerhandbücher**.

Wenn Sie die installierte Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentation auf der Installations-CD-ROM finden, indem Sie die folgenden Anweisungen befolgen:

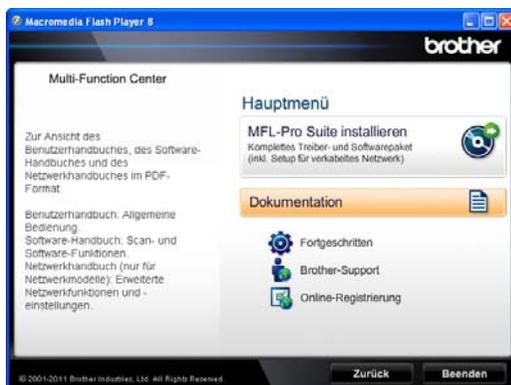
- 1 Schalten Sie den Computer ein. Legen Sie die Installations-CD-ROM von Brother in das CD-ROM-Laufwerk.



#### Hinweis

Wenn der Brother-Bildschirm nicht automatisch erscheint, weiter mit **Arbeitsplatz (Computer)**, doppelklicken Sie das CD-ROM-Symbol und doppelklicken Sie dann **start.exe**.

- 2 Wenn der Bildschirm der Modellbezeichnungen erscheint, klicken Sie auf Ihren Modellnamen.
- 3 Wenn der Sprachauswahl-Bildschirm erscheint, klicken Sie auf Ihre Sprache. Das CD-ROM-Topmenü erscheint.



- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf **PDF-Dokumente**. Wenn der Länderauswahl-Bildschirm erscheint, klicken Sie auf Ihr Land. Nachdem die Liste der Benutzerhandbücher angezeigt wird, wählen Sie das Handbuch aus, das Sie lesen möchten.

## Anzeigen der Dokumentation (Macintosh)

- 1 Schalten Sie Ihren Macintosh ein. Legen Sie die Installations-CD-ROM von Brother in das CD-ROM-Laufwerk. Das folgende Fenster erscheint.



- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Dokumentation**.
- 3 Wenn der Bildschirm mit den Modellbezeichnungen erscheint, wählen Sie Ihren Modellnamen und klicken auf **Weiter**.
- 4 Wenn der Sprachauswahl-Bildschirm erscheint, doppelklicken Sie auf Ihren Sprachordner.
- 5 Doppelklicken Sie mit der rechten Maustaste auf **top.pdf**. Wenn der Länderauswahl-Bildschirm erscheint, klicken Sie auf Ihr Land.
- 6 Nachdem die Liste der Benutzerhandbücher erscheint, wählen Sie das entsprechende Handbuch.

## Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

### Software-Handbuch

- *Scannen*
- *ControlCenter*
- *Scannen im Netzwerk*

### Kurzanleitungen von Nuance™ PaperPort™ 12SE

#### (Windows®-Nutzer)

- Die vollständigen Kurzanleitungen von Nuance™ PaperPort™ 12SE können Sie über den Hilfeabschnitt in der Anwendung Nuance™ PaperPort™ 12SE aufrufen.

#### Presto! PageManager-Benutzerhandbuch

#### (Macintosh-Nutzer)



#### Hinweis

Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Anweisungen finden Sie unter *Zugang zum Brother-Support (Macintosh)* ►► Seite 5.

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto! PageManager kann über den Hilfeabschnitt der Presto! PageManager-Anwendung angesehen werden.

## **Beschreibung der Netzwerkeinrichtung**

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk angeschlossen werden.

Grundlegende Schritte zur Einrichtung des Geräts >> Installationsanleitung

Weitere Informationen zur Netzwerkeinrichtung >> Netzwerkhandbuch

# **Auf Benutzerhandbücher für erweiterte Funktionen zugreifen**

Sie können diese Handbücher im Brother Solutions Center ansehen und herunterladen unter:

<http://solutions.brother.com/>

## **Google Cloud Print Anleitung**

Dieses Handbuch enthält Einzelheiten zur Konfiguration Ihres Brother-Geräts für ein Google-Konto und zur Verwendung von Google Cloud Print zum Drucken über das Internet von Geräten, die Gmail™ für Mobilgeräte, GOOGLE DOCS™ für Mobilgeräte und Anwendungen für Chrome OS verwenden.

## **Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan**

Dieses Handbuch enthält nützliche Informationen zum Drucken von JPEG- und PDF-Dateien <sup>1</sup> von Ihrem Mobilgerät und Scannen von Ihrem Brother-Gerät auf Ihr Mobilgerät, wenn es mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist.

<sup>1</sup> Das Drucken von PDF wird nicht von Windows® Phone unterstützt.

## **Web Connect Anleitung**

Dieses Handbuch bietet Einzelheiten über die Konfiguration und Verwendung Ihres Brother-Geräts zum Scannen, Laden und Anzeigen von Bildern und Dateien auf bestimmten Webseiten, die diese Dienste anbieten.

## Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Verknüpfungen, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie im Hauptmenü auf **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um unsere Website (<http://www.brother.com/>) aufzurufen, klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie KOSTENLOSE Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zur Hauptseite zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** und zum Beenden klicken Sie auf **Beenden**.

## Zugang zum Brother-Support (Macintosh)

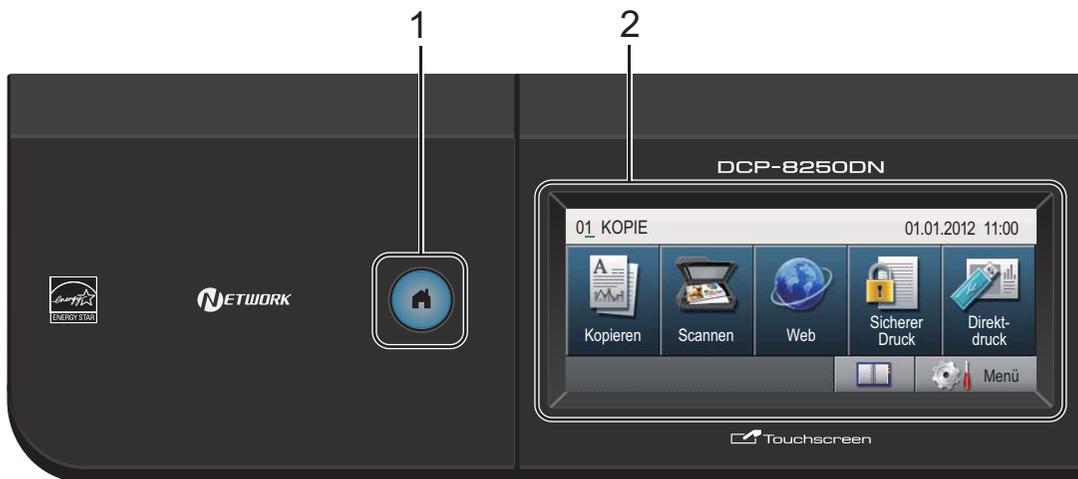
Auf der Installations-CD-ROM finden Sie alle Verknüpfungen, die Sie benötigen, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Doppelklicken Sie auf das Symbol **Brother-Support**. Der folgende Bildschirm erscheint:



- Um Presto! PageManager herunterzuladen und zu installieren, klicken Sie auf **Presto! PageManager**.
- Um Ihr Gerät auf der Produktregistrierungsseite von Brother (<http://www.brother.com/registration/>) zu registrieren, klicken Sie auf **Online-Registrierung**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com/>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial zu besuchen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.

# Funktionstastenfeld-Übersicht



## 1 Home-Taste



Drücken Sie die blau leuchtende Home-Taste, um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

## 2 Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Dies ist ein Touchscreen-Display. Indem Sie einzelne auf dem Bildschirm angezeigte Tasten mit dem Finger antippen, können Sie auf die Menüs und Optionen zugreifen.

## 3 Zifferntasten

Verwenden Sie diese Tasten als Tastatur zur Eingabe von Informationen in das Gerät.

## 4 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion oder zum Verlassen eines Menüs.

## 5 Start

Zum Starten mit der Erstellung von Kopien.



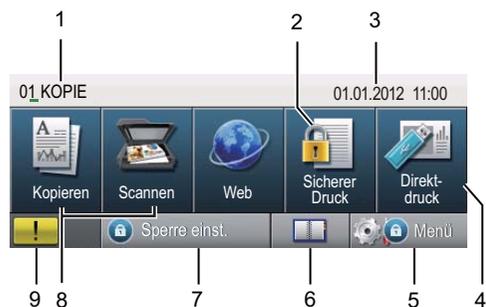
## 6 Daten

Die **Daten** LED (Leuchtdiode) blinkt abhängig vom Gerätestatus.

Gerätestatus	Beschreibung
 Bereitschaftsmodus	Das Gerät ist druckbereit, das Gerät hat zum Energiesparmodus umgeschaltet, es befinden sich keine zu druckenden Daten im Gerät oder das Gerät ist ausgeschaltet.
 Grün (blinkend)	Das Gerät empfängt Daten vom Computer, verarbeitet Daten im Speicher oder druckt Daten.
 Grün	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des Gerätes.

## Touchscreen-Display

Das Touchscreen-Display zeigt den aktuellen Gerätestatus an, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.



### 1 Modusanzeige

Zeigt den aktuellen Modus ihres Geräts an.

### 2 Sicherer Druck

Ermöglicht den Zugriff auf das Menü Sicherer Druck.

Nur aktiv, wenn das Gerät über sichere Druckdaten verfügt.

### 3 Datum und Uhrzeit

Ermöglicht das Einstellen von Datum und Uhrzeit.

### 4 Direktdruck

Zum direkten Drucken der Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera, die den USB-Massenspeicher-Standard unterstützt. (Siehe *Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt* >> Seite 39.)

Nur aktiv, wenn Sie einen USB-Stick oder eine digitale Kamera an den USB-Direktanschluss des Gerätes anschließen.

### 5 Menü

Ermöglicht den Zugriff auf das Hauptmenü.

### 6 Adressbuch

Zum Suchen nach der Nummer, an die eine E-Mail gesendet werden soll.

### 7 Sicherheitsindikator

Zeigt den Sicherheitsstatus des Gerätes an. Erscheint bei eingeschalteter Benutzersperre oder Einstellsperre.

### 8 Betriebstasten:

Copy

Zum Einschalten des Kopierbetriebs.

Scan

Zum Einschalten des Scannerbetriebs.

Web

Damit können Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Brother-Gerät und einem Internetdienst herstellen.

Weitere Informationen >> Web Connect Anleitung

### 9 Warnsymbol !

Erscheint bei einer Fehlermeldung oder einer Wartungsmeldung. Drücken Sie auf das Warnsymbol, um die Meldung anzuzeigen und drücken Sie dann **Stopp**, um zum Bereitschaftsbildschirm zurückzukehren.

## Grundlegende Vorgänge

Zur Bedienung des Touchscreen tippen Sie mit dem Finger auf das Menü oder auf die Betriebstaste direkt auf dem Display.

Für die Anzeige oder den Zugriff auf sämtliche Bildschirmmenüs oder -optionen einer Einstellung drücken Sie ▲▼ oder ◀▶, um durch die Menüs und Optionen zu blättern.

Drücken Sie ↶, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

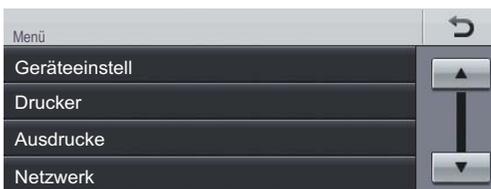
### ! Wichtig

Drücken Sie NIEMALS mit einem spitzen Gegenstand wie einem Stift oder Eingabestift auf den Touchscreen. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

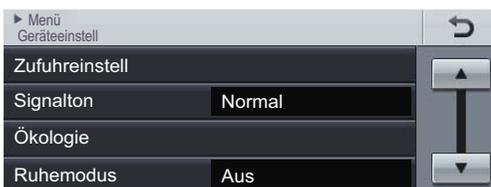
Die folgenden Schritte erklären, wie Sie Geräteeinstellungen ändern. In diesem Beispiel wird die Hintergrundbeleuchtung des Displays von **Hell** auf **Dunkel** geändert.

1 Drücken Sie **Menü**.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell.** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Geräteeinstell.**



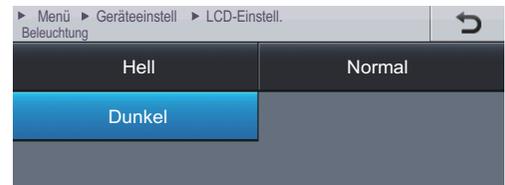
3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **LCD-Einstell.** anzuzeigen.  
Drücken Sie **LCD-Einstell..**



4 Drücken Sie **Beleuchtung**.



5 Drücken Sie **Dunkel**.



6 Drücken Sie **Stopp**.

# Lautstärke- Einstellungen

## Signalton-Lautstärke

---

Wenn der Signalton eingeschaltet wurde, ist er zu hören, wenn Sie eine Taste drücken oder ein Fehler auftritt. Sie können zwischen verschiedenen Lautstärkepegeln wählen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Signalton** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Signalton**.
- 4 Drücken Sie **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus**.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

## Papier oder andere Druckmedien einlegen

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der optionalen unteren Papierzufuhr oder der Multifunktionszufuhr einziehen.



### Hinweis

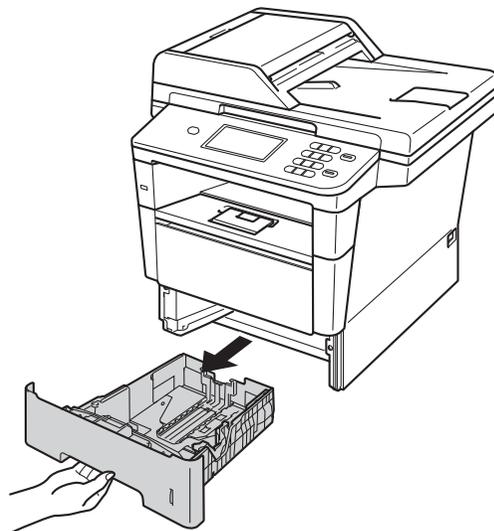
Wenn Ihr Anwendungsprogramm die Auswahl einer Papiergröße im Druckmenü unterstützt, können Sie diese Auswahl über das Programm vornehmen. Wenn das Anwendungsprogramm dies nicht unterstützt, können Sie die Papiergröße im Druckertreiber oder durch Betätigen der Tasten im Funktionstastenfeld einstellen.

## Einlegen von Papier in die Standard-Papierzufuhr und die optionale untere Papierzufuhr

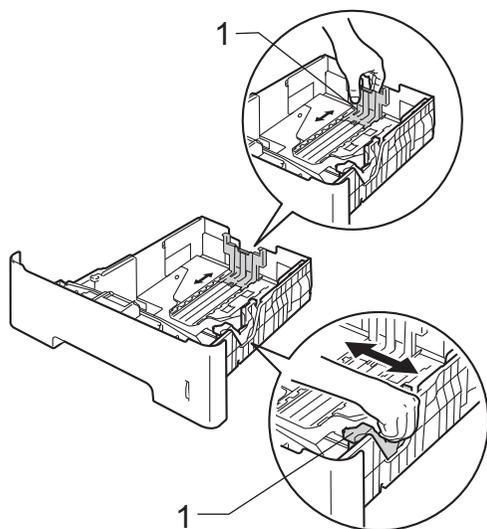
Sie können bis zu 500 Blatt in die Papierzufuhr 1 und 2 einlegen. Der Papierstapel darf die Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) an der rechten Seite der Papierzufuhr nicht überschreiten. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* ►► Seite 22.)

Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier oder Recyclingpapier aus Zufuhr 1 und Zufuhr 2

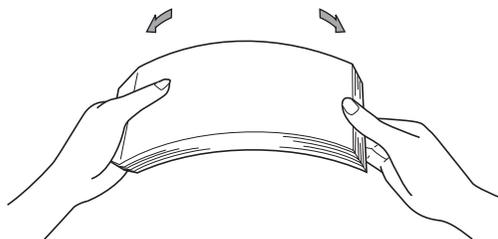
- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 2 Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung (1) gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat, das Sie einlegen möchten. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.



- 3 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.

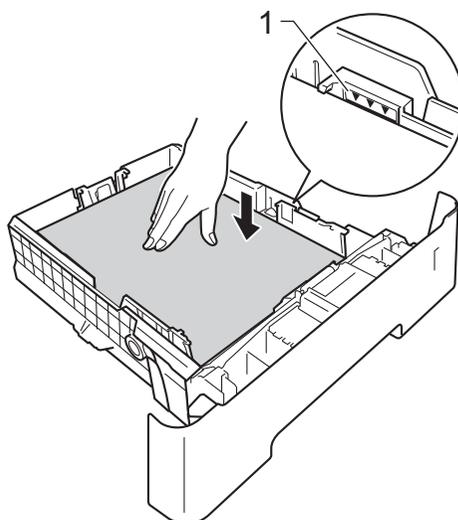


- 4 Legen Sie Papier in die Kassette ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) (1) befinden.

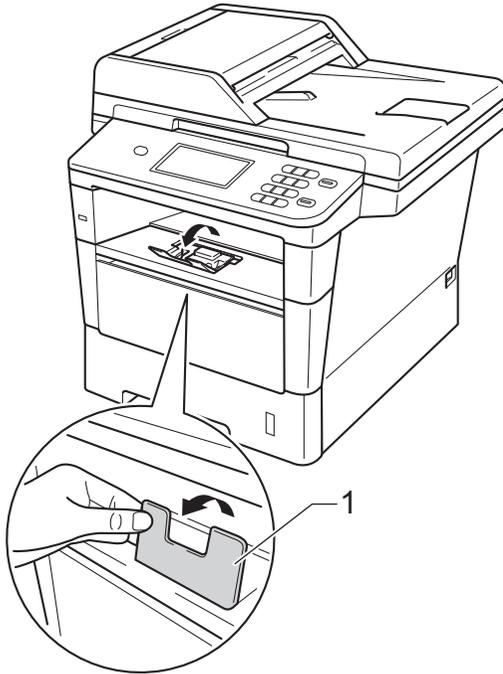
Wenn die Papierkassette zu voll ist, können Papierstaus entstehen.

- Die zu bedruckende Seite muss *nach unten* zeigen.
- Die Papierführungen berühren den Papierstapel leicht, damit das Papier korrekt eingezogen werden kann.



- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein. Vergewissern Sie sich, dass sie vollständig in das Gerät eingesetzt ist.

- 6 Klappen Sie die Papierstütze (1) hoch, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach herausfällt, oder nehmen Sie jede Seite sofort nach der Ausgabe aus dem Gerät.

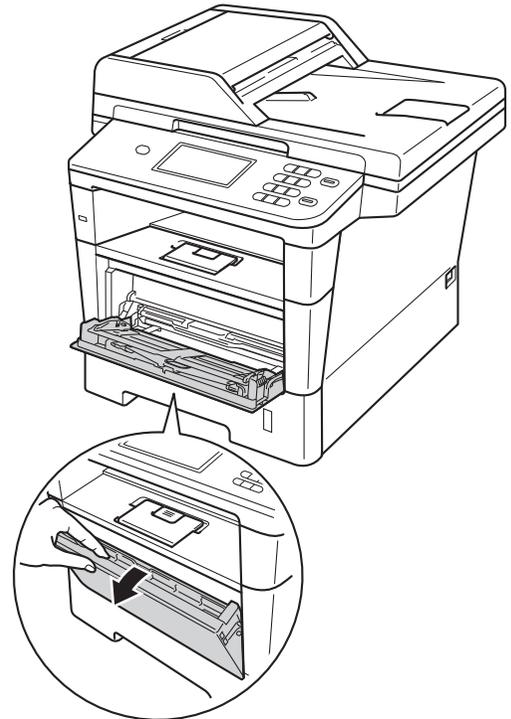


## Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen

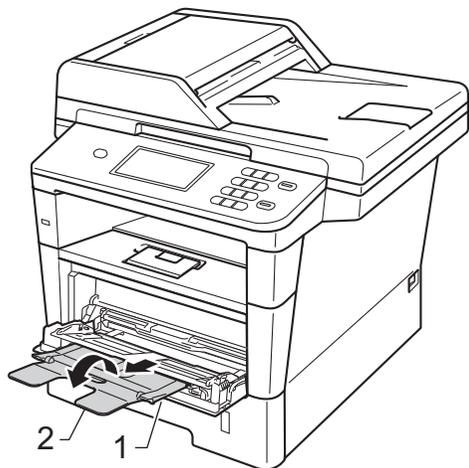
Sie können bis zu 3 Umschläge oder andere besondere Druckmedien in die MF-Zufuhr einlegen oder bis zu 50 Blatt Normalpapier. Verwenden Sie diese Zufuhr, um auf dickes Papier, Briefpapier, Etiketten oder Umschläge zu drucken oder zu kopieren. (Informationen zum empfohlenen Papier finden Sie unter *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* ►► Seite 22.)

### Drucken auf Normalpapier, dünnes Papier, Recyclingpapier und Briefpapier aus der MF-Zufuhr

- 1 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.

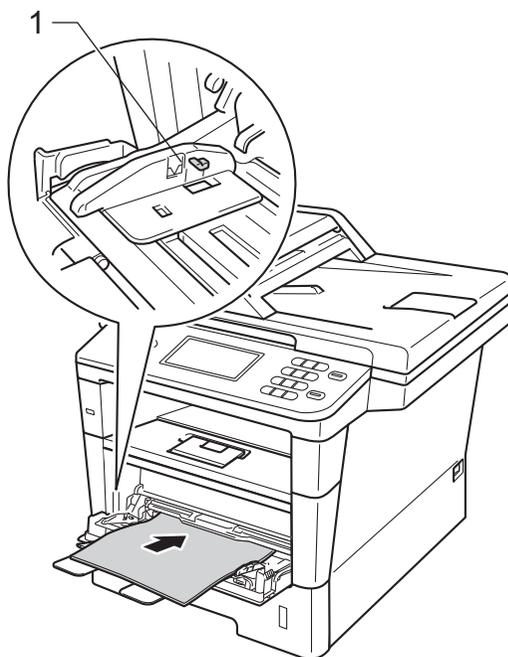


- 2 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr (1) heraus und klappen Sie die Verlängerung (2) aus.

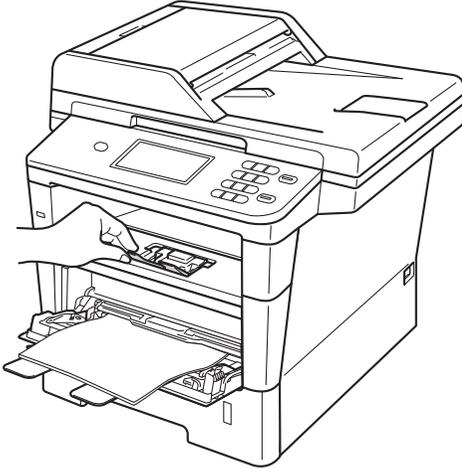


- 3 Legen Sie Papier in die MF-Zufuhr ein und beachten Sie dabei:

- Das Papier muss sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
- Das Papier muss mit der zu bedruckenden Seite *nach oben* und der Oberkante (Einzugskante) zuerst eingelegt werden.
- Die Papierführungen müssen den Papierstapel leicht berühren, damit das Papier korrekt eingezogen werden kann.



- 4 Klappen Sie die Papierstütze des Papierausgabefachs hoch, damit das Papier nicht aus dem Papierausgabefach rutscht, oder nehmen Sie jede Seite sofort nach der Ausgabe aus dem Gerät.

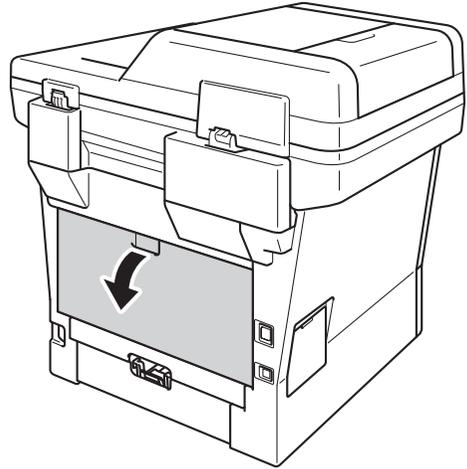


### Drucken auf dickes Papier, Etiketten und Umschläge aus der MF-Zufuhr

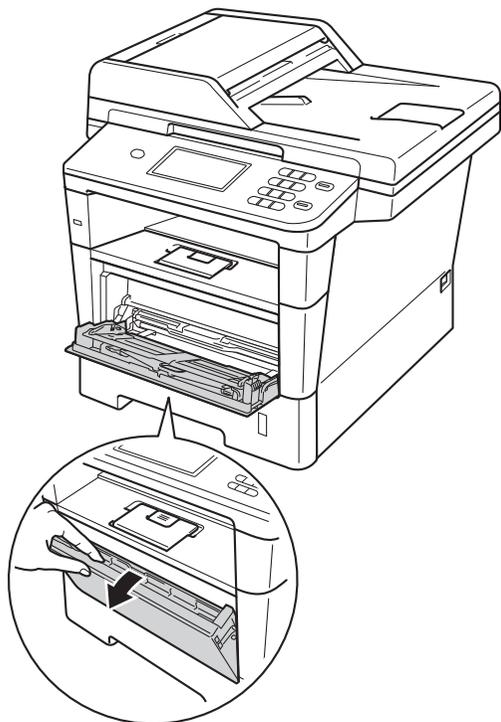
Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammendrücken.



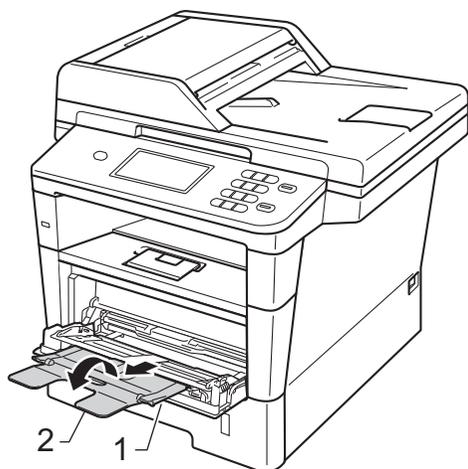
- 1 Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite oben).



- 2 Öffnen Sie die MF-Zufuhr und klappen Sie sie vorsichtig herunter.

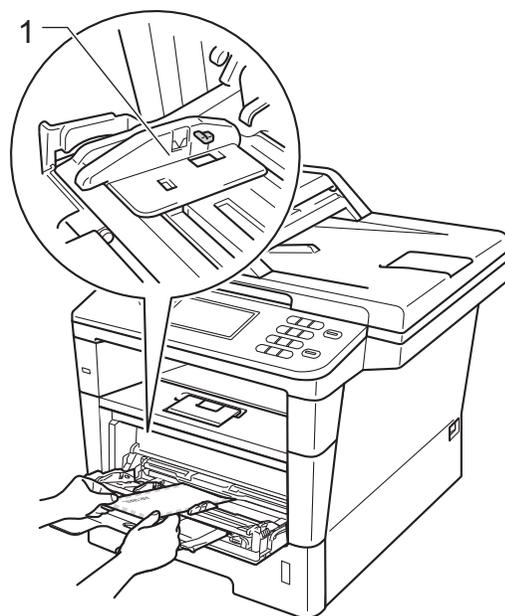


- 3 Ziehen Sie die Papierstütze der MF-Zufuhr (1) heraus und klappen Sie die Verlängerung (2) aus.



- 4 Legen Sie Papier, Etiketten und Umschläge in die MF-Zufuhr. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Anzahl der Umschläge in der MF-Zufuhr überschreitet nicht 3.
- Das Papier, die Etiketten und die Umschläge müssen sich unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (1) befinden.
- Die zu bedruckende Seite zeigt nach oben.



- 5 Senden Sie die Druckdaten zum Gerät.



#### Hinweis

- Nehmen Sie jeden Umschlag sofort nach dem Bedrucken aus dem Gerät, um einen Papierstau zu vermeiden.
- Wenn sich dickes Papier während des Druckens wellt, legen Sie nur ein Blatt in die MF-Zufuhr ein und öffnen Sie die hintere Abdeckung (Ausgabefach für zu bedruckende Seite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach für die zu bedruckende Seite nach oben ausgegeben wird.

- 6 Schließen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite oben).

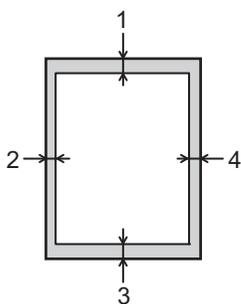
## Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche

Die Abbildungen unten zeigen die maximal nicht scanbaren und bedruckbaren Bereiche. Diese Bereiche sind von der Papiergröße oder den Einstellungen in der verwendeten Anwendung abhängig.



### Hinweis

Bei Verwendung der BR-Script3-Emulation beträgt der nicht bedruckbare Bereich um die Papierecken 4,2 mm.



Verwendung	Dokumentengröße	Oben (1) Unten (3)	Links (2) Rechts (4)
Kopieren*  * eine Einzelkopie oder eine 1 auf 1 Kopie	Letter	4 mm	4 mm
	A4	4 mm	3 mm
	Legal	4 mm	4 mm
Scannen	Letter	3 mm	3 mm
	A4	3 mm	3 mm
	Legal	3 mm	3 mm
Drucken	Letter	4,2 mm	6,35 mm
	A4	4,2 mm	6,01 mm
	Legal	4,2 mm	6,35 mm

# Papiereinstellungen

## Papierformate und -sorten

Wenn das Papierformat gewechselt wird, müssen Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät das Dokument an die Papiergröße anpassen kann.

Sie können folgende Papierformate verwenden.

Zum Ausdrucken von Kopien:

A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 L, A6, B5, B6 und Folio.

Nach Festlegung der Papierformat-Einstellung können Sie das Gerät auf das Druckmedium einstellen, das Sie verwenden möchten. Dadurch erhalten Sie die beste Druckqualität.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhreinstell**.

4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Um die Papiersorte auf **MF-Zuführung** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **MF-Zuführung** anzuzeigen.

Drücken Sie **MF-Zuführung**.

- Um die Papiersorte auf **Zufuhr 1** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr 1** anzuzeigen.

Drücken Sie **Zufuhr 1**.

- Um die Papiersorte auf **Zufuhr 2** einzustellen, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr 2** anzuzeigen.

Drücken Sie **Zufuhr 2**<sup>1</sup>, sofern installiert.

5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um die Papierformatoptionen anzuzeigen. Drücken Sie **A4, Letter, Legal, Executive, A5, A5 L**<sup>3</sup>, **A6**<sup>3</sup>, **B5, B6, Folio** oder **Beliebig**<sup>2</sup>.

6 Drücken Sie **Dünn, Normal, Dick, Dicker, Recyclingpapier** oder **Etikett**<sup>4</sup>.

7 Drücken Sie **Stopp**.

- 1 Die Taste **Zufuhr 2** ist erst dann aktiviert, wenn die **Papierzufuhr 2** installiert ist.
- 2 Die Option **Beliebig** wird nur angezeigt, wenn die **MF-Zufuhr** gewählt ist.
- 3 **A5 L** und **A6** stehen für **Zufuhr 2** nicht zur Verfügung.
- 4 Sie können **Etikett** für die **MF-Zuführung** wählen.



### Hinweis

Wenn für die **MF-Zufuhr** **Beliebig** eingestellt ist: Sie müssen als **Papierquelle** **Nur MF** wählen. Die **Papierformat-Option** **Beliebig** kann für die **MF-Zufuhr** nicht verwendet werden, wenn **N-auf-1-Kopien** angefertigt werden. Sie müssen in diesem Fall eine andere **Papierformat-Option** für die **MF-Zufuhr** einstellen.

## Papierquelle für den Kopierbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr vorrangig zum Kopieren verwendet wird.

Wenn Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur MF** oder **Nur Zufuhr 2**<sup>1</sup> wählen, zieht das Gerät Papier nur aus dieser Zufuhr ein. Wenn die gewählte Zufuhr leer ist, wird **Kein Papier** im Display angezeigt. Legen Sie Papier in die leere Zufuhr ein.

Um die Einstellung der Papierquelle zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhreinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr:Kopie** anzuzeigen. Drücken Sie **Zufuhr:Kopie**.
- 5 Drücken Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**<sup>1</sup>, **Nur MF**, **MF>Z1>Z2**<sup>1</sup> oder **Z1>Z2**<sup>1</sup>**>MF**.

## 6 Drücken Sie **Stopp**.

- <sup>1</sup> **Nur Zufuhr 2** bzw. **Z2** wird nur angezeigt, wenn die Zufuhr 2 installiert ist.



### Hinweis

- Wenn Dokumente in den Vorlageneinzug eingelegt wurden und **MF>Z1>Z2** oder **Z1>Z2>MF** gewählt ist, sucht das Gerät automatisch nach der Zuführung mit dem am besten geeigneten Papier und zieht das Papier aus dieser ein. Wenn in keine Zufuhr passendes Papier eingelegt ist, wird Papier aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen.
- Bei Verwendung des Vorlagenglases wird stets aus der Zufuhr mit der höheren Priorität eingezogen, auch wenn sich passenderes Papier in einer anderen Zufuhr befindet.

## Papierquelle für den Druckerbetrieb wählen

Sie können wählen, welche Papierzufuhr standardmäßig zum Drucken vom Computer aus und für Direktdruck verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhreinstell** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Zufuhreinstell**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zufuhr:Druck** anzuzeigen.  
Drücken Sie **Zufuhr:Druck**.
- 5 Drücken Sie **Nur Zufuhr 1**, **Nur Zufuhr 2**<sup>1</sup>, **Nur MF**, **MF>Z1>Z2**<sup>1</sup> oder **Z1>Z2**<sup>1</sup>**>MF**.
- 6 Drücken Sie **Stopp**.

<sup>1</sup> Nur Zufuhr 2 bzw. Z2 wird nur angezeigt, wenn die Zufuhr 2 installiert ist.

## Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Druckqualität kann je nach verwendeter Papiersorte unterschiedlich sein.

Sie können die folgenden Druckmedien verwenden: Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Etiketten oder Umschläge.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Legen Sie NICHT verschiedene Papiersorten gleichzeitig ein, weil dies Einzugsfehler oder Papierstaus verursachen könnte.
- Für einen fehlerfreien Druck müssen Sie die Papiergröße in der Software entsprechend dem eingelegten Papier einstellen.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken.
- Bevor Sie eine große Menge Papier kaufen, sollten Sie einige Papiersorten auf ihre Eignung prüfen.
- Verwenden Sie Etiketten, die für die Verwendung in Lasergeräten ausgelegt sind.

## Empfohlenes Papier und Druckmedien

Druckmedium	Bezeichnung
Normalpapier	Xerox Premier TCF 80 g/m <sup>2</sup>
	Xerox Business 80 g/m <sup>2</sup>
Recyclingpapier	Xerox Recycled Supreme 80 g/m <sup>2</sup>
Etiketten	Avery Laseretiketten L7163
Umschläge	Antalis River-Serie (DL)

## Papiersorten und -formate

Das Gerät kann Papier aus der Standard-Papierzufuhr, der Multifunktionszufuhr oder der optionalen unteren Papierzufuhr einziehen.

**Die Papierzuführungen werden in diesem Handbuch und im Druckertreiber wie folgt bezeichnet:**

Zufuhr und optionale Zufuhr	Name
Standard-Papierzufuhr	Zuführung 1
Multifunktionszufuhr	MF-Zufuhr
Optionale untere Papierzufuhr	Zuführung 2

## Kapazität der Papierzuführungen

	Papiergröße	Druckmedien	Anzahl Blatt
Standard-Papierzufuhr (Zufuhr 1)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, A5 (Lange Kante), A6, B6, Folio <sup>1</sup>	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 500 (80 g/m <sup>2</sup> )
Multifunktionszuführung (MF-Zuführung)	Breite: 76,2 bis 215,9 mm  Länge: 127,0 bis 355,6 mm	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Briefpapier, Recyclingpapier, Umschläge, Etiketten	50 Blatt (80 g/m <sup>2</sup> ) 3 Umschläge
Optionale untere Papierzufuhr (Zufuhr 2)	A4, Letter, Legal, B5, Executive, A5, B6, Folio <sup>1</sup>	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier	Bis zu 500 (80 g/m <sup>2</sup> )

<sup>1</sup> Folio-Format: 215,9 mm × 330,2 mm

## Empfohlene Papierspezifikationen

Papier, das den folgenden Angaben entspricht, ist für dieses Gerät geeignet.

Grundgewicht	75 bis 90 g/m <sup>2</sup>
Stärke	80-110 µm
Rauheit	Höher als 20 Sek.
Steifigkeit	90-150 cm <sup>3</sup> /100
Faserrichtung	Schmalbahn
Volumenwiderstand	10e <sup>9</sup> -10e <sup>11</sup> Ohm
Oberflächenwiderstand	10e <sup>9</sup> -10e <sup>12</sup> Ohm-cm
Füllstoff	CaCO <sub>3</sub> (neutral)
Aschegehalt	Unter 23 Gew.-%
Helligkeit	Höher als 80 %
Lichtundurchlässigkeit	Höher als 85 %

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m<sup>2</sup> liegen.
- Verwenden Sie Schmalbahn-Papier mit einem neutralen pH-Wert und einem Feuchtigkeitsgehalt von ca. 5 %.
- Dieses Gerät kann Recyclingpapier, das der Norm DIN 19309 entspricht, verwenden.

## Aufbewahren und Verwenden von Spezialpapier

Das Gerät kann die meisten Arten von Kopier- und Briefpapier bedrucken. Manche Papiereigenschaften können sich jedoch auf die Druckqualität und die Zuverlässigkeit der Papierhandhabung auswirken. Deshalb sollten Sie Papier vor dem Kauf größerer Mengen zuerst testen. Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.

Einige wichtige Hinweise zur Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie KEIN Inkjet-Papier, weil dadurch Papierstaus und Schäden am Gerät auftreten können.
- Bei vorbedrucktem Papier müssen Farben verwendet werden, die der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur (200 °C) standhalten.
- Bei der Verwendung von Briefpapier, Papier mit rauer Oberfläche, faltigem Papier oder zerknittertem Papier kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

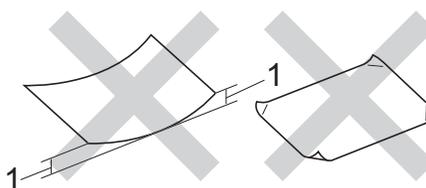
## Zu vermeidendes Papier

### ! Wichtig

Manche Papierarten können Probleme verursachen oder das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie NICHT:

- stark strukturiertes Papier
- extrem glattes oder glänzendes Papier
- gebogenes oder gewelltes Papier



### 1 Eine Wellung von 2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.

- beschichtetes oder mit einem chemischen Überzug versehenes Papier
- beschädigtes, zerknittertes oder gefaltetes Papier
- Papier mit einem höheren Gewicht als in diesem Handbuch empfohlen
- geheftetes oder geklammertes Papier
- mit Niedrigtemperatur-Farben oder thermografisch hergestellte Briefköpfe
- mehrlagiges Papier oder Durchschreibepapier
- Inkjet-Papier für Tintenstrahlgeräte

Die oben aufgeführten Papiertypen können zu Schäden an Ihrem Gerät führen. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

## Umschläge

Die meisten für Laserdrucker entwickelten Umschläge sind für Ihr Gerät geeignet. Einige Umschläge können jedoch aufgrund ihrer Eigenschaften zu Problemen beim Einzug oder der Druckqualität führen. Ein geeigneter Umschlag sollte mit geraden, gut gefalzten Kanten ausgestattet sein. Die Umschläge sollten flach aufliegen. Gefütterte oder zu dünne Umschläge sind nicht geeignet. Kaufen Sie Umschläge guter Qualität und weisen Sie den Lieferanten darauf hin, dass die Umschläge mit einem Lasergerät bedruckt werden sollen.

Umschläge können nur über die MF-Zufuhr eingezogen werden.

Sie sollten mit einem Umschlag einen Testdruck durchführen und prüfen, ob Sie das gewünschte Ergebnis erhalten, bevor Sie eine größere Anzahl an Umschlägen drucken.

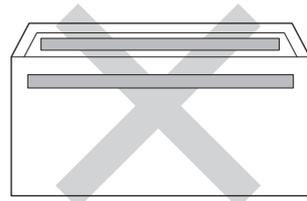
## Zu vermeidende Umschläge

### ! Wichtig

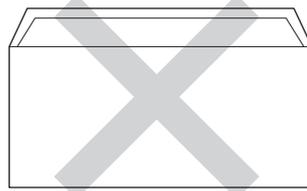
Verwenden Sie NICHT:

- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungewöhnlich geformte Umschläge
- Stark glänzende oder stark strukturierte Umschläge
- Umschläge mit Klammern, Verschlüssen oder Bändern
- Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
- Ausgebeulte Umschläge
- Schlecht gefalzte Umschläge
- Geprägte Umschläge (mit hochgeprägter Schrift)
- Bereits mit einem Laserdrucker bedruckte Umschläge
- innen bedruckte Umschläge
- Umschläge, die nicht exakt übereinandergelegt werden können

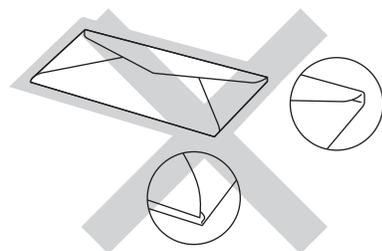
- Umschläge aus schwererem Papier als in den Spezifikationen für dieses Gerät angegeben
- Umschläge mit schiefen oder nicht rechteckigen Kanten
- Umschläge mit Fenstern, Aussparungen oder Perforation
- Umschläge mit Klebstoff an der Oberfläche wie unten gezeigt



- Umschläge mit doppelter Lasche wie unten gezeigt



- Umschläge, deren Laschen beim Kauf nicht zugeklappt sind
- Umschläge, deren Kanten wie unten gezeigt gefalzt sind



Wenn Sie eine der oben aufgelisteten Umschlagarten verwenden, kann Ihr Gerät beschädigt werden. Solche Schäden sind von den Brother Garantie- oder Serviceleistungen ausgeschlossen.

Gelegentlich können Einzugsprobleme aufgrund von Dicke, Größe und Klappenform der verwendeten Umschläge auftreten.

## Etiketten

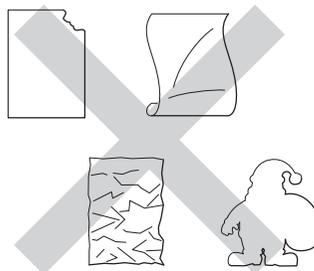
Die meisten Etiketten, die für Laserdrucker entwickelt wurden, können mit dem Gerät bedruckt werden. Die Etiketten sollten mit Klebstoff auf Acrylbasis hergestellt worden sein, da solche Klebstoffe den hohen Temperaturen in der Fixiereinheit besser standhalten. Der Klebstoff sollte nicht mit Geräteteilen in Berührung kommen, da Etiketten an der Trommeleinheit oder an den Rollen haften und Papierstaus und Druckqualitätsprobleme verursachen könnten. Zwischen den Etiketten darf sich kein Klebstoff befinden. Die Etiketten sollten so angeordnet sein, dass sie das ganze Blatt bedecken. Lücken zwischen den Etiketten können dazu führen, dass sich Etiketten beim Druck ablösen und schwerwiegende Papierstaus oder Druckprobleme verursachen.

Alle mit diesem Gerät verwendeten Etiketten müssen 0,1 Sekunden lang der von der Fixiereinheit erzeugten Temperatur von 200 °C standhalten können.

Etiketten können nur über die MF-Zufuhr eingezogen werden.

## Zu vermeidende Etiketten

Verwenden Sie keine beschädigten, gerollten, gebogenen, zerknitterten oder ungleichmäßig geformten Etiketten.



### ! Wichtig

- Verwenden Sie KEINE Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden. Durch freiliegende Trägerfolie kann das Gerät beschädigt werden.
- Etiketten sollten die in diesem Benutzerhandbuch angeführten Gewichtsangaben nicht überschreiten. Etiketten, deren Gewicht diese Angaben überschreiten, werden eventuell nicht richtig eingezogen oder bedruckt und können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie Etikettenblätter NICHT mehrmals und verwenden Sie keine Etikettenblätter, von denen schon Etiketten abgelöst wurden.

## So legen Sie Dokumente ein

Sie können zum Kopieren und Scannen den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder das Vorlagenglas verwenden.

### Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden

Es können bis zu 50 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Es wird empfohlen, Standardpapier mit 80 g/m<sup>2</sup> zu verwenden und den Papierstapel stets gut aufzufächern, bevor Sie ihn in den Vorlageneinzug einlegen.

#### Verwendbare Vorlagen

Länge:	147,3 bis 355,6 mm
Breite:	147,3 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m <sup>2</sup>

### So legen Sie Dokumente ein

#### ❗ Wichtig

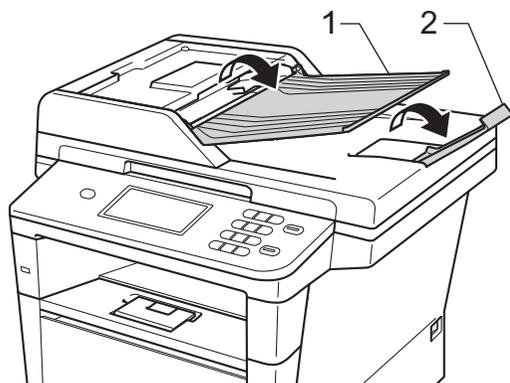
- Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.
- Verwenden Sie KEIN gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.
- Um Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden, ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.



#### Hinweis

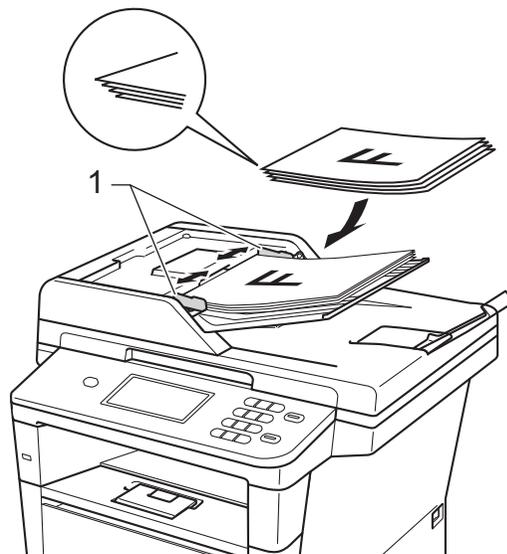
- Zum Einlesen von Dokumenten, die nicht für den Vorlageneinzug geeignet sind, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* >> Seite 28.
- Mehrseitige Dokumente können einfacher mit Hilfe des Vorlageneinzugs eingezogen werden.
- Achten Sie darauf, dass mit Korrekturflüssigkeiten versehene oder mit Tinte geschriebene Dokumente vollkommen getrocknet sind.

- 1 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) des Vorlageneinzuges aus. Klappen Sie die Vorlagenausgabestütze (2) des Vorlageneinzuges aus.



- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Stapeln Sie die Seiten Ihres Dokuments mit der *ersten einzulesenden Seite nach oben und der Oberkante zuerst* im Vorlageneinzug, bis sich die Displayanzeige ändert und die oberste Seite die Zufuhrrollen berührt.

- 4 Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



#### Hinweis

Zum Einlesen anderen als Standarddokumenten, lesen Sie *Vorlagenglas verwenden* ►► Seite 28.

## Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches einzeln kopiert oder eingescannt werden.

### Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 355,6 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2,0 kg

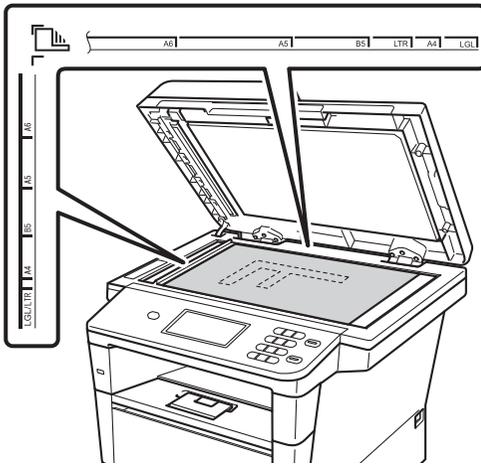
## So legen Sie Dokumente ein



### Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Legen Sie das Dokument mit Hilfe der Markierungen links und oben mit der einzulesenden Seite *nach unten* in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

### Wichtig

Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie nicht darauf, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

## E-Mail senden

Sie haben folgende Möglichkeiten, um eine E-Mail zu senden.

Für weitere Einzelheiten zu Scan to E-Mail-Server siehe Software-Handbuch: *Scan to E-Mail (E-Mail-Server)*.

## Kurzwahl

- 1 Drücken Sie  (Adressbuch).
- 2 Drücken Sie die dreistellige Kurzwahlnummer, die Sie anrufen möchten. Sie können die Kurzwahlnummern auch in alphabetischer Reihenfolge anzeigen, indem Sie auf dem Touchscreen die Taste   antippen.
- 3 Drücken Sie **E-Mail senden**.
- 4 Drücken Sie **Start**.



### Hinweis

Zeigt das Display `Nicht belegt!` an, wenn Sie eine Kurzwahlnummer eingeben oder suchen, dann wurde an diesem Speicherplatz keine Nummer gespeichert.

## Telefon-Index

Sie können alphabetisch nach Namen suchen, die mit den Rufnummern als Kurzwahl gespeichert wurden. (Siehe *Speichern von Kurzwahlnummern* >> Seite 34.)

- 1 Drücken Sie  (Adressbuch).
- 2 Drücken Sie auf dem Touchscreen auf  (Telefon-Index).
- 3 Drücken Sie mithilfe des Touchscreens die ersten Buchstaben des Namens. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Namen zu wählen. Drücken Sie auf den Namen, nach dem Sie suchen.
- 5 Drücken Sie **E-Mail senden**.
- 6 Drücken Sie **Start**.



### Hinweis

- Wenn im Display nach Eingabe der ersten Buchstaben `Kein Ergebnis gefunden. angezeigt` wird, wurde kein Name unter den eingegebenen Buchstaben gespeichert.
- Kurzwahlnummern, die ohne Name gespeichert wurden, können über die Suchfunktion nicht gefunden werden.

## LDAP-Suche

Wenn Ihr Gerät mit einem LDAP-Server verbunden ist, können Sie nach Informationen wie E-Mail-Adressen auf dem Server suchen. (LDAP einrichten >> Netzwerkhandbuch)

## E-Mail-Adressen speichern

Sie können Rufnummern für die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden von E-Mails speichern. Sie können mit jeder Kurzwahl auch die Standardauflösung festlegen. Wenn Sie eine Kurzwahlnummer wählen, wird im Display der Name angezeigt, sofern dieser gespeichert ist. Es kann auch ein Scanprofil mit der E-Mail-Adresse gespeichert werden.

Die gespeicherten Kurzwahlnummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.

Als Scanprofil werden mit den Nummern gespeicherte Scaneinstellungen, wie die Auflösung, bezeichnet.

## Speicheroptionen für die Kurzwahl

Die folgende Tabelle zeigt die Optionen für das Speichern von Kurzwahlnummern.

Beim Speichern von Rufnummern weist das Display Sie an, eine Auswahl aus den nachstehend vorgestellten Schritten zu treffen.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3	Schritt 4	Schritt 5	Schritt 6
Eingabe des Speicherplatzes für die Kurzwahl	Eingabe des Namens	Auswahl des Registrierungstyps	Eingabe der E-Mail-Adresse	Auswahl der Auflösung	Auswahl des Dateityps
Kurzwahl	Geben Sie die gewünschte Adresse ein oder Drücken Sie OK	E-Mail S/W PDF	Geben Sie die E-Mail-Adresse ein	300 dpi, 200 dpi, 200 x 100 dpi	PDF, PDF/A, Sicheres PDF, Signierte PDF
		E-Mail S/W TIFF		300 dpi, 200 dpi, 200 x 100 dpi	-
		E-Mail Farbe PDF		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 600 dpi, Auto	PDF, PDF/A, Sicheres PDF, Signierte PDF
		E-Mail Farbe JPEG		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 600 dpi, Auto	-
		E-Mail Farbe XPS		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 600 dpi, Auto	-
		E-Mail Grau PDF		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, Auto	PDF, PDF/A, Sicheres PDF, Signierte PDF
		E-Mail Grau JPEG		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, Auto	-
		E-Mail Grau XPS		100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, Auto	-



## Hinweis

---

- PDF/A ist ein Dateiformat für PDF-Dateien zur langfristigen Archivierung. Dieses Format beinhaltet alle notwendigen Informationen zur Wiederherstellung des Dokumentes nach langfristiger Speicherung.
  - Geschütztes PDF ist ein PDF-Dateiformat, das kennwortgeschützt ist.
  - Eine signierte PDF-Datei ist ein PDF-Dateiformat, das die Manipulation von Daten sowie das Vortäuschen eines Autors durch die Verwendung eines digitalen Zertifikates im Dokument verhindert. Wenn Sie Signierte PDF gewählt haben, müssen Sie mit Web Based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren.  
Wählen Sie **Signierte PDF** aus **Administrator** im Web Based Management. (Installation eines Zertifikats >> Netzwerkhandbuch)
-

## Speichern von Kurzwahlnummern

Sie können häufig verwendete Nummern auch als Kurzwahlnummern speichern. Diese können dann durch Drücken weniger Tasten angewählt werden. Zum Beispiel: Drücken Sie  (Adressbuch) und die gewünschte Rufnummer, um eine E-Mail zu senden. Es können 300 Rufnummern als Kurzwahl (001 - 300) gespeichert werden.

- 1 Drücken Sie  (Adressbuch).
- 2 Drücken Sie *Bearb..*
- 3 Drücken Sie *Kurzwahl speichern.*
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Geben Sie mithilfe der Tasten auf dem Touchscreen den Namen (bis zu 15 Zeichen) ein. Siehe *Texteingabe* >> Seite 144, um Hilfe zur Eingabe von Zeichen zu erhalten.  
Drücken Sie *OK*.
  - Um die Nummer oder die E-Mail-Adresse ohne Namen zu speichern, drücken Sie *OK*.
- 5 Drücken Sie *◀* oder *▶*, um  
E-Mail S/W PDF,  
E-Mail S/W TIFF,  
E-Mail Farbe PDF,  
E-Mail Farbe JPEG,  
E-Mail Farbe XPS,  
E-Mail Grau PDF,  
E-Mail Grau JPEG,  
E-Mail Grau XPS **auszuwählen**.

- 6 Geben Sie die E-Mail-Adresse ein (bis zu 60 Zeichen). Siehe *Texteingabe* >> Seite 144, um Hilfe zur Eingabe von Buchstaben zu erhalten.  
Drücken Sie *OK*.
- 7 Speichern Sie eine Scan-Auflösung mit der E-Mail-Adresse und fahren Sie mit dem entsprechenden Schritt fort, wie in der folgenden Tabelle angezeigt.

In Schritt 5 ausgewählte Option	Weiter mit Schritt
E-Mail S/W PDF	8
E-Mail S/W TIFF	
E-Mail Farbe PDF	9
E-Mail Farbe JPEG	
E-Mail Farbe XPS	
E-Mail Grau PDF	10
E-Mail Grau JPEG	
E-Mail Grau XPS	



### Hinweis

- Wenn Sie einen Rundsendevorgang ausführen und ein Scanprofil gespeichert haben, wird für den Rundsendevorgang das Profil verwendet, das mit der *zuerst* ausgewählten Kurzwahl- oder Gruppennummer gespeichert wurde.
- Einzelheiten über das Dateiformat >> *Software-Handbuch: Scanner-Tasten verwenden*

- 8 Wählen Sie die Auflösung unter 300 dpi, 200 dpi oder 200 x 100 dpi.
  - Wenn Sie E-Mail S/W PDF gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 11.
  - Wenn Sie E-Mail S/W TIFF gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 12.

- 9 Wählen Sie die Auflösung unter 100 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 600 dpi oder Auto.
- Wenn Sie E-Mail Farbe PDF gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 11.
  - Wenn Sie E-Mail Farbe JPEG oder E-Mail Farbe XPS gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 12.
- 10 Wählen Sie die Auflösung aus 100 dpi, 200 dpi, 300 dpi oder Auto.
- Wenn Sie E-Mail Grau PDF gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 11.
  - Wenn Sie E-Mail Grau JPEG oder E-Mail Grau XPS gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 12.
- 11 Wählen Sie den PDF-Typ aus PDF, PDF/A, Sicheres PDF oder Signierte PDF, der zum Senden zu Ihrem PC verwendet werden soll.



### Hinweis

Wenn Sie Sicheres PDF gewählt haben, werden Sie vom Gerät aufgefordert, vor dem Scanvorgang eine vierstellige Kennzahl – bestehend aus den Ziffern 0 bis 9 – einzugeben.

- 12 Es können 300 Ortsrufnummern als Kurzwahl (001 - 300) gespeichert werden.  
Drücken Sie OK.
- 13 Zeigt das Display Ihre Einstellungen an, drücken Sie zur Bestätigung OK.
- 14 Drücken Sie **Stopp**.

## Kurzwahlnummern ändern oder löschen

Sie können eine bereits gespeicherte Kurzwahlnummer ändern oder löschen.

- 1 Drücken Sie  (Adressbuch).
- 2 Drücken Sie **Bearb..**
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Drücken Sie **Ändern**, um Namen, Nummern oder E-Mail-Adressen zu bearbeiten. Fahren Sie fort dann mit Schritt 4.
  - Drücken Sie **Löschen**, um alle Informationen zu einer Kurzwahl zu löschen.

Wählen Sie die Nummer, die sie löschen möchten, und drücken Sie so lange, bis ein rotes Kontrollhäkchen angezeigt wird.

Drücken Sie **OK**.

Wenn **Termin löschen?** angezeigt wird, drücken Sie **Ja**, um den Vorgang zu akzeptieren.

Gehen Sie zu Schritt 8.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Nummer, die geändert werden soll, anzuzeigen. Drücken Sie die Nummer, die geändert werden soll.



### Hinweis

Kurzwahlnummern beginnen mit #.

- 5 Drücken Sie **Name :**  
**Nummer/Adresse :**  
**Auflösung: oder**  
**PDF-Typ:.**

**6** Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie **Name**: auswählen, geben Sie mithilfe der Tasten auf dem Touchscreen den Namen (bis zu 15 Zeichen) ein.

Drücken Sie **OK**.

- Wenn Sie **Nummer/Adresse**: wählen, geben Sie die E-Mail-Adresse (bis zu 60 Zeichen) über die Tasten auf dem Touchscreen ein.

Drücken Sie **OK**.

- Wenn Sie **Auflösung**: auswählen, drücken Sie eine der auf dem Touchscreen angezeigten verfügbaren Optionen für die Auflösung.

- Wenn Sie **PDF-Typ**: auswählen, drücken Sie eine der auf dem Touchscreen angezeigten verfügbaren Optionen für den Dateityp.



**Hinweis**

So ändern Sie einen Namen oder eine Nummer, die Sie gespeichert haben:

Wenn Sie ein Zeichen ändern möchten, drücken Sie **◀** oder **▶**, um den Cursor unterhalb des zu ändernden Zeichens zu positionieren. Drücken Sie anschließend auf **↩**. Geben Sie das gewünschte Zeichen ein.

---

Das Display zeigt die neue Einstellung an.

**7** Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie nach Abschluss Ihrer Änderungen **OK**.
- Um weitere Details zu ändern, gehen Sie zu Schritt **6**.

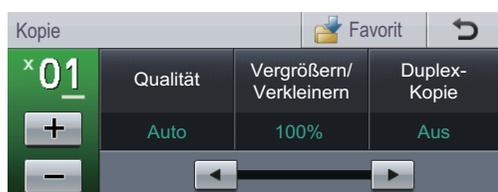
**8** Drücken Sie **Stopp**.

## Anfertigen von Kopien

Im Folgenden werden die grundlegenden Kopierfunktionen beschrieben.

- 1 Wenn Sie eine Kopie erstellen wollen, drücken Sie die Taste **Kopieren** auf dem Touchscreen.

- Das Display zeigt:



Sie können die gewünschte Anzahl an Kopien mithilfe der Tasten + und - auf dem Touchscreen eingeben.

- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten, ein Dokument einzulegen:

- Legen Sie das Dokument mit der zu sendenden Seite *nach oben* in den automatischen Vorlageneinzug. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden* >> Seite 27.)
- Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite *nach unten* auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* >> Seite 28.)

- 3 Drücken Sie **Start**.

## Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie **Stopp**.

## Kopiereinstellungen

Drücken Sie **Kopieren** und drücken Sie dann ◀ oder ▶, um die gewünschten Einstellungen festzulegen.

Sie können die folgenden Kopiereinstellungen ändern:

(Benutzerhandbuch - Grundfunktionen)

- Zufuhreinstell (Papierformat und -typ) >> Seite 19

- Zufuhr:Kopie >> Seite 20

(Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen)

Einzelheiten zum Ändern der folgenden Einstellungen >> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Kopiereinstellungen*:

- Qualität
- Vergrößern/ Verkleinern
- Duplex- Kopie
- Zufuhr
- Helligkeit
- Kontrast
- Normal/ Sortiert
- Seitenlayout
- 2auf1 (ID) (Seitenlayout)
- Als Standard
- Werks- einstellung
- Favoriten- einstellung

# 6

## Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

Mit der Direktdruck-Funktion können Sie Daten ohne Umweg über den Computer ausdrucken. Sie brauchen nur Ihren USB-Stick an den USB-Direktanschluss des Gerätes anzuschließen. Sie können auch direkt eine Kamera anschließen und deren Bilder drucken, wenn an der Kamera der USB-Massenspeichermodus eingestellt ist.

Sie können einen USB-Stick verwenden, der über folgende Spezifikationen verfügt:

USB-Klasse	USB-Massenspeicherklasse
USB-Massenspeicherklasse	SCSI oder SFF-8070i
Transferprotokoll	Nur Massenübertragung
Format <sup>1</sup>	FAT12/FAT16/FAT32
Sektorgröße	Max. 4.096 Byte
Verschlüsselung	Verschlüsselte Geräte werden nicht unterstützt.

<sup>1</sup> NTFS-Format wird nicht unterstützt.



### Hinweis

- Einige USB-Sticks sind eventuell nicht für Ihr Gerät geeignet.
- Wenn an Ihrer Kamera der PictBridge-Modus eingestellt ist, können Sie keine Daten drucken. Schauen Sie bitte in der Dokumentation Ihrer Kamera nach, wie vom PictBridge-Modus zum Massenspeichermodus umgeschaltet werden kann.

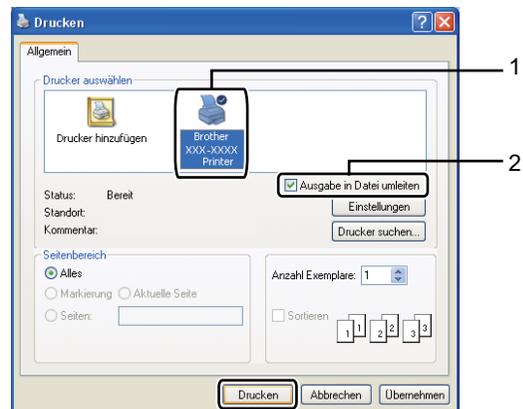
## PRN-Datei für den Direktdruck erstellen



### Hinweis

Die in diesem Kapitel gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem und Anwendungsprogramm von den an Ihrem Computer gezeigten abweichen.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste einer Anwendung auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 2 Wählen Sie **Brother DCP-XXXX Printer** (1) und aktivieren Sie das Feld **Ausgabe in Datei umleiten** (2). Klicken Sie auf **Drucken**.

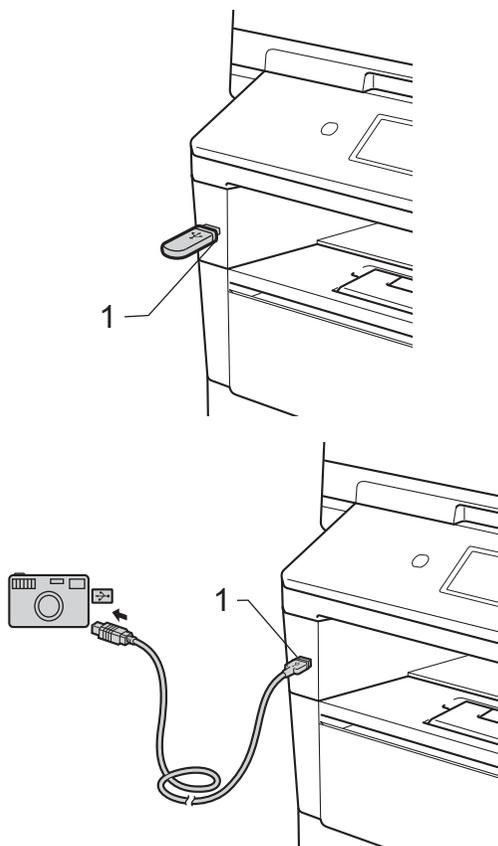


- 3 Wählen Sie den Ordner, in dem die Datei gespeichert werden soll, und geben Sie den Dateinamen ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Sie nur zur Eingabe des Dateinamens aufgefordert werden, können Sie trotzdem den Ordner zum Speichern der Datei festlegen, indem Sie den Verzeichnisnamen eingeben. Zum Beispiel:  
C:\Temp\Dateiname.prn  
Wenn Sie einen USB-Stick oder eine digitale Kamera an Ihren Computer angeschlossen haben, können Sie die Datei auch direkt auf diesem Speichermedium speichern.

## Daten direkt von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt

- 1 Schließen Sie Ihr Gerät an den USB-Direktanschluss (1) an der Vorderseite des Geräts an. Das Display zeigt automatisch das USB-Speichermenü, um die beabsichtigte Verwendung des Geräts zu bestätigen.

6





### Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Digitalkamera eingeschaltet ist.
- Wenn ein Fehler auftritt, erscheint das USB-Speicher-Menü nicht auf dem Display.
- Sie müssen Ihre digitale Kamera vom PictBridge-Modus zum USB-Massenspeichermodus umschalten.
- Wenn sich das Gerät im Ruhezustand befindet, zeigt das Display keinerlei Informationen an. Es erscheint dann auch keine Meldung, wenn Sie ein Gerät an den USB-Direktanschluss anschließen. Tippen Sie auf das Touchscreen oder eine beliebige Taste, um das Gerät zu aktivieren. Drücken Sie auf dem Touchscreen auf **Direktdruck** und das Display zeigt das USB-Speicher-Menü an.

2

Drücken Sie **Direktdruck**.



### Hinweis

Falls an Ihrem Gerät für die Benutzersperre die Einstellung **Ein** gewählt wurde, können Sie den **Direktdruck** eventuell nicht verwenden. (►► Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: *Benutzer wechseln*)

3

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Ordernamen oder den Namen der zu druckenden Datei zu wählen. Wenn Sie einen Ordernamen gewählt haben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Namen der zu druckenden Datei zu wählen.



### Hinweis

Wenn Sie einen Index der gespeicherten Dateien drucken möchten, drücken Sie **Index drucken** auf dem Touchscreen. Drücken Sie **Start**, um die Daten zu drucken.

4

Geben Sie die Anzahl an Kopien mithilfe der Tasten **+** und **-** auf dem Touchscreen ein.

5

- Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Drücken Sie **Druckeinstell..**. Gehen Sie zu Schritt 6.
  - Wenn Sie keine der aktuellen Standardeinstellungen ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 8.

6

Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Einstellungsoption anzuzeigen, die Sie ändern möchten. Drücken Sie die Option und ändern Sie die Einstellung.



### Hinweis

- Sie können folgende Einstellungen ändern:
  - Papierformat
  - Druckmedium
  - Mehrere Seiten
  - Ausrichtung
  - Duplex
  - Sortieren
  - Zufuhr
  - Druckqualität
  - PDF-Option
- In Abhängigkeit vom Dateityp werden eventuell einige dieser Einstellungen nicht angezeigt.

7

- Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
- Wenn Sie weitere Optionen ändern möchten, wiederholen Sie den Schritt 6.
  - Wenn Sie keine weiteren Optionen ändern möchten, drücken Sie **↩** und gehen Sie zu Schritt 8.

8

Drücken Sie **Start**, um die Daten zu drucken.

9 Drücken Sie **Stopp**.

### ! Wichtig

- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schließen Sie NUR eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.
- Nehmen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera nicht aus dem USB-Direktanschluss, bevor das Gerät den Ausdruck beendet hat.

## Ändern der Standardeinstellungen für den Direktdruck

Die Standardeinstellungen für den Direktdruck können geändert werden.

- 1 Schließen Sie den USB-Stick oder die digitale Kamera an den USB-Direktanschluss an der Vorderseite des Gerätes an.
- 2 Drücken Sie auf dem Display auf **Direktdruck**.
- 3 Drücken Sie **Standard Einst..**
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Einstellung, die geändert werden soll, anzuzeigen. Drücken Sie auf die Einstellung.
- 5 Drücken Sie die gewünschte neue Option. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 5 für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.



### Hinweis

So zeigen Sie sämtliche verfügbaren Optionen an:

Zeigt das Display die Tasten **◀** und **▶** an, drücken Sie **◀** oder **▶**, um alle verfügbaren Optionen anzuzeigen.

6 Drücken Sie **Stopp**.

## Dokument drucken

Das Gerät kann Daten vom Computer empfangen und ausdrucken. Um vom Computer aus drucken zu können, müssen Sie den Druckertreiber installieren.

(➤➤ Software-Handbuch: *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxen* für Macintosh)

- 1 Installieren Sie den Brother-Druckertreiber von der Installations-CD-ROM. (➤➤ Installationsanleitung)
- 2 Wählen Sie den Druckbefehl in Ihrem Anwendungsprogramm.
- 3 Wählen Sie die Bezeichnung Ihres Geräts im Dialogfeld **Drucken** und klicken Sie auf **Eigenschaften** (oder **Einstellungen**, abhängig von der verwendeten Software).
  - **Papiergröße**
  - **Ausrichtung**
  - **Kopien**
  - **Druckmedium**
  - **Auflösung**
  - **Druckeinstellungen**
  - **Mehrseitendruck**
  - **Duplex / Broschüre**
  - **Papierquelle**
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um den Druckvorgang zu starten.

## Ein Dokument als PDF-Datei mit ControlCenter4 (Windows<sup>®</sup>) scannen

(Für Macintosh-Nutzer ►► Software-Handbuch: *Scannen*)

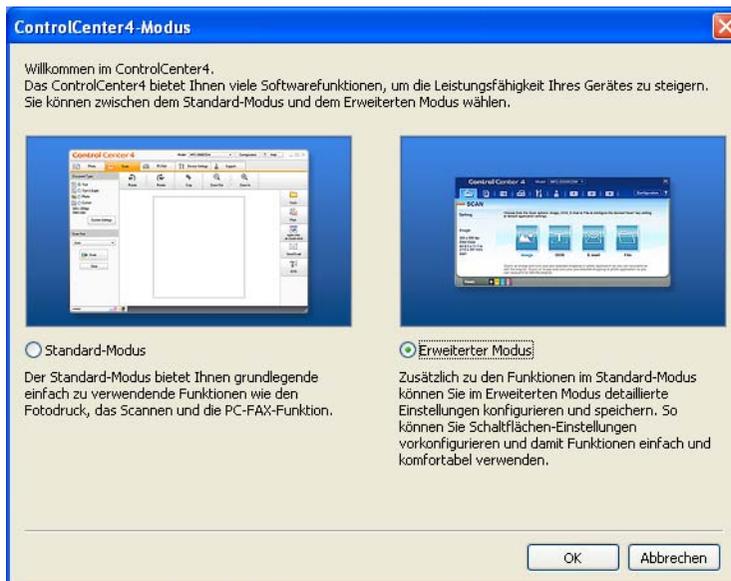


### Hinweis

Die an Ihrem PC angezeigten Bildschirme können je nach Modell variieren.

ControlCenter4 ist ein Softwarehilfsprogramm, mit dem Sie schnell und einfach Zugang auf die am häufigsten verwendeten Anwendungen zugreifen können. Das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme ist mit ControlCenter4 nicht mehr notwendig.

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* ►► Seite 27.)
- 2 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 3 Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** vor der Verwendung von ControlCenter4 und klicken Sie dann auf **OK**.  
Dieser Abschnitt gibt eine kurze Einführung über die ControlCenter4-Funktionen unter **Erweiterter Modus**.

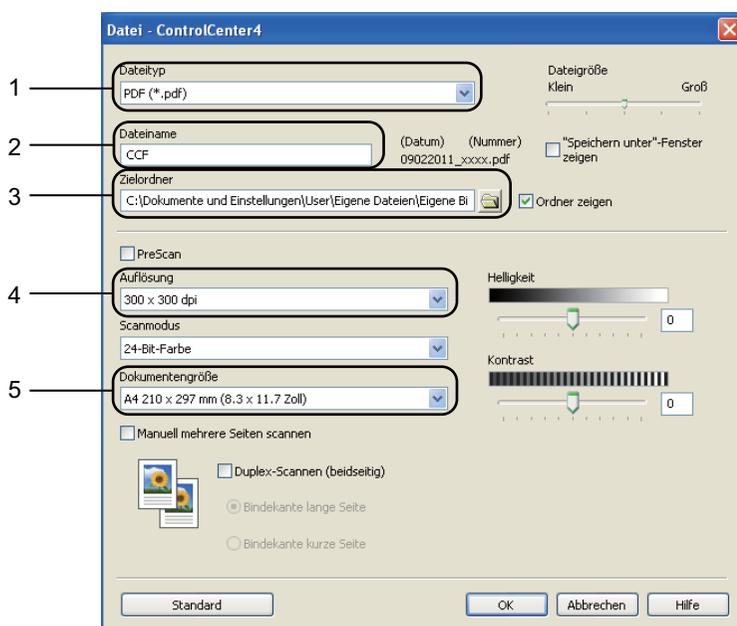


- 4 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.

- 5 Stellen Sie die Scankonfiguration ein. Klicken Sie auf **Konfiguration** und wählen Sie dann **Schaltflächeneinstellungen**, **Scannen** und **Datei**.



Das Dialogfeld für die Konfiguration wird angezeigt. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Stellen Sie sicher, dass **PDF (\*.pdf)** aus der **Dateityp** Pulldown-Liste gewählt ist.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  (**Durchsuchen**) klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der Pulldown-Liste **Dokumentengröße** auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

- 7 Klicken Sie auf **Datei**.  
Das Gerät startet nun den Scanprozess. Der Ordner, in dem die gescannten Daten gespeichert werden, wird automatisch geöffnet.



# Ändern der Scan-Tasten-Einstellungen

## Vor dem Scannen

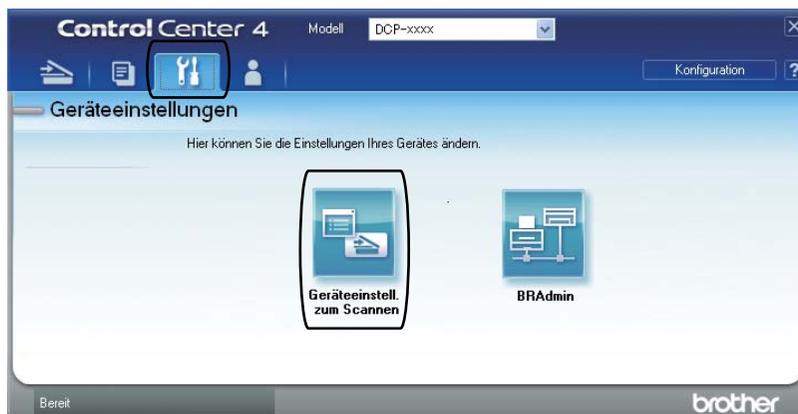
Um das Gerät als Scanner zu verwenden, installieren Sie einen Scannertreiber. Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, weisen Sie ihm eine TCP/IP-Adresse zu.

- Installieren Sie die Scannertreiber von der Installations-CD-ROM. (➤➤ Installationsanleitung)
- Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Gerätes, wenn das Scannen im Netzwerk nicht funktioniert. (➤➤ Software-Handbuch: *Netzwerk-Scannen konfigurieren (Windows®)*)

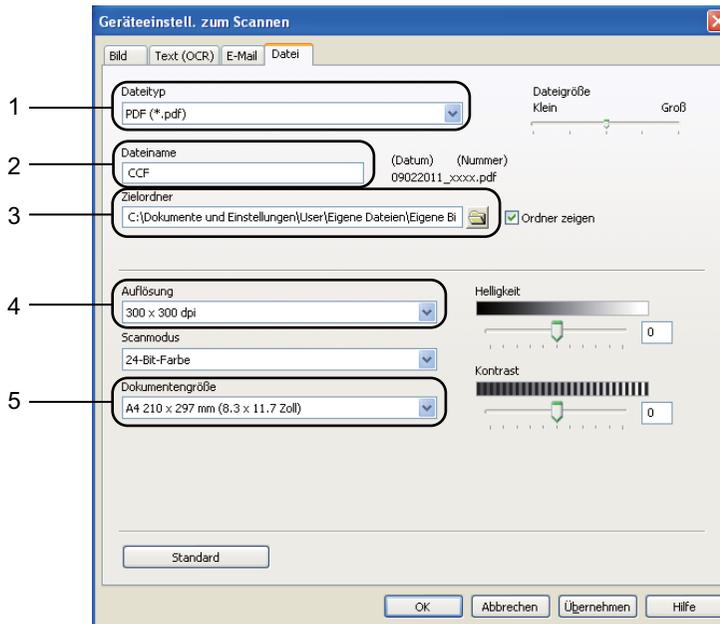
## Scan-Tasten-Einstellungen

Sie können die Einstellungen des Geräts für die Taste **Scannen** mit ControlCenter4 ändern.

- 1 Öffnen Sie ControlCenter4 durch Klicken auf **Start/Alle Programme/Brother/XXX-XXXX** (wobei XXX-XXXX der Name Ihres Modells ist)/**ControlCenter4**. Die Anwendung ControlCenter4 wird geöffnet.
- 2 Stellen Sie sicher, dass das gewünschte Gerät in Pulldown-Liste **Modell** ausgewählt ist.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Geräteeinstell. zum Scannen**.



- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Datei**. Sie können die Standardeinstellungen ändern.



- 1 Sie können den Dateityp aus der Pulldown-Liste auswählen.
- 2 Sie können den gewünschten Dateinamen für das Dokument eingeben.
- 3 Sie können die Datei im Standardordner speichern oder einen gewünschten Ordner auswählen, indem Sie auf die Schaltfläche  (**Durchsuchen**) klicken.
- 4 Sie können eine Scannerauflösung aus der Pulldown-Liste **Auflösung** auswählen.
- 5 Sie können die Dokumentengröße aus der Pulldown-Liste **Dokumentengröße** auswählen.

- 6 Klicken Sie auf **OK**.

## Scannen mit der Scan-Taste

---

- 1 Legen Sie das Dokument ein. (Siehe *So legen Sie Dokumente ein* ►► Seite 27.)
- 2 Drücken Sie **Scannen**.
- 3 Drücken Sie **Scan to PC**.
- 4 Drücken Sie **Datei**.
- 5 (Für Netzwerk-Nutzer)  
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Zielcomputer für den Sendevorgang zu wählen.  
Drücken Sie **OK**.  
Falls im Display die Aufforderung erscheint, eine PIN-Nummer einzugeben, geben Sie die 4-stellige PIN des Zielcomputers am Funktionstastenfeld des Gerätes ein.  
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Wenn Sie die Duplex-Einstellung ändern möchten, drücken Sie **Duplex-Scan**. Drücken Sie dann **Aus, Duplex-Scan : Lange Kante** oder **Duplex-Scan : Kurze Kante**.
  - Um das Scannen zu starten, ohne weitere Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Drücken Sie **Start**.  
Das Gerät startet nun den Scanprozess.



### Hinweis

---

Die folgenden Scanmodi sind verfügbar.

Scan to:

- USB
- SMB (Windows®)
- FTP
- E-Mail (Server)
- E-Mail (Scan to PC)
- Bild (Scan to PC)
- Text (Scan to PC)
- Datei (Scan to PC)
- Webdienst<sup>1</sup> (Web Services Scan)

---

<sup>1</sup> Nur Windows®-Nutzer. (Windows Vista® SP2 oder später und Windows® 7)  
(►► Software-Handbuch: *Scannen über das Netzwerk mit Web Services (Windows Vista® SP2 oder höher und Windows® 7)*)

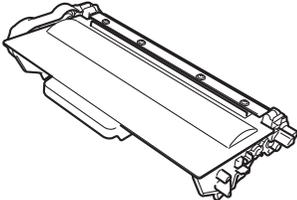
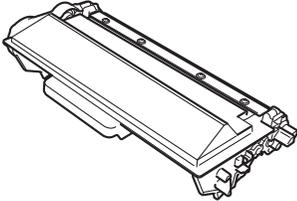
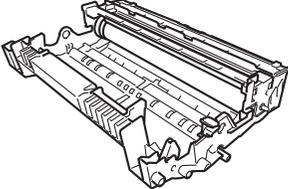
## Verbrauchsmaterialien ersetzen

Die folgenden Meldungen werden im Bereitschaftsmodus angezeigt. Diese Meldungen fordern Sie rechtzeitig dazu auf, die Verbrauchsmaterialien zu ersetzen, bevor deren Lebensende erreicht ist. Sie sollten stets Verbrauchsmaterialien vorrätig haben, damit sie diese sofort ersetzen können, wenn das Gerät nicht mehr weiterdrucken kann.



### Hinweis

Trommeleinheit und Tonerkassette sind zwei separate Verbrauchsmaterialien. Stellen Sie sicher, dass beide als Baugruppe eingesetzt werden. Wenn die Tonerkassette ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt wird, wird möglicherweise die Meldung **Trommel-Fehler oder Stau innen** angezeigt.

Tonerkassette	Trommeleinheit
Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> ►► Seite 52. Modellname: TN-3330, TN-3380, TN-3390	Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ►► Seite 59. Modellname: DR-3300
<p data-bbox="316 942 518 967">TN-3330, TN-3380</p>  <p data-bbox="371 1248 463 1273">TN-3390</p> 	

Displaymeldungen	Vorzubereitendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Wenig Toner	Tonerkassette	3.000 Seiten <sup>1 2 3</sup>	Siehe Seite 52.	TN-3330 <sup>3</sup>
Neue Tonerkassette bestellen.		8.000 Seiten <sup>1 2 4</sup>		TN-3380 <sup>4</sup>
		12.000 Seiten <sup>1 2 5</sup>		TN-3390 <sup>5</sup>

<sup>1</sup> A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

<sup>2</sup> Diese ungefähren Angaben zur Kapazität entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

<sup>3</sup> Standard-Tonerkassette

<sup>4</sup> Jumbo-Tonerkassette

<sup>5</sup> Super-Jumbo-Tonerkassette

Sie müssen das Gerät regelmäßig reinigen und Verbrauchsmaterialien ersetzen, wenn die folgenden Meldungen im Display angezeigt werden.

Displaymeldungen	Auszutauschendes Verbrauchsmaterial	Ungefähre Lebensdauer	Vorgehensweise	Modellname
Toner ersetzen	Tonerkassette	3.000 Seiten <sup>1 2 5</sup> 8.000 Seiten <sup>1 2 6</sup> 12.000 Seiten <sup>1 2 7</sup>	Siehe Seite 52.	TN-3330 <sup>5</sup> TN-3380 <sup>6</sup> TN-3390 <sup>7</sup>
Teile ersetzen	Trommeleinheit	30.000 Seiten <sup>1 3 4</sup>	Siehe Seite 60.	DR-3300
Trommel				
Trommel Stopp				

<sup>1</sup> A4- oder Letter-Papiergröße (einseitig bedruckt).

<sup>2</sup> Diese ungefähren Angaben zur Kapazität entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

<sup>3</sup> 1 Seite pro Auftrag.

<sup>4</sup> Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.

<sup>5</sup> Standard-Tonerkassette

<sup>6</sup> Jumbo-Tonerkassette

<sup>7</sup> Super-Jumbo-Tonerkassette



### Hinweis

- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Verbrauchsmaterialien im Rahmen des Brother-Recyclingprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der verbrauchten Teile entscheiden, entsorgen Sie die Verbrauchsmaterialien gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach. (►► Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)
- Sie sollten die Verbrauchsmaterialien auf ein Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch versehentlich verstreuten Toner verschmutzt wird.
- Durch die Verwendung von Papier, das nicht den angegebenen Spezifikationen entspricht, kann sich die Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien und Geräteteile verkürzen.
- Die voraussichtliche Lebensdauer jeder Tonerkassette basiert auf der Norm ISO/IEC 19752. Wie häufig die Verbrauchsmaterialien tatsächlich ersetzt werden müssen, hängt von der Komplexität der gedruckten Seiten, der Deckung und der verwendeten Druckmedien ab.

## Tonerkassette ersetzen

---

Modellname: TN-3330, TN-3380, TN-3390

Die Standard-Tonerkassette kann ca. 3.000 Seiten<sup>1</sup> drucken. Die Jumbo-Tonerkassette kann ca. 8.000 Seiten<sup>1</sup> drucken. Die Super-Jumbo-Tonerkassette kann ca. 12.000 Seiten<sup>1</sup> drucken. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig.

Wenn die Tonerkassette fast verbraucht ist, wird im Display *Wenig Toner* angezeigt.

Die Tonerkassette aus dem Lieferumfang des Geräts muss nach ca. 8.000 Seiten<sup>1</sup> ausgetauscht werden.

<sup>1</sup> Diese ungefähren Angaben zur Kapazität entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.



### Hinweis

---

- Sie sollten eine neue Tonerkassette bereit halten, wenn die Warnung *Wenig Toner* erscheint.
- Um Ausdrücke in hoher Qualität zu erhalten, empfehlen wir, dass Sie nur Brother Original-Tonerkassetten verwenden. Zum Kauf von Tonerkassetten wenden Sie sich an Ihren Brother-Händler.
- Beim Ausdrucken von Grafiken, Texten mit Fettdruck, Tabellen, Webseiten mit Rändern und anderen Arten von Ausdrucken mit komplexen Texten, steigt der Tonerverbrauch.
- Wir empfehlen, beim Wechsel der Tonerkassette auch das Gerät zu reinigen. Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* ►► Seite 65.
- Wenn Sie die Einstellung der Druckdichte ändern, um hellere bzw. dunklere Ausdrücke zu erhalten, ändert sich der Tonerverbrauch.
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus.

## Toner fast leer

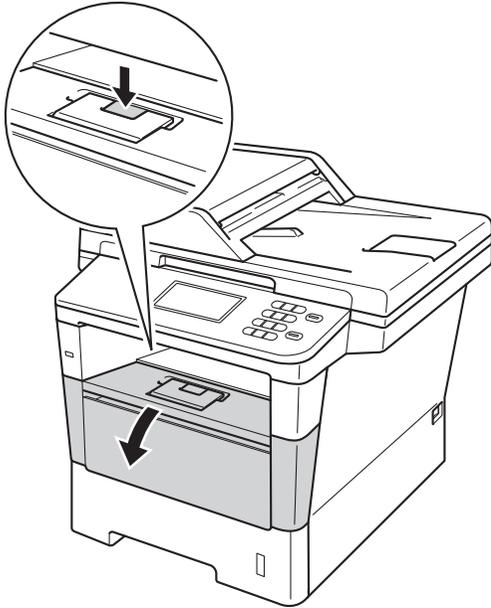
Wenn im Display die Meldung *Wenig Toner* angezeigt wird, halten Sie eine neue Tonerkassette bereit, bevor die Meldung *Toner ersetzen* erscheint.

## Toner ersetzen

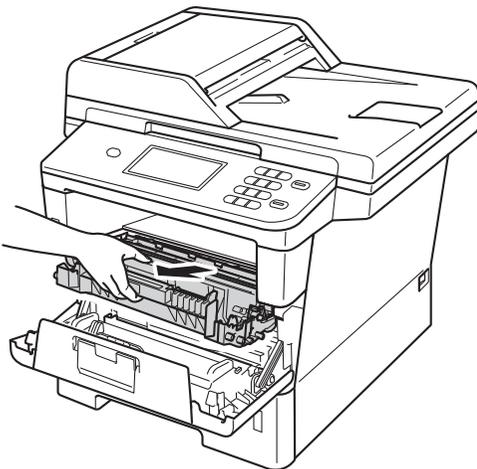
Wenn das Display *Toner ersetzen* anzeigt, hört das Gerät auf zu drucken, bis die Tonerkassette ersetzt wurde. Das Einsetzen einer neuen Original-Tonerkassette von Brother hebt die Meldung für den Toner-ersetzen-Fehler auf.

## Tonerkassette ersetzen

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



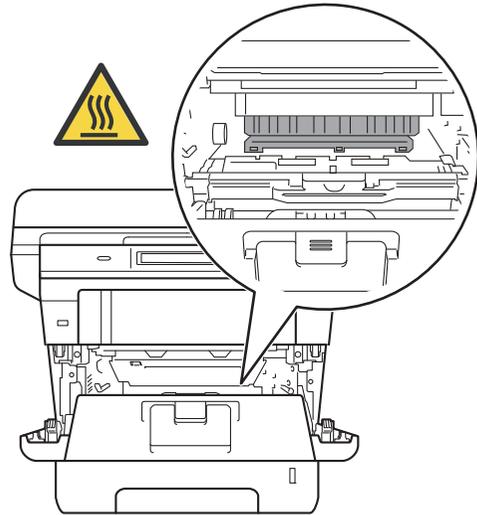
- 3 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette heraus.



## ! WARNUNG

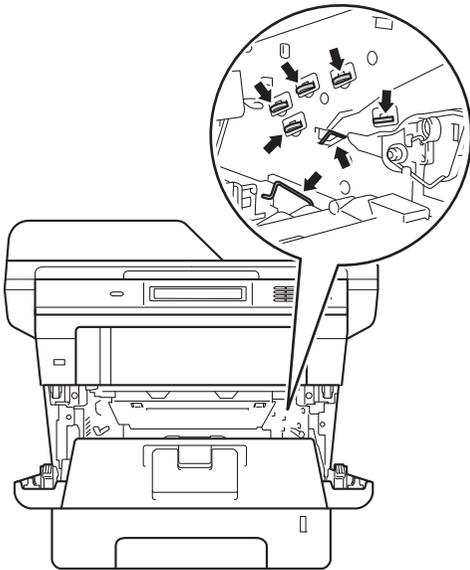
### ⚠ HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

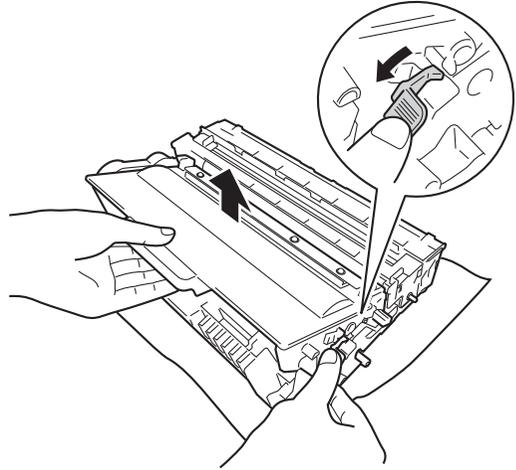


## ! Wichtig

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und die Tonerkassetten auf ein Blatt Papier auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 4 Drücken Sie den grünen Hebel und nehmen die Tonerkassette aus der Trommeleinheit.



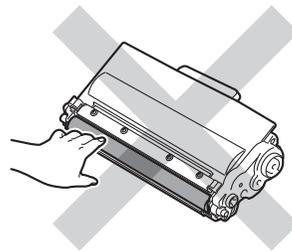
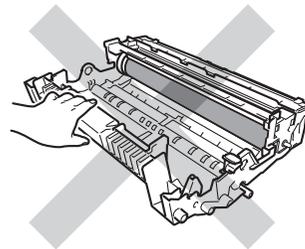
**! WARNUNG**

- Werfen Sie **KEINESFALLS** eine Tonerkassette oder eine Tonerkassette mit Trommeleinheit in ein Feuer. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenseite des Geräts **KEINESFALLS** brennbare Substanzen, Sprays oder organische Lösungsmittel/Flüssigkeiten mit Alkohol oder Ammoniak. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen nur ein trockenes, fusselfreies Tuch.

(>> Produkt-Sicherheitshinweise:  
*Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen*)

**! Wichtig**

- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile **NICHT** berühren.

**<Tonerkassette>****<Trommeleinheit>**

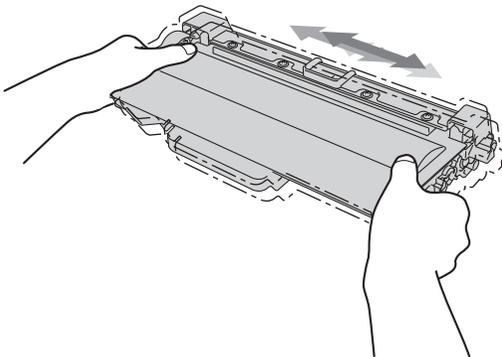
- Wir empfehlen, die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.



## Hinweis

- Packen Sie die verbrauchte Tonerkassette in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen sorgfältig, damit kein Toner verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Artikel im Rahmen des Brother-Recyclingprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der verbrauchten Teile entscheiden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.  
(►► Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)

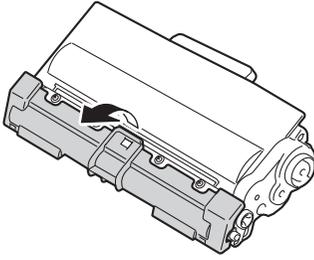
- 5 Packen Sie die neue Tonerkassette aus. Halten Sie die Kassette mit beiden Händen gerade und schütteln Sie sie vorsichtig mehrmals nach links und rechts, um den Toner gleichmäßig in der Kassette zu verteilen.



## ! Wichtig

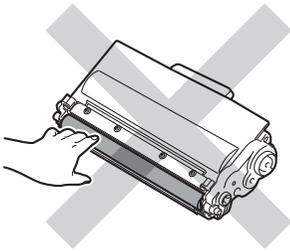
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Wenn Sie eine Tonerkassette längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.
- Die unverpackte Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.
- Brother-Geräte wurden für die Verwendung von Toner mit bestimmten Spezifikationen entwickelt und sie liefern die besten Ergebnisse, wenn sie zusammen mit Brother Original-Tonerkassetten benutzt werden. Brother kann nicht für optimale Ergebnisse garantieren, wenn Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen eingesetzt werden. Das Gerät erkennt möglicherweise Toner oder Tonerkassetten mit anderen Spezifikationen nicht korrekt, kann aber Punkte wie Standard-Tonerkassetten erkennen. Brother empfiehlt daher, nur Brother Original-Tonerkassetten mit diesem Gerät zu verwenden und die leeren Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen. Wenn die Trommeleinheit oder andere Teile des Gerätes beschädigt werden, weil nicht Brother Original-Toner oder Original-Tonerkassetten verwendet wurden, sondern Verbrauchsmaterialien, die nicht kompatibel oder nicht geeignet für dieses Gerät sind, und dadurch Reparaturen notwendig werden, sind diese nicht von der Garantie gedeckt.

- 6 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.

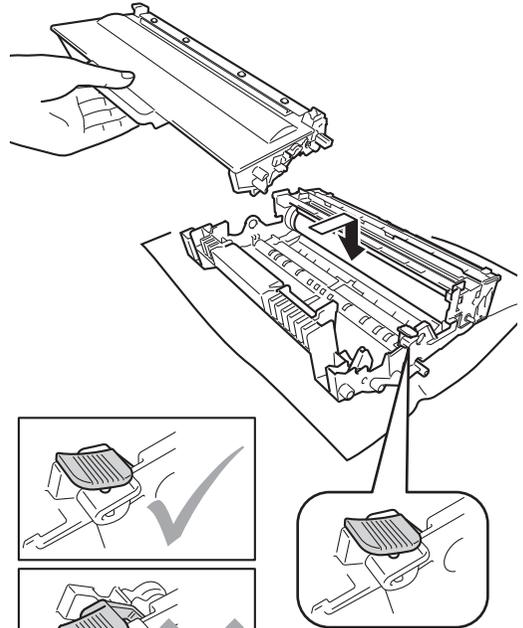


**! Wichtig**

Setzen Sie die Tonerkassette unmittelbar nach dem Entfernen der Schutzabdeckung in die Trommeleinheit ein. Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile NICHT berühren.



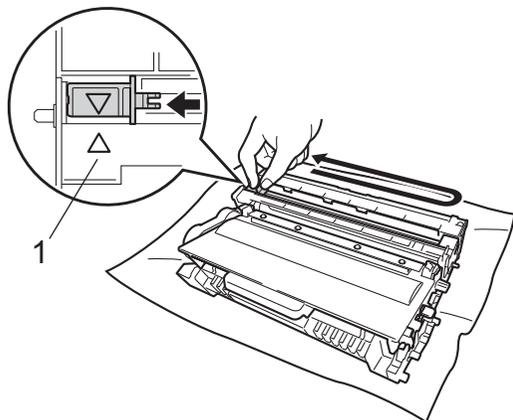
- 7 Die neue Tonerkassette fest in die Trommeleinheit einsetzen, bis ein Klickgeräusch zu hören ist. Wenn Sie die Einheit korrekt einsetzen, hebt sich der grüne Hebel an der Trommeleinheit automatisch.



**Hinweis**

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit lösen kann.

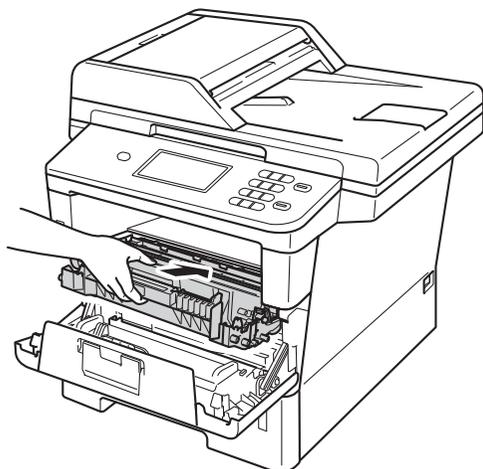
- 8 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male hin und her bewegen.



 **Hinweis**

Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 9 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

 **Hinweis**

Schalten Sie nach dem Ersetzen der Tonerkassette das Gerät NICHT aus und öffnen Sie die vordere Abdeckung NICHT, bevor im Display die Meldung *Bitte warten* erlischt und es wieder zum Bereitschaftsmodus zurückgekehrt ist.

## Trommeleinheit ersetzen

Modellname: DR-3300

Eine neue Trommeleinheit kann bis zu 30.000 Seiten im Format A4 oder Letter einseitig bedrucken.

### ! Wichtig

Verwenden Sie nur Brother Original-Trommeleinheiten und Brother Original-Tonerkassetten, um die besten Ergebnisse zu erhalten. Das Drucken mit Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller kann nicht nur die Druckqualität verringern, sondern auch die Qualität und die Lebensdauer des Gerätes beeinträchtigen. Garantie und Gewährleistung gelten nicht für Probleme, die durch die Verwendung von Trommeleinheiten oder Tonerkassetten anderer Hersteller verursacht wurden.

## Trommel-Stopp

Für die Druckqualität kann nicht garantiert werden. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

## Trommelfehler

Der Koronadraht ist verschmutzt. Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit. (Siehe *Koronadraht reinigen* >> Seite 68.)

Wenn Sie den Koronadraht gereinigt haben und **Trommel-Fehler** weiter erscheint, dann nähert sich die Trommeleinheit dem Ende ihrer Lebensdauer. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue.

## Teile ersetzen Trommeleinheit

Die Trommeleinheit hat das Ende der geschätzten Lebensdauer überschritten. Ersetzen Sie die Trommeleinheit durch eine neue. Wir empfehlen, eine Brother Original-Trommeleinheit zu installieren.

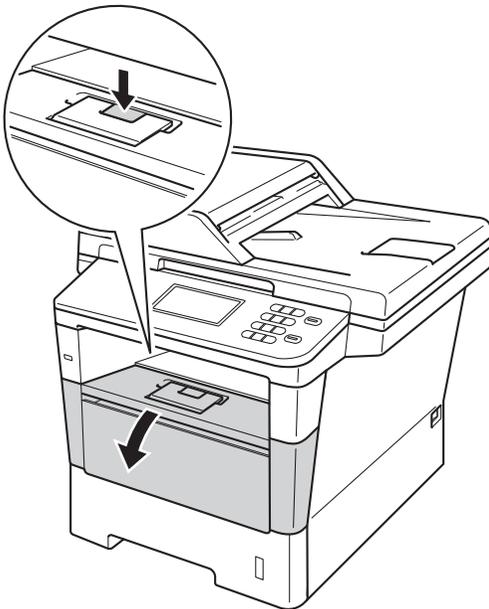
Nach dem Austausch setzen Sie den Trommelzähler mit Hilfe der Anleitung zurück, die mit der neuen Trommeleinheit geliefert wurde.

## Trommeleinheit ersetzen

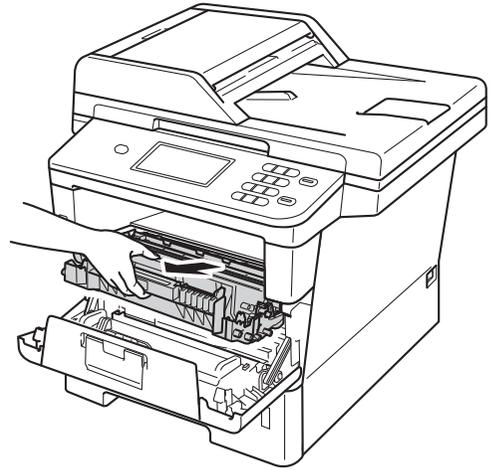
### ❗ Wichtig

- Gehen Sie beim Herausnehmen der Trommeleinheit vorsichtig mit ihr um, da sich in ihr Tonerreste befinden können. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Reinigen Sie bei jedem Wechseln der Trommeleinheit das Innere des Gerätes. (Siehe *Gerät reinigen und überprüfen* >> Seite 65.)
- Packen Sie die neue Trommeleinheit erst unmittelbar vor dem Einsetzen in das Gerät aus. Die Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



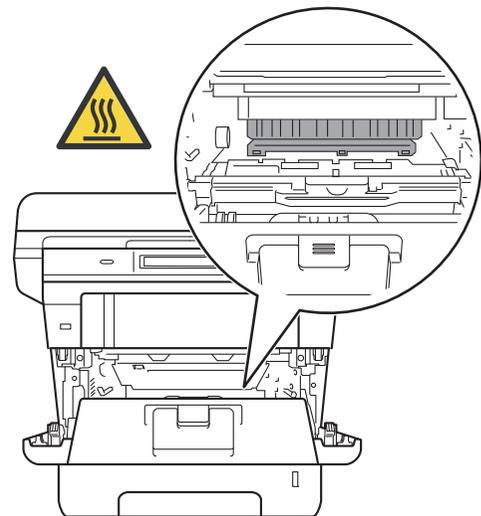
- 3 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette heraus.



### ⚠️ WARNUNG

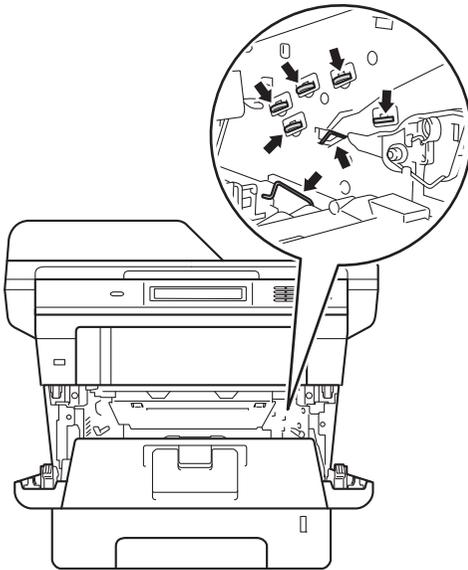
#### ⚠️ HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

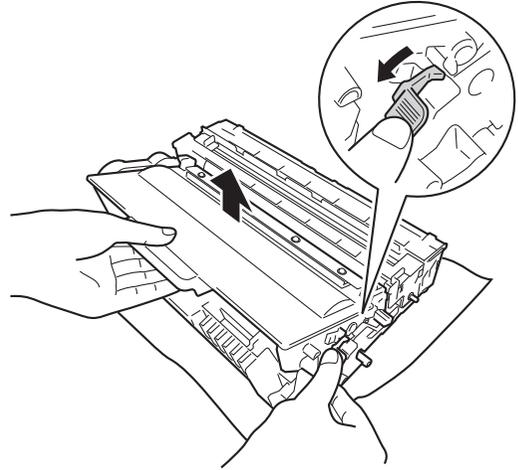


**!** **Wichtig**

- Wir empfehlen, die Trommeleinheit und die Tonerkassetten auf ein Blatt Papier auf einer sauberen, ebenen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 4** Drücken Sie den grünen Hebel und nehmen die Tonerkassette aus der Trommeleinheit.



## ! WARNUNG



- Werfen Sie **KEINESFALLS** eine Tonerkassette oder eine Tonerkassette mit Trommeleinheit in ein Feuer. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenseite des Geräts **KEINESFALLS** brennbare Substanzen, Sprays oder organische Lösungsmittel/Flüssigkeiten mit Alkohol oder Ammoniak. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen nur ein trockenes, fusselfreies Tuch.

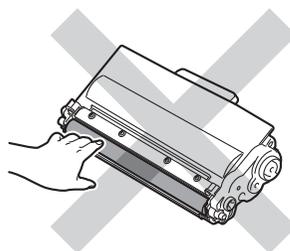
(>> Produkt-Sicherheitshinweise:  
*Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen*)



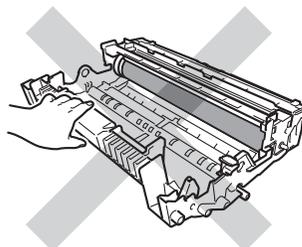
## ! Wichtig

- Gehen Sie vorsichtig mit der Tonerkassette um. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Um Druckqualitätsprobleme zu vermeiden, sollten Sie die in den Abbildungen grau schattierten Teile **NICHT** berühren.

### <Tonerkassette>



### <Trommeleinheit>



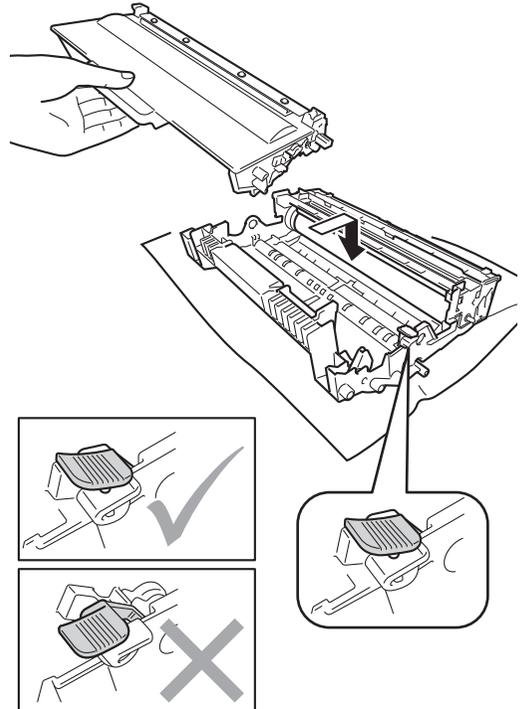
- Wir empfehlen, die Tonerkassette auf ein Stück Papier oder Tuch auf einer sauberen, ebenen, waagerechten und stabilen Oberfläche zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.

### Hinweis

- Packen Sie die verbrauchte Trommeleinheit in einen geeigneten Beutel und verschließen Sie diesen fest, damit kein Toner verstreut wird.
- Unter <http://www.brother.com/original/index.html> finden Sie Anweisungen, wie die gebrauchten Artikel im Rahmen des Brother-Recyclingprogramms zurückgesendet werden können. Wenn Sie sich gegen die Rücksendung der verbrauchten Teile entscheiden, entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Bestimmungen getrennt vom normalen Hausmüll. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof nach.  
(>> Produkt-Sicherheitshinweise: *Informationen zur Wiederverwertung in Übereinstimmung mit den Richtlinien zu WEEE (2002/96/EC) und Entsorgung von Akkus/Batterien (2006/66/EC)*)

- 5 Packen Sie die neue Trommeleinheit aus.

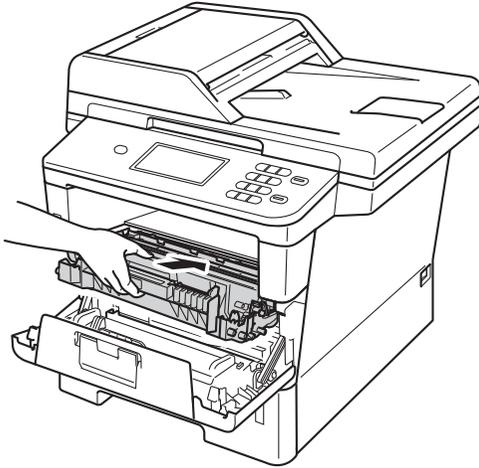
- 6 Die Tonerkassette fest in die neue Trommeleinheit einsetzen, bis ein Klickgeräusch zu hören ist. Wenn Sie die Kassette korrekt einsetzen, hebt sich der grüne Hebel automatisch.



### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit lösen kann.

- 7 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 8 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

## Trommelzähler zurücksetzen

Wenn Sie die Trommeleinheit durch eine neue ersetzen, müssen Sie den Zähler der Trommeleinheit wie folgt zurücksetzen.

### ! Wichtig

Setzen Sie den Trommelzähler nicht zurück, wenn Sie nur die Tonerkassette austauschen.

- 1 Drücken Sie **Stopp**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 4 Drücken Sie **Menü zurücksetzen**.
- 5 Drücken Sie **Trommel**.
- 6 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **Trommel zurücksetzen?**.
- 7 Drücken Sie **Ja** und dann **Stopp**.

## Gerät reinigen und überprüfen

Reinigen Sie das Gerät innen und außen regelmäßig mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Wenn Sie die Tonerkassette oder die Trommleinheit ersetzen, sollten Sie das Innere des Gerätes reinigen. Falls Ausdrücke mit Toner verschmutzt sind, reinigen Sie das Innere des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

### ! WARNUNG



- Werfen Sie **KEINESFALLS** eine Tonerkassette oder eine Tonerkassette mit Trommleinheit in ein Feuer. Sie könnten explodieren und Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Innen- und Außenseite des Geräts **KEINESFALLS** brennbare Substanzen, Sprays oder organische Lösungsmittel/Flüssigkeiten mit Alkohol oder Ammoniak. Anderenfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr. Verwenden Sie stattdessen nur ein trockenes, fusselfreies Tuch.

(>> Produkt-Sicherheitshinweise:  
*Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen*)



### ! Wichtig

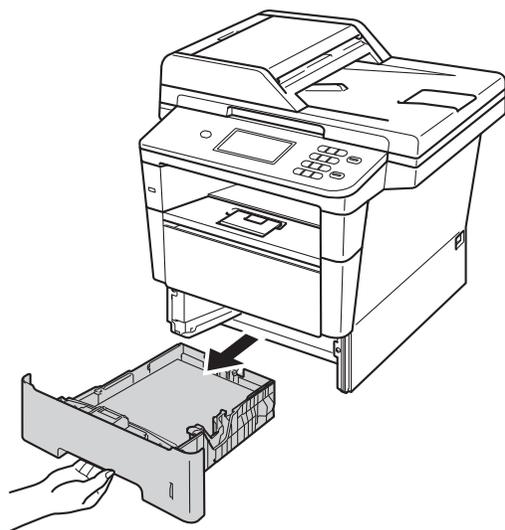
Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse des Gerätes beschädigt.

## Gehäuse des Gerätes reinigen

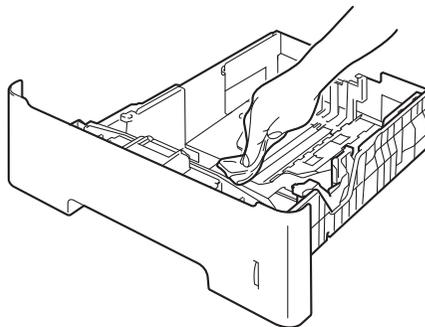
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Trennen Sie die Schnittstellenkabel vom Gerät und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



- 4 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



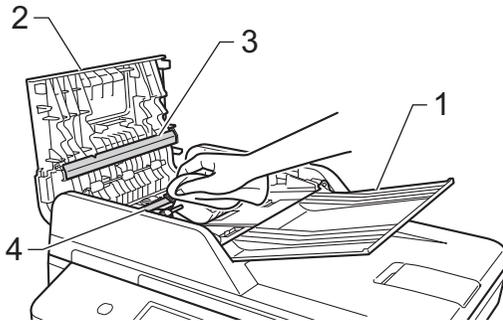
- 5 Wenn Papier in die Papierkassette eingelegt ist, entfernen Sie es.
- 6 Entfernen Sie alle Rückstände aus der Papierkassette.
- 7 Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



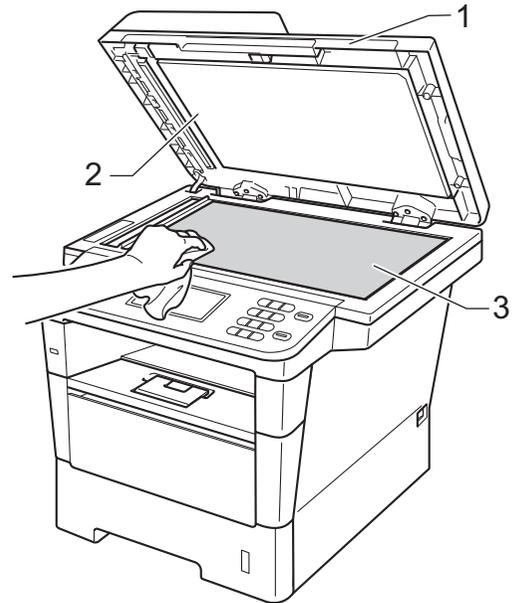
- 8 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 9 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an.
- 10 Schalten Sie das Gerät ein.

## Vorlagenglas reinigen

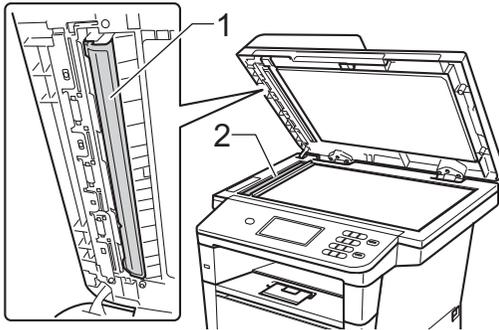
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Ziehen Sie alle Kabel ab und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Klappen Sie die Vorlagenstütze (1) aus und öffnen Sie dann die Abdeckung des Vorlageneinzugs (2). Reinigen Sie den weißen Streifen (3) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (4) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs (2) und klappen Sie die Vorlagenstütze (1) zu.



- 4 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie die weiße Folie (2) und das Vorlagenglas (3) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



- 5 Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Scannerglas-Streifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



#### Hinweis

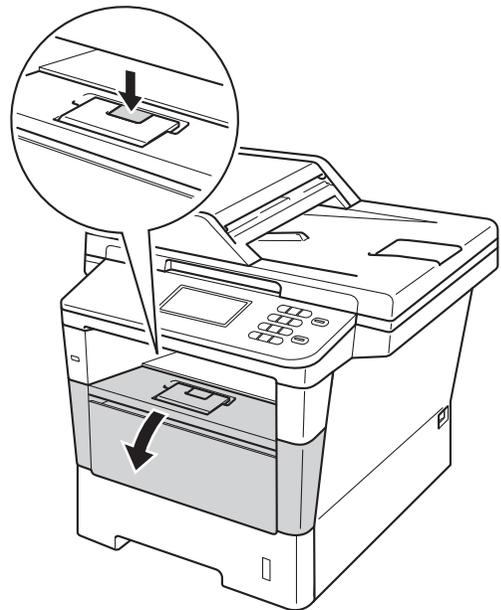
Zusätzlich zur Reinigung des Vorlagenglases und des Scannerglas-Streifens mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch sollten Sie mit der Fingerspitze über das Glas fahren und fühlen, ob sich noch etwas darauf befindet. Falls Sie Schmutz oder Verunreinigungen fühlen, reinigen Sie die entsprechende Stelle des Glases noch einmal. Eventuell müssen Sie den Reinigungsvorgang drei- bis viermal wiederholen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.

- 6 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 7 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an.
- 8 Schalten Sie das Gerät ein.

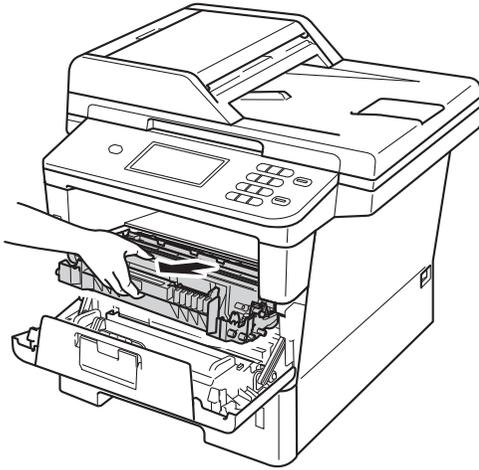
## Koronadraht reinigen

Wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten oder im Display **Trommel-Fehler** angezeigt wird, reinigen Sie den Koronadraht wie folgt:

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



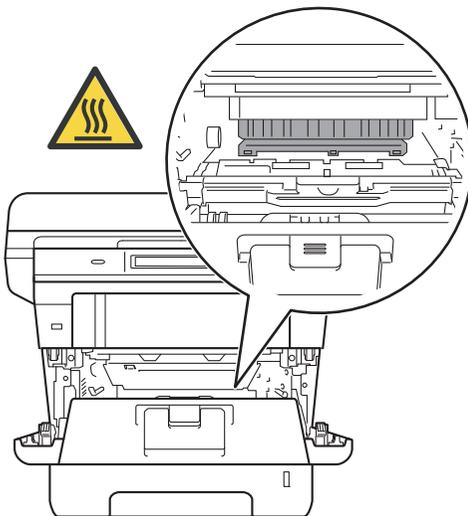
- 3 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette heraus.



## ! WARNUNG

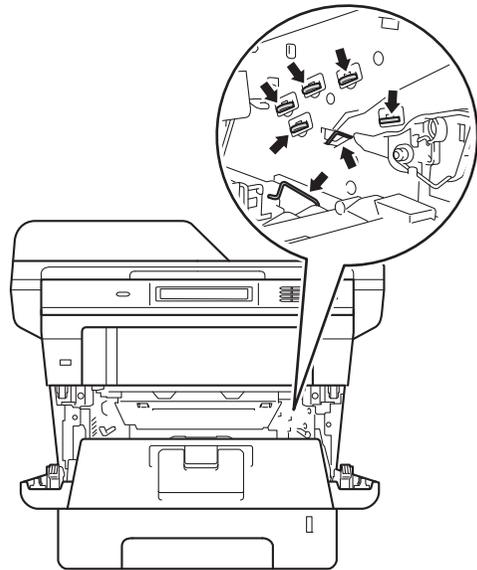
### ! HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

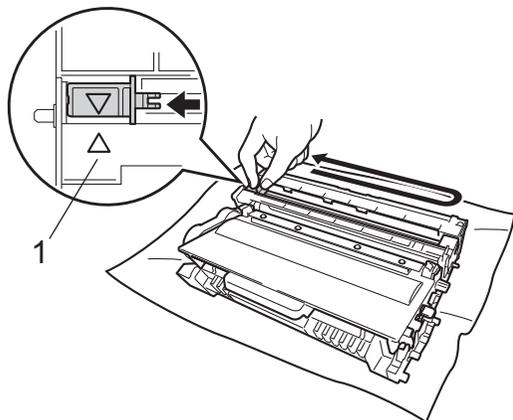


## ! Wichtig

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Handhaben Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette sorgfältig. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



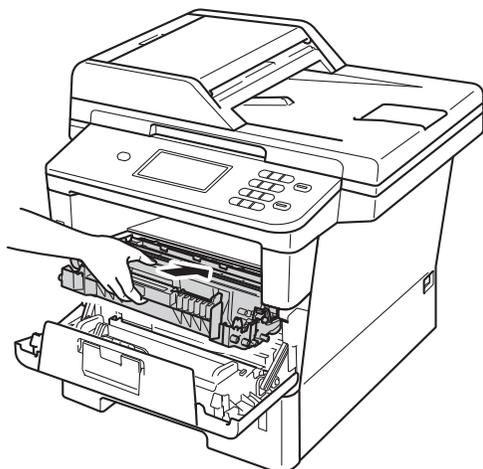
- 4 Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber vorsichtig einige Male hin und her bewegen.



### Hinweis

Bringen Sie den Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) (1) zurück. Anderenfalls können in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen erscheinen.

- 5 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



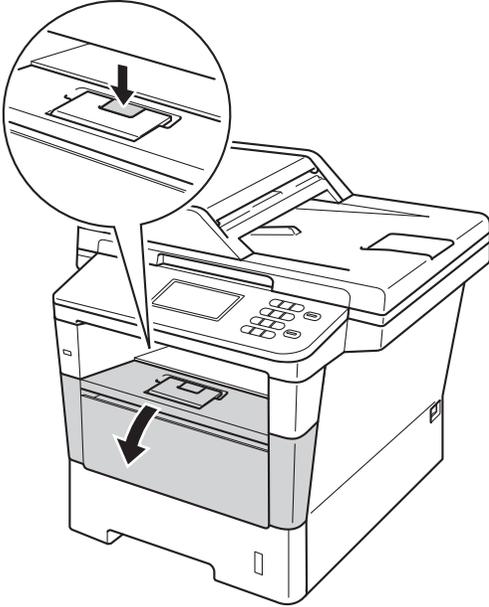
- 6 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

## Trommeleinheit reinigen

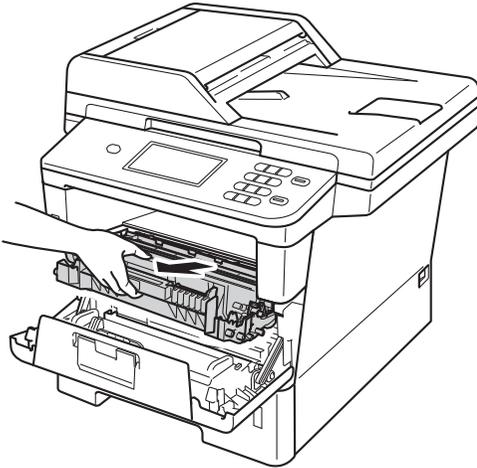
Wenn der Ausdruck Punkte in regelmäßigen Abständen von 94 mm aufweist, gehen Sie wie folgt vor, um das Problem zu beheben.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.
- 2 Drücken Sie **Menü**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ausdrucke** anzuzeigen. Drücken Sie **Ausdrucke**.
- 4 Drücken Sie **Trommel-Testdruck**.
- 5 Folgende Anzeige erscheint auf dem Gerät: **START** drücken. Drücken Sie **Start**.
- 6 Das Gerät druckt das Blatt zum Test der Trommelflecken aus. Drücken Sie dann die Taste **Stopp**.
- 7 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 8 Nachdem sich das Gerät abgekühlt hat, schalten Sie es aus.

- 9 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



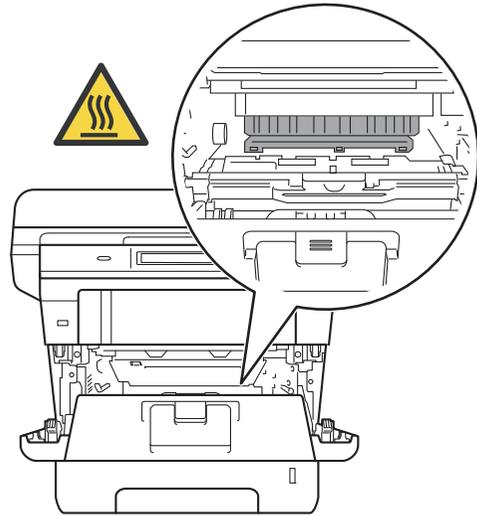
- 10 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette heraus.



## ! WARNUNG

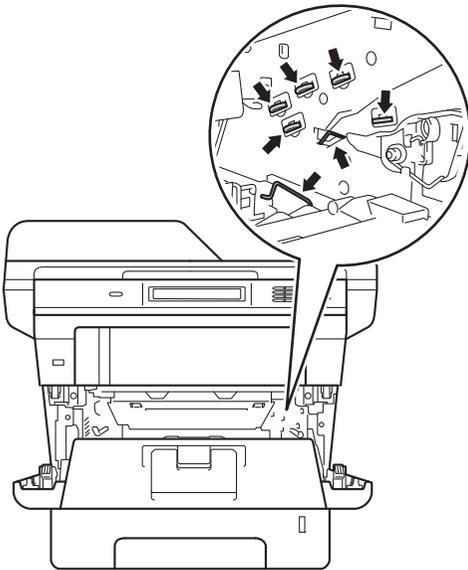
### HEISSE GERÄTETEILE

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

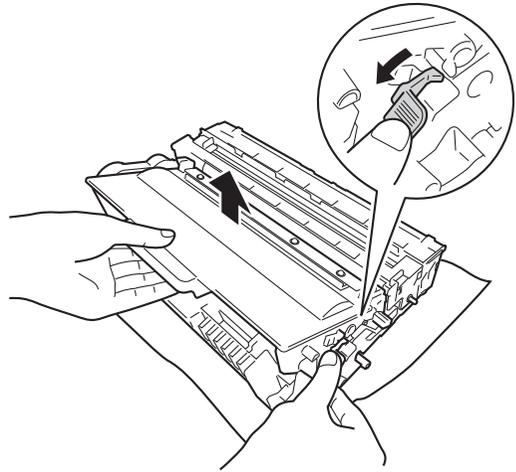


## ! Wichtig

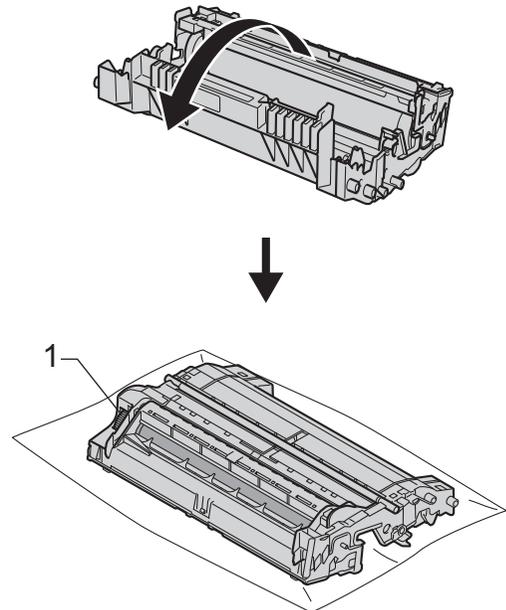
- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Handhaben Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette sorgfältig. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



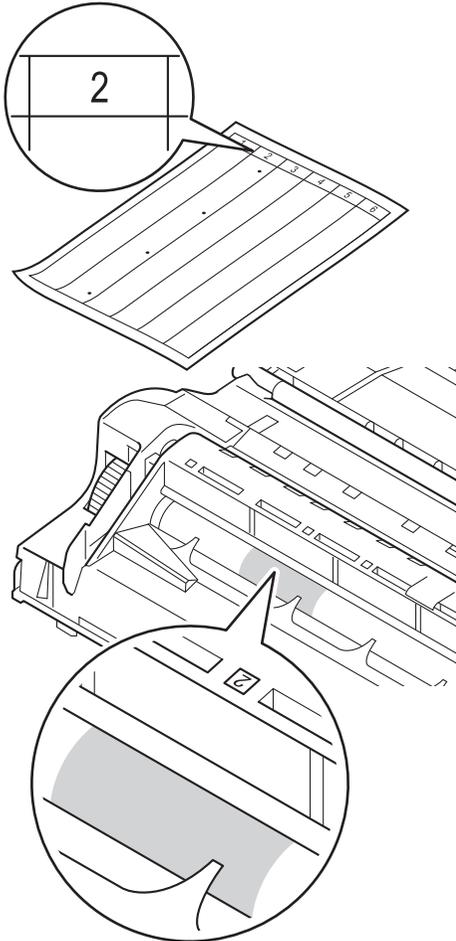
- 11 Drücken Sie den grünen Hebel und nehmen die Tonerkassette aus der Trommeleinheit.



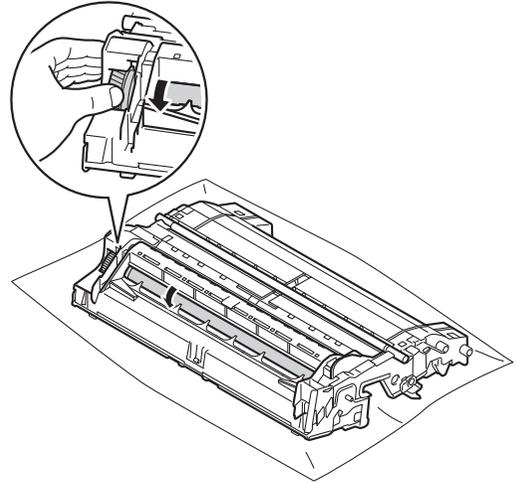
- 12 Drehen Sie die Trommeleinheit wie in der Abbildung gezeigt. Achten Sie darauf, dass sich das Zahnrad der Trommeleinheit (1) links befindet.



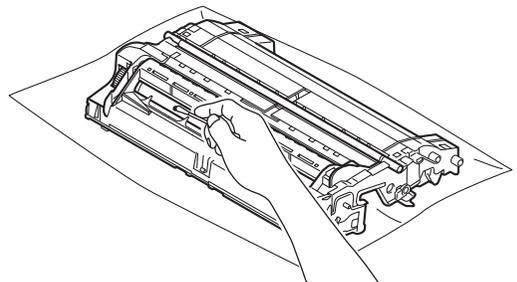
- 13 Suchen Sie die Stelle anhand der nummerierten Markierungen neben der Trommelwalze. Zum Beispiel würde ein Fleck in Spalte 2 des Blatts bedeuten, dass sich eine Verunreinigung im Bereich „2“ der Trommel befindet.



- 14 Drehen Sie das Zahnrad der Trommeleinheit mit der Hand in Ihre Richtung und untersuchen Sie dabei den fehlerhaften Bereich.



- 15 Wenn Sie die Verunreinigung auf der Trommel gefunden haben, die der Position des Flecks auf dem ausgedruckten Blatt entspricht, wischen Sie den Punkt vorsichtig mit einem trockenen Wattestäbchen von der Oberfläche ab.

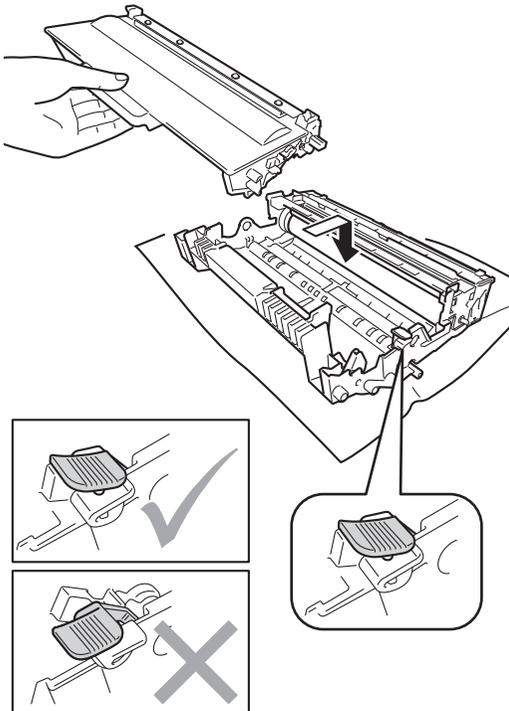


**! Wichtig**

Reinigen Sie die Oberfläche der lichtempfindlichen Trommel NICHT mit scharfen Gegenständen oder Flüssigkeiten.

- 16 Drehen Sie die Trommeleinheit um.

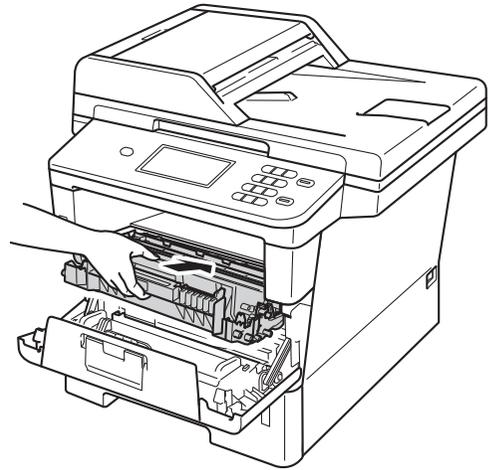
- 17 Die Tonerkassette in die Trommeleinheit einsetzen, bis ein Klickgeräusch zu hören ist. Wenn Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, hebt sich der grüne Hebel an der Trommeleinheit automatisch.



### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit lösen kann.

- 18 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



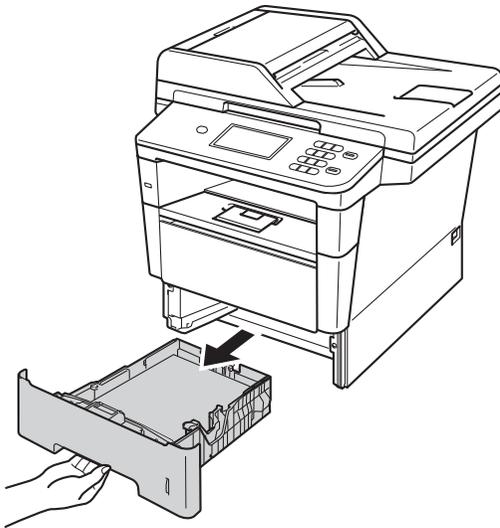
- 19 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
- 20 Schalten Sie das Gerät ein und drucken Sie eine Testseite.

## Papiereinzugsrollen reinigen

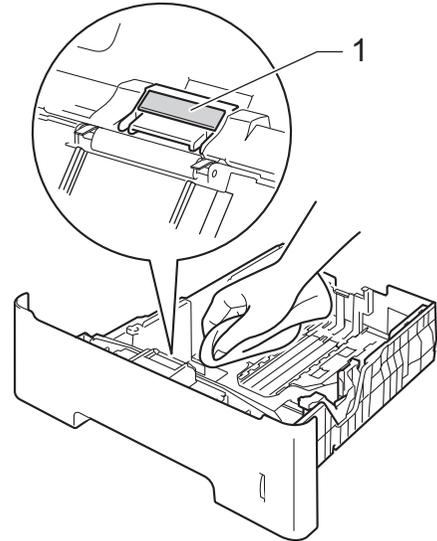
Regelmäßiges Reinigen der Papiereinzugsrolle kann Papierstaus verhindern, indem ein korrekter Papiereinzug sichergestellt wird.

Wenn Probleme beim Papiereinzug auftreten, reinigen Sie die Papiereinzugsrollen wie folgt:

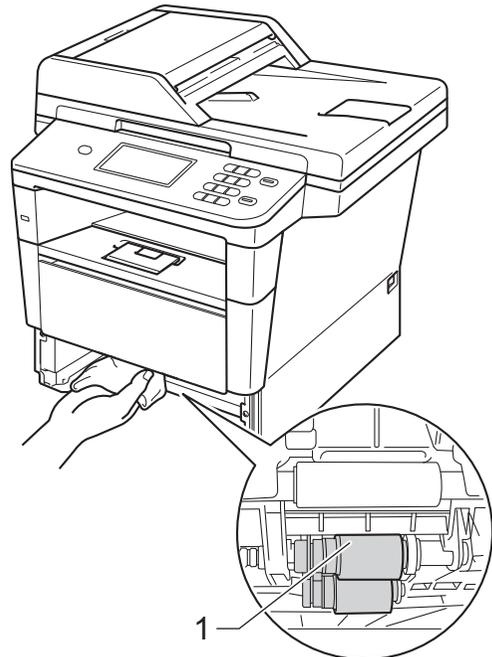
- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Ziehen Sie alle Kabel ab und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 4 Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch mit lauwarmem Wasser, wringen Sie es gut aus und wischen Sie dann das Trennkissen (1) in der Papierkassette ab, um Staub zu entfernen.



- 5 Wischen Sie die beiden Papiereinzugsrollen (1) im Innern des Gerätes ab, um Staub zu entfernen.



- 6 Setzen Sie die Papierkassette wieder in das Gerät ein.
- 7 Stecken Sie zuerst den Netzstecker des Gerätes wieder in die Steckdose und schließen Sie dann alle Kabel an.
- 8 Schalten Sie das Gerät ein.

Falls einmal ein Problem mit dem Gerät auftreten sollte, überprüfen Sie jeden der unten aufgeführten Punkte und befolgen Sie die Tipps zur Problemlösung.

Die meisten Probleme können Sie selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

## Das Problem identifizieren

Überprüfen Sie zuerst Folgendes:

- Der Netzstecker ist korrekt angeschlossen und der Netzschalter des Geräts ist eingeschaltet. Wenn das Gerät sich nicht einschalten lässt, nachdem das Netzkabel angeschlossen wurde, siehe *Sonstige Probleme* >> Seite 104.
- Alle Schutzteile wurden entfernt.
- Das Papier ist ordnungsgemäß in die Papierkassette eingelegt.
- Die Schnittstellenkabel sind fest an das Gerät und den Computer angeschlossen.
- Displaymeldungen  
(Siehe *Fehler- und Wartungsmeldungen* >> Seite 78.)

Wenn Sie das Problem anhand der oben aufgeführten Schritte nicht beheben konnten, identifizieren Sie Ihr Problem und schlagen Sie dann auf der unten aufgeführten Seite nach.

Papierhandhabung und Druckprobleme:

- *Druckprobleme* >> Seite 99
- *Probleme mit der Papierhandhabung* >> Seite 100

Kopierprobleme:

- *Kopierprobleme* >> Seite 101

Scanprobleme:

- *Scanprobleme* >> Seite 102

Software- und Netzwerkprobleme:

- *Software-Probleme* >> Seite 102
- *Netzwerkprobleme* >> Seite 103

## Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei allen hoch entwickelten Produkten können auch bei diesem Gerät Fehler auftreten und es müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. In diesem Fall erkennt das Gerät meist selbst den Fehler bzw. die erforderlichen Wartungsarbeiten und zeigt eine entsprechende Meldung an. Im Folgenden sind die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen aufgelistet.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und normale Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen:

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Abdeckung offen	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
Abdeckung offen	Die Abdeckung des Vorlageneinzugs ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
	Der automatische Vorlageneinzug ist geöffnet, während ein Dokument eingelegt wird.	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs und drücken Sie dann <b>Stopp</b> .
Abdeckung offen	Die Abdeckung der Fixiereinheit ist nicht richtig geschlossen oder es befand sich beim Einschalten des Gerätes gestautes Papier im hinteren Teil des Gerätes.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schließen Sie am Gerät die Abdeckung der Fixiereinheit.</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass sich kein Papier hinter der Fixiereinheit hinten im Gerät gestaut hat, schließen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie <b>Start</b>.</li> </ul> <p>(Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> ►► Seite 89.)</p>
Datei umbenennen	Auf dem USB-Stick befindet sich bereits eine Datei mit demselben Namen wie die Datei, die Sie versuchen zu speichern.	Ändern Sie den Dateinamen der Datei auf dem USB-Stick oder der Datei, die Sie speichern möchten.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
DIMM Error	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist nicht richtig installiert.</li> <li>■ Die Speichererweiterung (DIMM) ist defekt.</li> <li>■ Die Speichererweiterung (DIMM) entspricht nicht den erforderlichen technischen Daten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und nehmen Sie das DIMM heraus. (&gt;&gt; Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>)</li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das DIMM den erforderlichen technischen Daten entspricht. (&gt;&gt; Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>)</li> <li>■ Setzen Sie das DIMM erneut ein. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie dann das Gerät wieder ein.</li> <li>■ Wenn diese Fehlermeldung erneut erscheint, tauschen Sie das DIMM aus. (&gt;&gt; Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>)</li> </ul>
Dokumentenstau	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug</i> >> Seite 85 oder <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> >> Seite 27.
Duplex deaktiviert	Die hintere Abdeckung des Gerätes ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung des Gerätes.
Fehler:Druck XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	<p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Minuten und schalten Sie es wieder ein.</li> <li>■ Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.</li> </ul>
Fehler:Protokollzugriff	Das Gerät kann nicht auf die Druckprotokolldatei auf dem Server zugreifen.	<p>Wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die Einstellungen Druckprotokoll im Netzwerk speichern zu überprüfen.</p> <p>Detaillierte Informationen &gt;&gt; Netzwerkhandbuch: Druckprotokoll im Netzwerk speichern</p>

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Fehler:Scan XX	Ein mechanisches Problem am Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schalten Sie das Gerät aus und schalten Sie es wieder ein.</li> <li>■ Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.</li> </ul>
	Das Dokument ist für das beidseitige Scannen zu lang.	<p>Drücken Sie <b>Stopp</b>. Verwenden Sie eine für das beidseitige Scannen geeignete Papiergröße.</p> <p>(Siehe <i>Dokumentengröße</i> ►► Seite 147.)</p>
Fixiereinheit-Fehler	Die Temperatur der Fixiereinheit steigt nicht innerhalb der notwendigen Zeit auf die erforderliche Höhe an.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie es wieder ein. Lassen Sie das Gerät im Leerlauf eingeschaltet und warten Sie 15 Minuten.
	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	
Formatfehler	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße kann für diese Zufuhr nicht verwendet werden.	Wählen Sie eine Papiergröße, die von der Papierzufuhr auf dem Display unterstützt wird. (Siehe <i>Papierformate und -sorten</i> ►► Seite 19.)
Formatfehler DX	Die im Druckertreiber festgelegte Papiergröße und das Funktionstastenmenü sind für den automatischen Duplex-Druck nicht verfügbar.	Drücken Sie <b>Stopp</b> . Wählen Sie eine Papiergröße, die von der Duplexzufuhr unterstützt wird.  Für den automatischen Duplexdruck kann das Papierformat A4 verwendet werden.
	Das Papier in der Papierzufuhr weist nicht das korrekte Format auf und ist für den automatischen Duplex-Druck nicht verfügbar.	Legen Sie die korrekte Papiergröße in die Papierkassette und stellen Sie die Papiergröße ein. (Siehe <i>Papierformate und -sorten</i> ►► Seite 19.)  Für den automatischen Duplexdruck kann das Papierformat A4 verwendet werden.
Gerät ungeeignet Gerät entfernen. Gerät aus- und wieder einschalten.	Ein defektes USB-Gerät oder ein USB-Gerät mit hoher Leistungsaufnahme wurde an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das Gerät von der USB-Direktschnittstelle. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.
Gerät ungeeignet	Ein nicht unterstütztes/verschlüsseltes USB-Gerät oder USB-Stick wurde an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das Gerät von der USB-Direktschnittstelle.  Lesen Sie die Spezifikationen für unterstützte USB-Sticks unter <i>Daten von einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) oder einer digitalen Kamera drucken, die den Massenspeicher-Standard unterstützt</i> ►► Seite 38.
Größe falsch	Das Papier in der Papierzufuhr hat nicht das richtige Format.	Legen Sie die korrekte Papiergröße in die Papierkassette und stellen Sie die Papiergröße ein. (Siehe <i>Papierformate und -sorten</i> ►► Seite 19.)

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Größe überschritten	Die Anzahl der Seiten, die Sie ausdrucken dürfen, wurde überschritten. Der Druckauftrag wird abgebrochen.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Kassettenfehler Setzen Sie den Toner wieder ein.	Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette heraus, entnehmen Sie die Tonerkassette und setzen Sie sie wieder in die Trommeleinheit ein. Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.
Kein HUB-Support	Ein USB-Hub ist an die USB-Direktschnittstelle angeschlossen.	Trennen Sie das USB-Hub von der USB-Direktschnittstelle.
Kein Papier	Es ist kein Papier in die angegebene Kassette oder in alle Kassetten eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in die Papierkassetten eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Legen Sie wieder Papier in die im Display angezeigte Papierkassette ein. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf das richtige Format eingestellt sind.</li> <li>■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen auf das richtige Format eingestellt sind.</li> </ul>
Kein Toner	Die Tonerkassette oder die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette ist nicht korrekt eingesetzt.	Entfernen Sie Trommeleinheit und Tonerkassette, entfernen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit und setzen Sie die Tonerkassette wieder in die Trommeleinheit ein. Setzen Sie Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein. Tauschen Sie die Tonerkassette aus, wenn das Problem auch weiterhin besteht. <i>(Siehe <b>Tonerkassette ersetzen</b> ►► Seite 52.)</i>
Keine Zufuhr	Die Standardpapierkassette ist nicht eingesetzt oder nicht ordnungsgemäß eingesetzt.	Setzen Sie die Standardpapierkassette wieder ein.
Kühlphase Ein wenig warten	Die Trommeleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören und im Display wird <b>Kühlphase</b> und <b>Ein wenig warten</b> angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Lüfter des Gerätes läuft und dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind.  Wenn der Lüfter läuft, stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze frei sind. Lassen Sie dann das Gerät eingeschaltet, aber benutzen Sie es einige Minuten nicht.  Wenn der Lüfter nicht läuft, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn dann wieder an.

B

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Manuelle Zufuhr	<b>Manuell</b> wurde als Papierquelle ausgewählt, als sich kein Papier mehr in der MF-Zufuhr befand.	Legen Sie Papier in die MF-Zufuhr ein. Wenn sich das Gerät im Pause-Modus befindet, drücken Sie <b>Start</b> . (Siehe <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i> >> Seite 13.)
Papierformat!	Das Gerät findet kein Papier mit demselben Format in anderen Zufuhrfächern, wenn dem verwendeten Zufuhrfach beim Kopiervorgang das Papier ausgeht.	Legen Sie Papier in die im Display angezeigte Papierkassette ein.
Schreibschutz	Der Schreibschutz ist mit dem Schalter des USB-Sticks eingeschaltet.	Schalten Sie den Schreibschutz des USB-Sticks aus.
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	<p><b>Beim Kopieren</b></p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Drücken Sie <b>Start</b>, um die eingelesenen Seiten zu kopieren.</li> <li>■ Drücken Sie <b>Stopp</b> und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal.</li> <li>■ Erweitern Sie den Speicher. (&gt;&gt; Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>)</li> </ul> <p><b>Beim Drucken</b></p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Reduzieren Sie die Druckauflösung. (&gt;&gt; Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) oder <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh))</li> <li>■ Erweitern Sie den Speicher. (&gt;&gt; Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Speicherplatine</i>)</li> </ul>
Speicher voll Datensp. f. Sicherer Druck ist voll.	Der Speicher des Gerätes ist voll.	Drücken Sie <b>Stopp</b> und löschen Sie die zuvor gespeicherten sicheren Druckdaten. (>> Software-Handbuch: <i>Taste Sicherer Druck</i> )
Stau Duplex	Das Papier hat sich in der Duplexzufuhr oder in der Fixiereinheit gestaut.	Siehe <i>Papierstau in der Duplexzufuhr</i> >> Seite 96.
Stau hinten	Das Papier hat sich im hinteren Teil des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau im hinteren Teil des Gerätes</i> >> Seite 89.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Stau innen	Das Papier hat sich im Inneren des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau innen im Gerät</i> >> Seite 92.
	Die Tonerkassette ist ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt.	Setzen Sie Tonerkassette in die Trommeleinheit ein und installieren Sie dann die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder im Gerät.
Stau MF	Das Papier hat sich in der MF-Zufuhr des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau in der MF-Zufuhr</i> >> Seite 87.
Stau Zufuhr 1 Stau Zufuhr 2	Das Papier hat sich in der Papierzufuhr des Gerätes gestaut.	Siehe <i>Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2</i> >> Seite 88.
Teile ersetzen Fixiereinheit	Die Fixiereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um die Fixiereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen Lasereinheit	Die Lasereinheit muss ausgetauscht werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um die Lasereinheit zu ersetzen.
Teile ersetzen PZ-Kit 1 PZ-Kit 2 PZ-Kit MF	Das Papierzufuhr-Kit muss ersetzt werden.	Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst oder an einen Brother Service-Partner, um das PZ-Kit zu ersetzen.
Teile ersetzen Trommel	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> >> Seite 60.)
	Der Zähler für die Lebensdauer der Trommeleinheit wurde nach dem Einsetzen einer neuen Trommeleinheit nicht zurückgesetzt.	Setzen Sie den Zähler der Trommeleinheit zurück. (Siehe <i>Trommelzähler zurücksetzen</i> >> Seite 64.)
Toner ersetzen	Die Tonerkassette ist verbraucht. Das Gerät stoppt alle Druckvorgänge.	Tauschen Sie die Tonerkassette aus. (Siehe <i>Tonerkassette ersetzen</i> >> Seite 52.)
Trommel Stopp	Es ist Zeit, die Trommeleinheit zu ersetzen.	Ersetzen Sie die Trommeleinheit. (Siehe <i>Trommeleinheit ersetzen</i> >> Seite 60.)
Trommel-Fehler	Der Koronadraht der Trommeleinheit muss gereinigt werden.	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. (Siehe <i>Koronadraht reinigen</i> >> Seite 68.)
	Die Tonerkassette ist ohne die Trommeleinheit in das Gerät eingesetzt.	Setzen Sie Tonerkassette in die Trommeleinheit ein und installieren Sie dann die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder im Gerät.

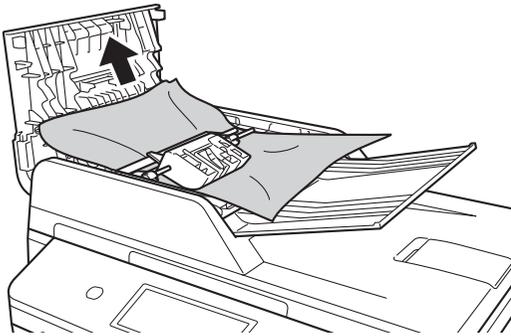


Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Wenig Toner	Wenn das Display <b>Wenig Toner</b> anzeigt, können Sie noch drucken. Das Gerät weist Sie aber darauf hin, dass die Tonerkassette bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hat.	Bestellen Sie jetzt eine neue Tonerkassette, sodass eine Ersatztonerkassette verfügbar ist, wenn das Display <b>Toner ersetzen</b> anzeigt.
Zu viele Dateien	Es sind zu viele Dateien auf dem USB-Stick gespeichert.	Löschen Sie die Dateien auf dem USB-Stick, die Sie nicht mehr benötigen.
Zugriff gesperrt	Die gewünschte Funktion wird durch Secure Function Lock 2.0 eingeschränkt.	Bitten Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Zugriffsfehler	Während der Datenverarbeitung wurde das USB-Gerät vom USB-Direktanschluss entfernt.	Drücken Sie <b>Stopp</b> . Schließen Sie das USB-Gerät wieder an und versuchen Sie, mit der Direktdruck-Funktion zu drucken.

## Dokumentstaus

### Dokumentenstau oben im Vorlageneinzug

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



Wenn das Dokument zerreißt bzw. in Stücke geht, vergewissern Sie sich, dass alle kleinen Papierstückchen entfernt werden, um Papierstaus zu vermeiden.

- 4 Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

### Dokumentenstau unter der Vorlagenglas-Abdeckung

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.

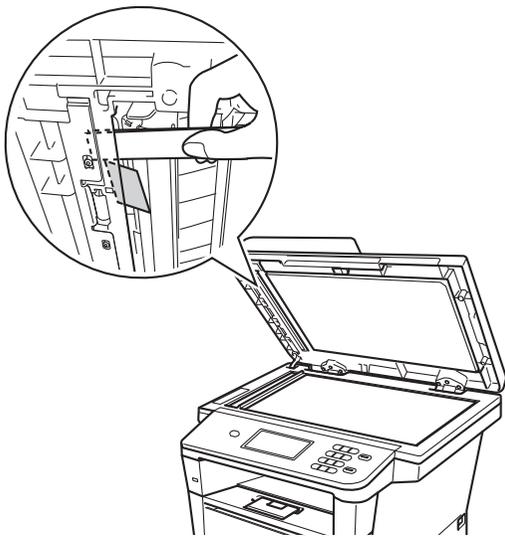


Wenn das Dokument zerreißt bzw. in Stücke geht, vergewissern Sie sich, dass alle kleinen Papierstückchen entfernt werden, um Papierstaus zu vermeiden.

- 4 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stopp**.

## Kleine Ausdrucke, die sich im Vorlageneinzug gestaut haben, entfernen

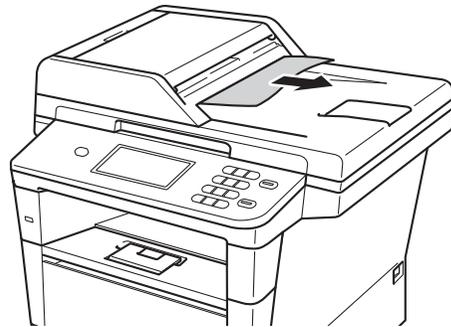
- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Schieben Sie ein Stück festes Papier, zum Beispiel ein Stück Pappe, in den Vorlageneinzug, um kleine Papierstücke zu entfernen.



- 3 Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

## Dokumentenstau an der Vorlagenausgabe

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach rechts heraus.



- 3 Drücken Sie **Stopp**.

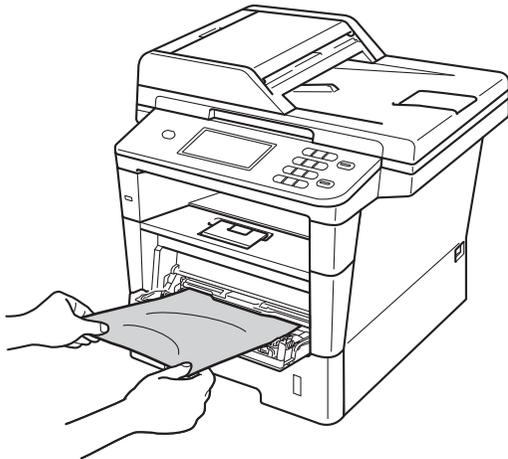
## Papierstaus

Entfernen Sie beim Einlegen von neuem Papier erst das ganze Papier aus der Papierkassette und streichen den Stapel glatt. Dies verhindert Papierstaus und dass mehrere Blätter gleichzeitig in das Gerät eingezogen werden.

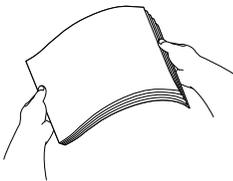
### Papierstau in der MF-Zufuhr

Wenn im Display **Stau MF** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

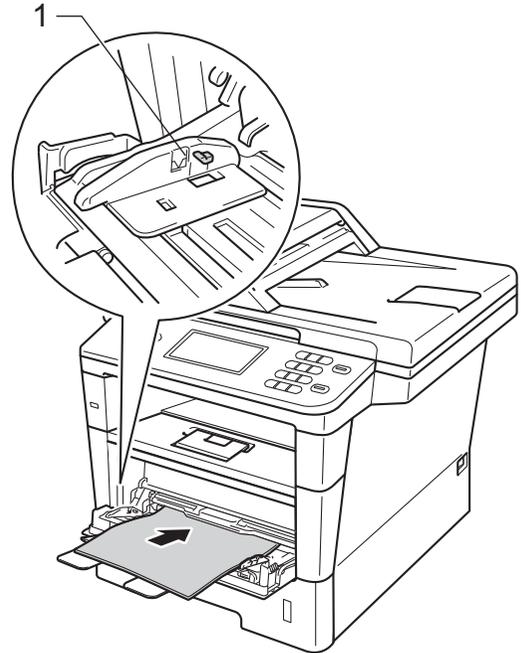
- 1 Nehmen Sie das Papier aus der MF-Zufuhr heraus.
- 2 Entfernen Sie das in der MF-Zufuhr und den umliegenden Bereichen gestaute Papier.



- 3 Fächern Sie das Papier auf und legen Sie es dann wieder in die MF-Zufuhr ein.



- 4 Achten Sie beim Einlegen von Papier in die MF-Zufuhr darauf, dass es sich unterhalb der Führungen für die maximale Stapelhöhe (1) an beiden Seiten der Zufuhr befindet.



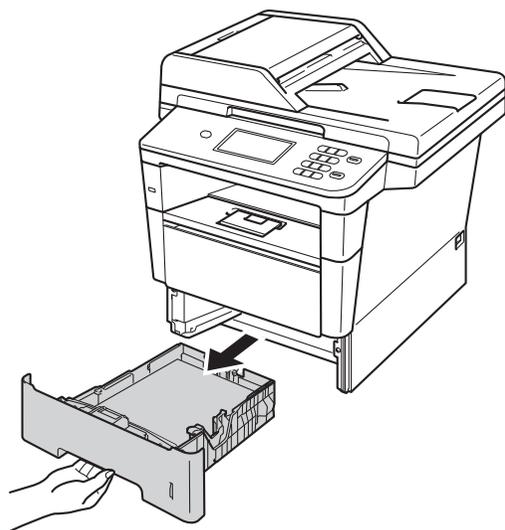
- 5 Drücken Sie **Start**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

## Papierstau in Zufuhr 1 oder Zufuhr 2

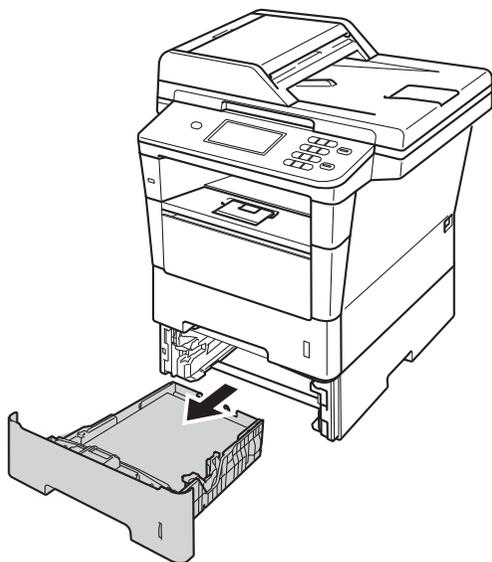
Wenn im Display die Meldung **Stau Zufuhr 1** oder **Stau Zufuhr 2** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

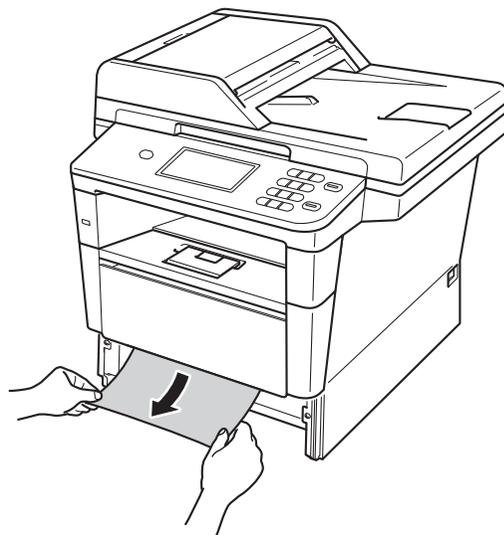
Für Stau Zufuhr 1:



Für Stau Zufuhr 2:



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



### Hinweis

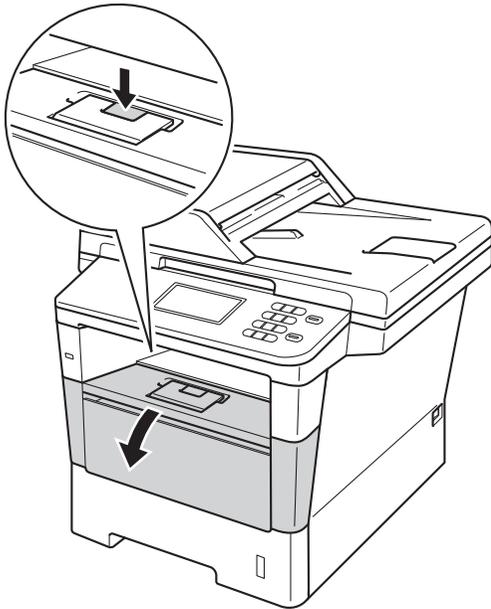
Durch Herausziehen des gestauten Papiers nach unten lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 3 Achten Sie darauf, dass sich der Papierstapel unterhalb der Markierung für die maximale Stapelhöhe (▼▼▼) befindet. Halten Sie den grünen Hebel der jeweiligen Papierführung gedrückt und verschieben Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat. Achten Sie darauf, dass die Papierführungen fest in den Aussparungen einrasten.
- 4 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.

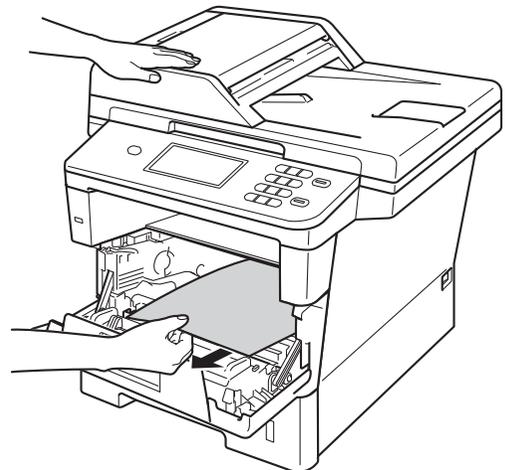
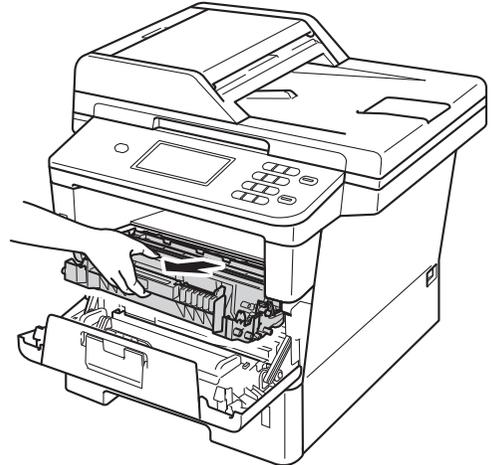
## Papierstau im hinteren Teil des Gerätes

Wenn im Display **Stau hinten** angezeigt wird, hat sich Papier hinter der hinteren Abdeckung gestaut. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



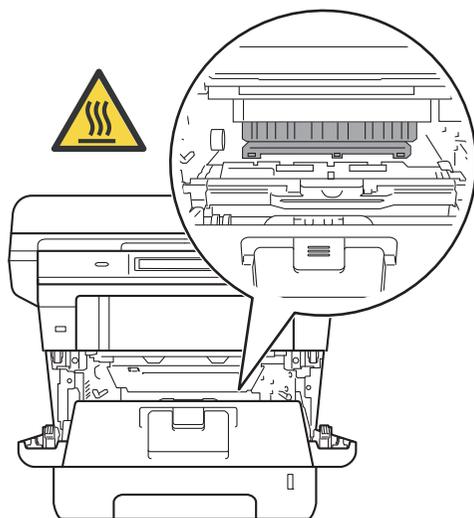
- 3 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette langsam heraus. Das gestaute Papier kann zusammen mit der Trommeleinheit und Tonerkassette herausgezogen werden oder das Papier kann auf diese Art freigegeben werden, sodass Sie es aus dem Geräteinneren herausziehen können.



## **WARNUNG**

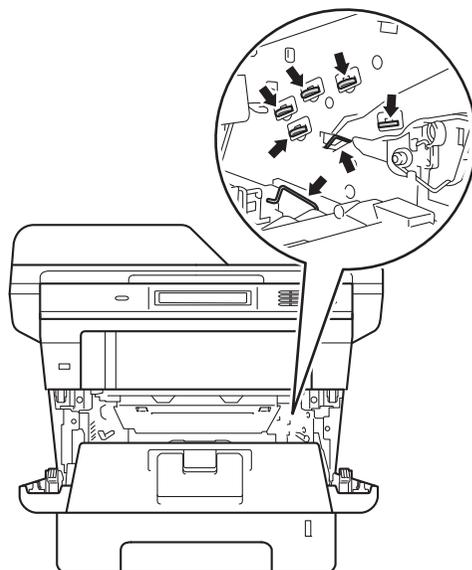
### **HEISSE GERÄTETEILE**

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

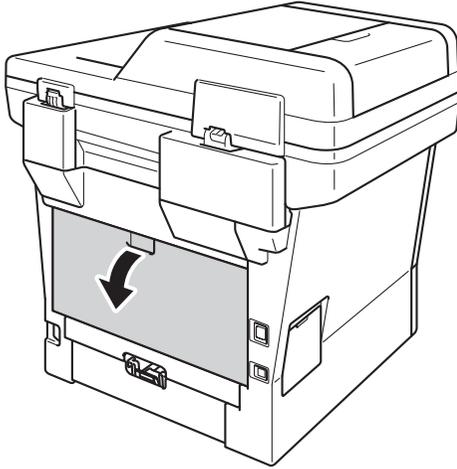


## **Wichtig**

- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Handhaben Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette sorgfältig. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



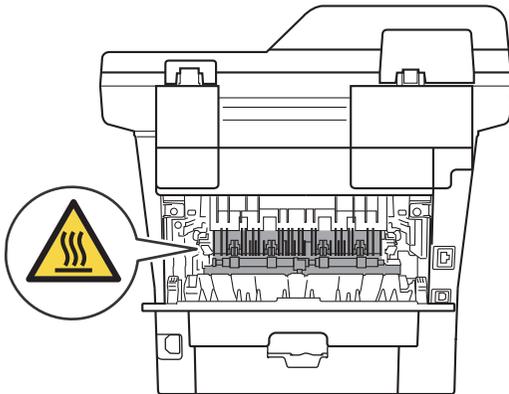
- 4 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



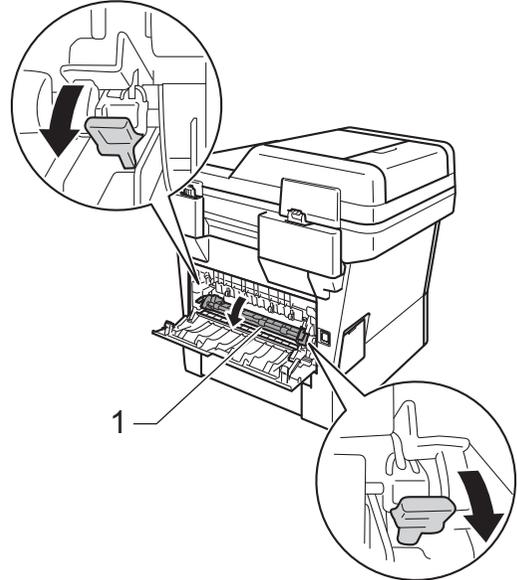
**! WARNUNG**

**HEISSE GERÄTETEILE**

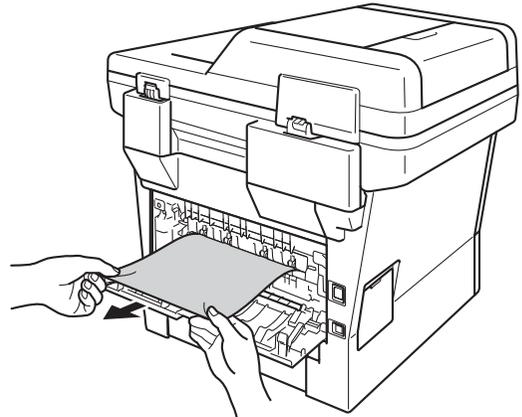
Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.



- 5 Ziehen Sie die grünen Hebel an der linken und rechten Seite nach vorn und klappen Sie dann die Abdeckung der Fixiereinheit (1) herunter.

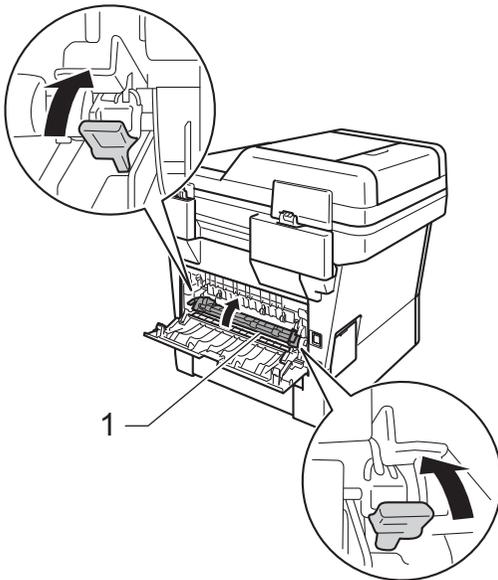


- 6 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen aus der Fixiereinheit.



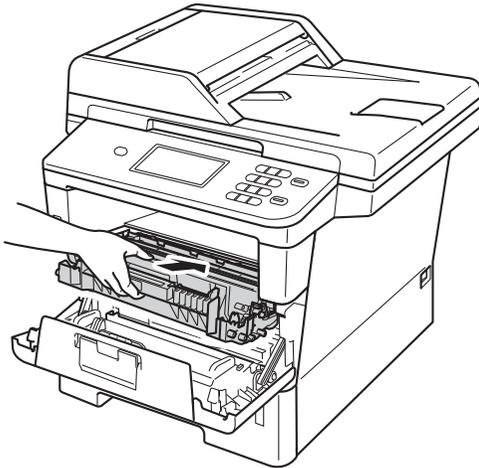
B

- 7 Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit (1).



- 8 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

- 9 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.

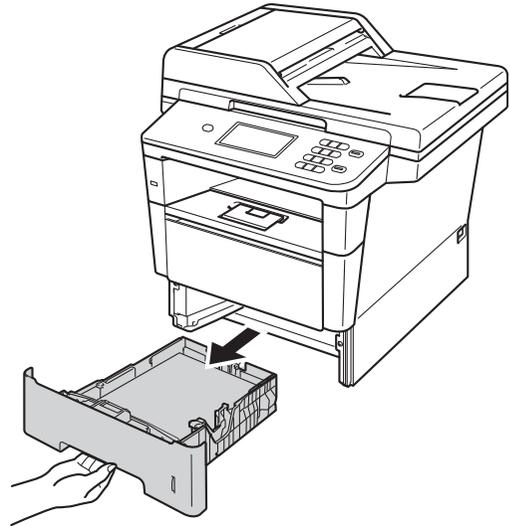


- 10 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.

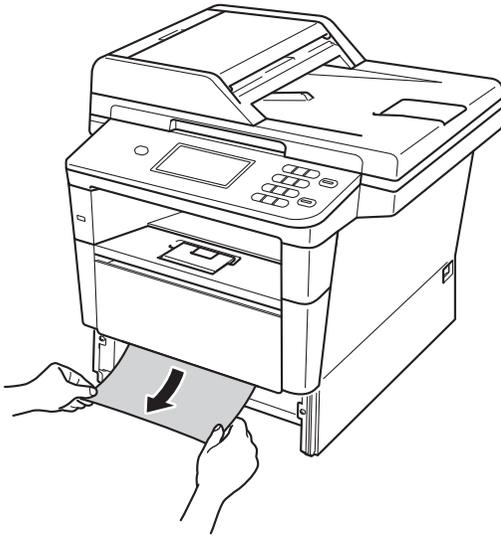
## Papierstau innen im Gerät

Wenn im Display **Stau innen** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



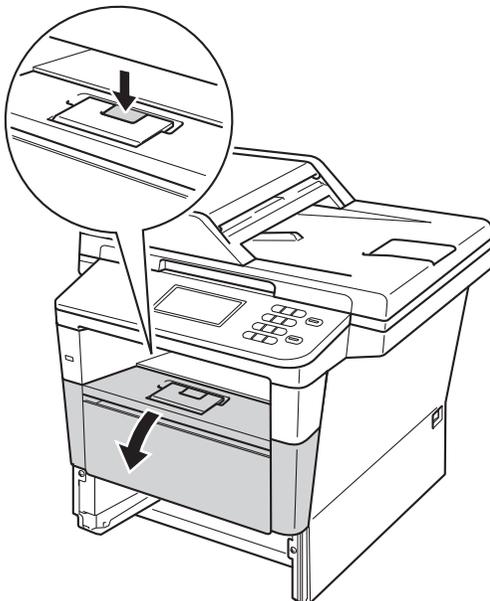
- 3 Ziehen Sie das gestaute Papier langsam mit beiden Händen heraus.



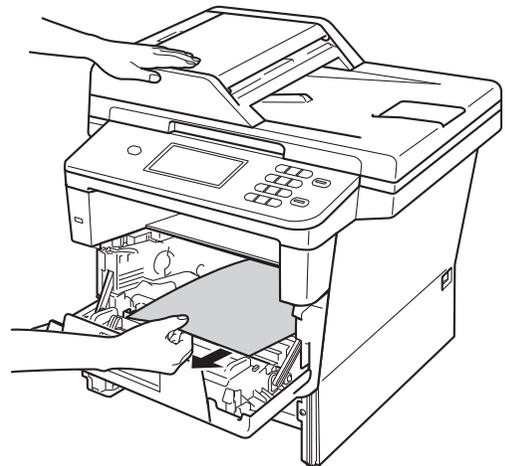
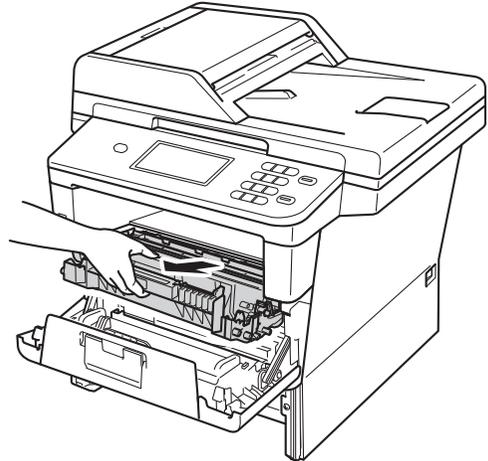
**Hinweis**

Durch Herausziehen des gestauten Papiers nach unten lässt sich das Papier leichter entfernen.

- 4 Drücken Sie die Entriegelungstaste der vorderen Abdeckung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



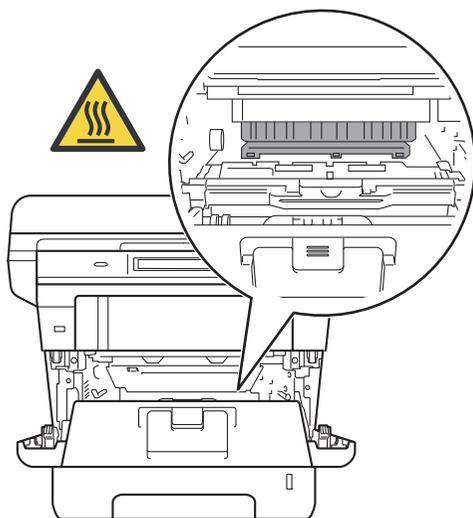
- 5 Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette langsam heraus. Das gestaute Papier kann zusammen mit der Trommeleinheit und Tonerkassette herausgezogen werden oder das Papier kann auf diese Art freigegeben werden, sodass Sie es aus dem Geräteinneren herausziehen können.



## **WARNUNG**

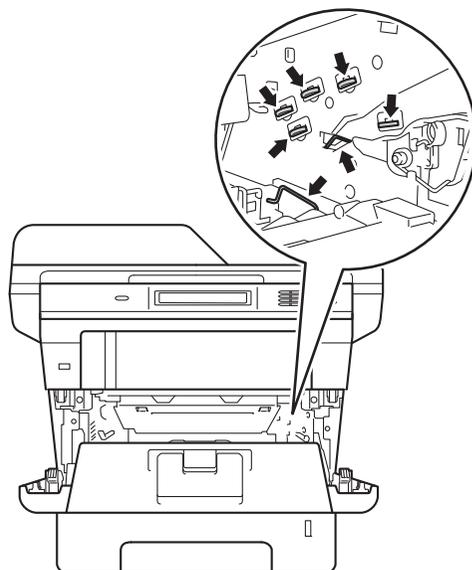
### **HEISSE GERÄTETEILE**

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

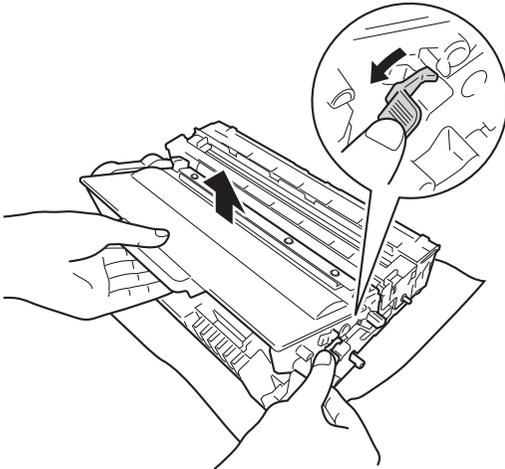


## **Wichtig**

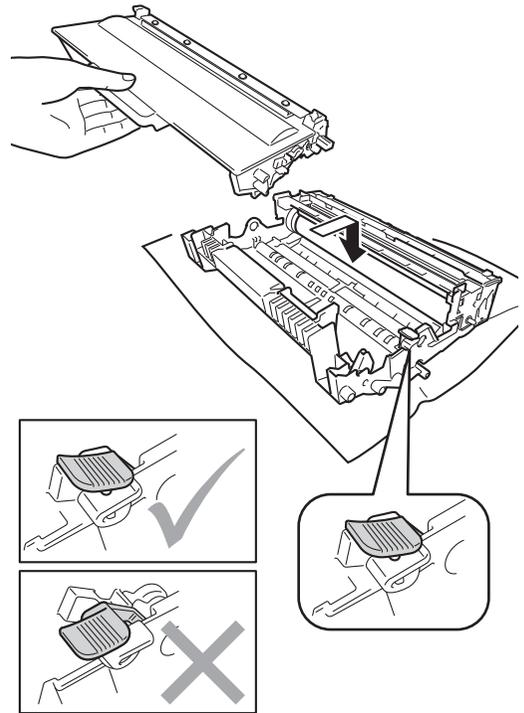
- Wir empfehlen, die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette auf ein Stück Papier oder ein Tuch zu legen, um Verschmutzungen durch versehentlich verstreuten Toner zu vermeiden.
- Handhaben Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette sorgfältig. Wenn Tonerpartikel auf Ihre Hände oder Kleidung gelangen, wischen oder waschen Sie diese mit kaltem Wasser ab.
- Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden NICHT, um Schäden am Gerät durch statische Elektrizität zu vermeiden.



- 6 Drücken Sie den grünen Hebel und nehmen die Tonerkassette aus der Trommeleinheit. Entfernen Sie ggf. gestautes Papier, das sich in der Trommeleinheit befindet.



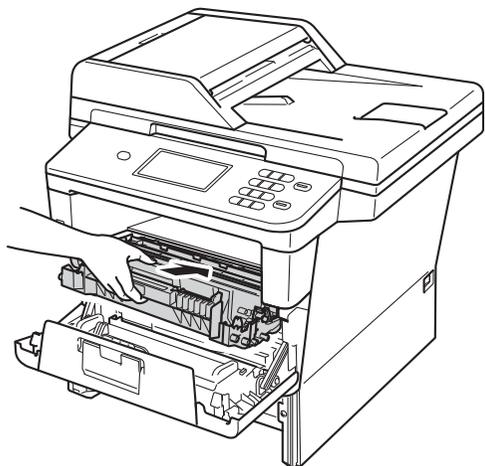
- 7 Die Tonerkassette in die Trommeleinheit einsetzen, bis ein Klickgeräusch zu hören ist. Wenn Sie die Kassette korrekt eingesetzt haben, hebt sich der grüne Hebel automatisch.



### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie die Tonerkassette korrekt einsetzen, da sie sich sonst von der Trommeleinheit lösen kann.

- 8 Setzen Sie die Baugruppe aus Trommeleinheit und Tonerkassette wieder in das Gerät ein.



- 9 Schließen Sie die vordere Abdeckung des Gerätes.
- 10 Schieben Sie die Papierkassette wieder fest in das Gerät ein.



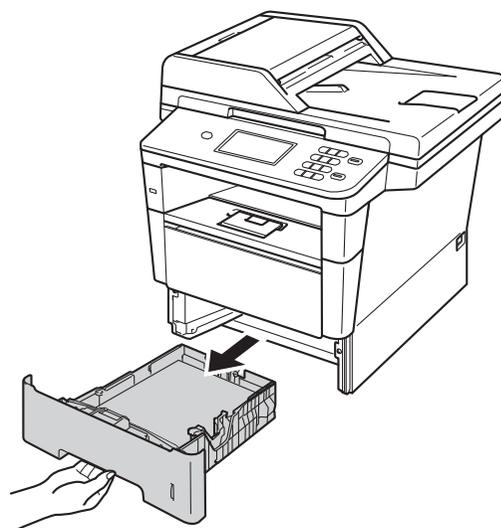
#### Hinweis

Wenn Sie das Gerät bei einem Papierstau ausschalten, druckt das Gerät Daten vom Computer unvollständig aus. Löschen Sie den Druckauftrag auf Ihrem Computer, bevor Sie das Gerät einschalten.

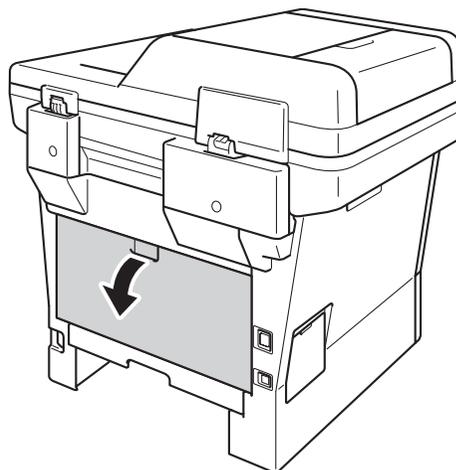
## Papierstau in der Duplexzufuhr

Wenn im Display **Stau Duplex** erscheint, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Lassen Sie das Gerät für 10 Minuten eingeschaltet, damit das interne Gebläse die extrem heißen Teile im Gerät abkühlen kann.
- 2 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



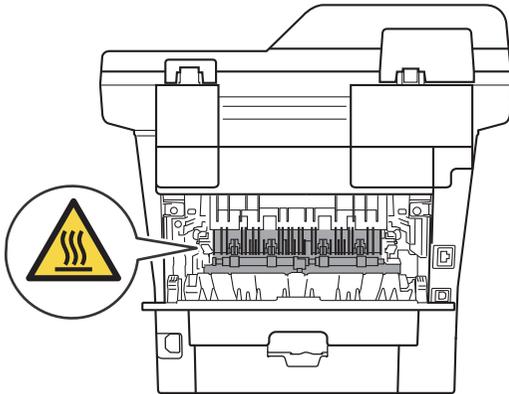
- 3 Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



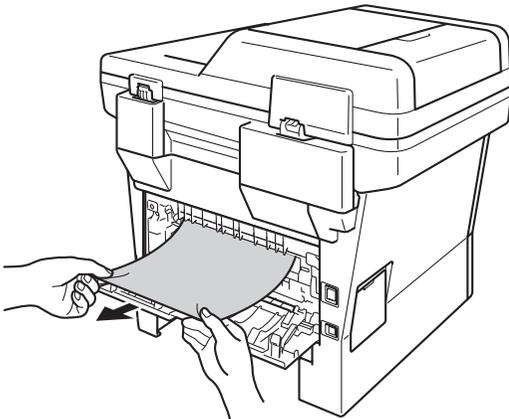
**! WARNUNG**

**HEISSE GERÄTETEILE**

Falls Sie das Gerät gerade benutzt haben, können einige der Innenteile extrem heiß sein. Warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Teile im Inneren des Gerätes berühren.

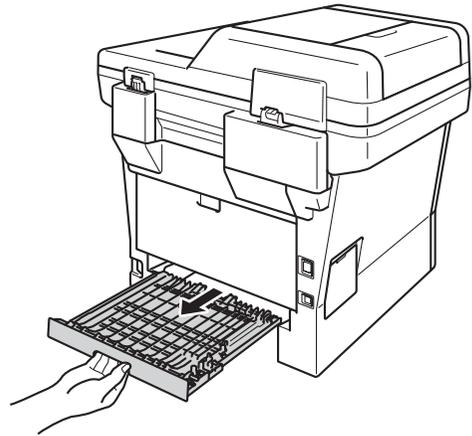


- 4 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig mit beiden Händen aus der Rückseite des Geräts heraus.

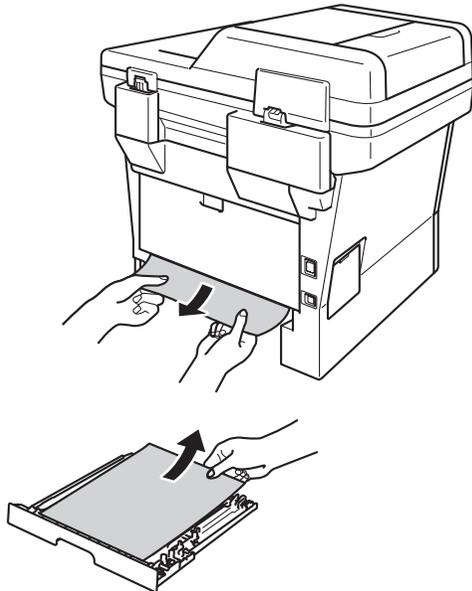


- 5 Schließen Sie die hintere Abdeckung.

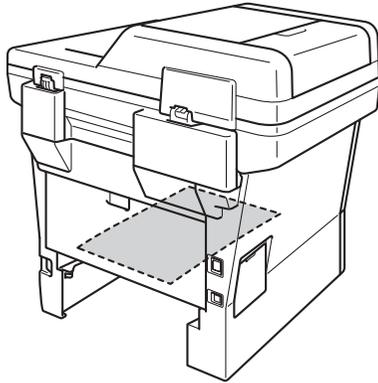
- 6 Ziehen Sie die Duplexzufuhr ganz aus dem Gerät heraus.



- 7 Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät oder der Duplexzufuhr heraus.



- 8 Stellen Sie sicher, dass kein gestautes Papier aufgrund der statischen Elektrizität an der Geräteunterseite haftet.



- 9 Setzen Sie die Duplexzufuhr wieder in das Gerät ein.
- 10 Schieben Sie die Papierzufuhr wieder fest in das Gerät ein.

## Falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten sollten

### ! Wichtig

- Für technische Hilfe müssen Sie die Nummer des Landes wählen, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Die Anrufe müssen innerhalb dieses Landes gemacht werden.
- Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen. Die meisten Probleme können Sie selbst beheben.
- Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter <http://solutions.brother.com/>.

### Druckprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.
	Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> >> Seite 78.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist: (Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2). Klicken Sie auf die Schaltfläche  ( <b>Start</b> ) und dann auf <b>Geräte und Drucker</b> . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> und klicken Sie dann auf <b>Druckaufträge anzeigen</b> . Klicken Sie auf <b>Drucker</b> und vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist. (Windows Vista® und Windows Server® 2008)
	Klicken Sie auf die Schaltfläche  ( <b>Start</b> ), <b>Systemsteuerung, Hardware und Sound</b> und dann auf <b>Drucker</b> . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> . Vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist. (Windows® XP und Windows Server® 2003)
	Klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Start</b> und wählen Sie <b>Drucker und Faxgeräte</b> . Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf <b>Brother DCP-XXXX Printer</b> . Vergewissern Sie sich, dass <b>Drucker offline verwenden</b> nicht aktiviert ist.
	Bitten Sie Ihren Administrator, die Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen.	Überprüfen Sie, ob sich das Gerät im Ausschaltmodus befindet. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Funktionstastenfeld und senden Sie die Druckdaten dann erneut. >> Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Ausschaltmodus</i>
	Drücken Sie <b>Stopp</b> . Das Gerät bricht den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Der Ausdruck kann unvollständig sein.
	Das Gerät druckt nicht oder hat den Ausdruck abgebrochen.
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen und unteren Rand Ihres Dokumentes entsprechend ein. Siehe <i>Nicht scanbare und nicht bedruckbare Bereiche</i> >> Seite 18.

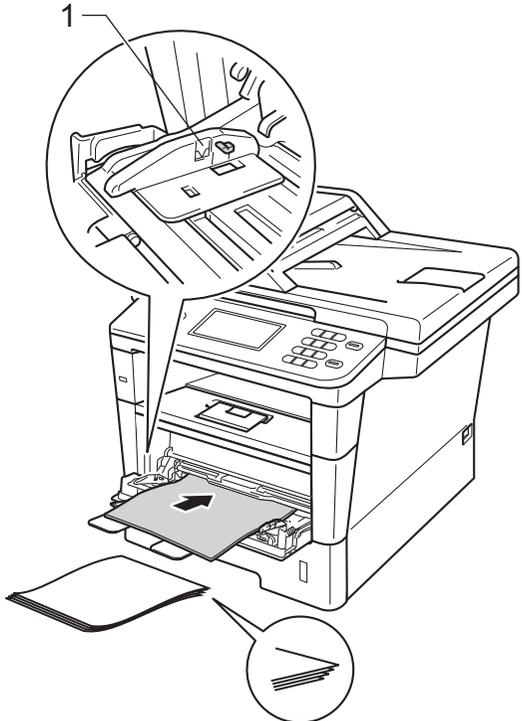
## Druckprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	Drücken Sie <b>Stopp</b> , um die Druckaufträge abubrechen.
	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
Die ersten Seiten werden richtig ausgedruckt, aber auf folgenden Seiten fehlt Text.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Anwendungsprogramm die richtigen Einstellungen für Ihr Gerät gewählt sind.
	Der Computer erkennt das Puffer-voll-Signal des Gerätes nicht. Vergewissern Sie sich, dass das Schnittstellenkabel richtig angeschlossen ist.  ➤➤ Installationsanleitung
Das Gerät druckt nicht auf beiden Seiten des Papiers, obwohl im Druckertreiber die Option für Duplex gewählt ist.	Überprüfen Sie die Papiergrößen-Einstellung im Druckertreiber. Sie müssen A4 (60 bis 105 g/m) <sup>2</sup> wählen.
Das Gerät wechselt nicht zum Direktdruck-Modus, wenn ein USB-Stick (USB-Flash-Speicher) an den USB-Direktanschluss angeschlossen ist.	Wenn sich das Gerät im Ruhezustandsmodus befindet, wird das Gerät nicht aktiviert, auch wenn Sie den USB-Stick an den USB-Direktanschluss anschließen. Drücken Sie <b>Stopp</b> , um das Gerät zu reaktivieren.
Der Druckvorgang „Seitenlayout“ ist nicht möglich.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Die Druckgeschwindigkeit ist zu langsam.	Versuchen Sie, die Druckereinstellungen zu ändern. Die höchste Auflösung erfordert eine längere Zeit für Datenverarbeitung, zum Senden und Drucken.
	Überprüfen Sie, ob die hintere Abdeckung vollständig geschlossen und das Duplexmagazin fest angebracht ist.
	Erweitern Sie den Speicher.  ➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Zusätzlichen Speicher installieren</i>
Mit Adobe® Illustrator® kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Druckauflösung.  ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®) ➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)
Schlechte Druckqualität	Siehe <i>Druckqualität verbessern</i> ➤➤ Seite 105.

## Probleme mit der Papierhandhabung

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier ein.	Wenn das Display eine Papierstau-Meldung zeigt und das Problem weiter besteht, lesen Sie <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> ➤➤ Seite 78.
	Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein.
	Wenn sich Papier in der Papierzufuhr befindet, richten Sie dieses gerade aus. Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder in die Papierkassette einzulegen.
	Legen Sie weniger Papier in die Kassette ein und versuchen Sie es dann erneut.
	Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die manuelle Zufuhr ausgewählt ist.
	Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen.
	Siehe <i>Papiereinzugsrollen reinigen</i> ➤➤ Seite 75.

## Probleme mit der Papierhandhabung (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein.	Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber <b>MF-Zuführung</b> ausgewählt ist. Fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn wieder in die Zufuhr ein.
Das Gerät zieht kein Papier aus der MF-Zufuhr ein, wenn ein großer Papierstapel verwendet wird.	Fächern Sie das Papier gut auf und stellen Sie sicher, dass sich das Papier unterhalb der Papiermarkierung (1) befindet. Stapeln Sie die Seiten und legen Sie sie so in die Papierzufuhr ein, dass die oberste Seite die Zufuhrrollen berührt, wie in der Abbildung dargestellt. 
Wie werden Umschläge bedruckt?	Der Gerät kann Umschläge über die MF-Zufuhr einziehen. Das Anwendungsprogramm muss auf die Größe der Umschläge, die Sie bedrucken möchten, eingestellt werden. In der Regel geschieht dies über ein Menü zum Einrichten von Seiten bzw. Dokumenten. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Handbuch Ihrer Anwendung.)

## Kopierprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Vergewissern Sie sich, dass <b>Kopieren</b> gedrückt ist und sich das Gerät im Kopiermodus befindet. Siehe <i>Anfertigen von Kopien</i> >> Seite 37.
	Bitte Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.
Vertikale schwarze Streifen in den Kopien	Vertikale schwarze Streifen in den Kopien treten auf, wenn sich auf dem Vorlagenglas Schmutz oder Korrekturflüssigkeit befindet oder wenn der Koronadraht verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen und das Vorlagenglas sowie den weißen Streifen und den weißen Kunststoff darüber. Siehe <i>Vorlagenglas reinigen</i> >> Seite 67 und <i>Koronadraht reinigen</i> >> Seite 68.

## Kopierprobleme (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Kopien sind leer.	Stellen Sie sicher, dass das Dokument korrekt eingelegt ist. Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug (ADF) verwenden</i> >> Seite 27 oder <i>Vorlagenglas verwenden</i> >> Seite 28.

## Scanprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder WIA-Fehler. (Windows®)	Stellen Sie sicher, dass die TWAIN- oder WIA-Treiber von Brother als primäre Quelle in Ihrer Scananwendung ausgewählt sind. Klicken Sie beispielsweise in Nuance™ PaperPort™ 12SE auf <b>Scaneinstellungen, Auswählen</b> , um den Brother TWAIN/WIA-Treiber auszuwählen.
Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder ICA-Fehler. (Macintosh)	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. Klicken Sie in PageManager auf <b>Datei, Quelle wählen</b> und wählen Sie den Brother TWAIN-Treiber. Benutzer von Mac OS X 10.6.x und 10.7.x können auch Dokumente mit dem ICA-Scannertreiber scannen >> Software-Handbuch: <i>Scannen eines Dokumentes mit dem ICA-Treiber (Mac OS X 10.6.x oder höher)</i>
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scannerauflösung zu erhöhen. (Macintosh-Benutzer) Presto! PageManager muss vor der Verwendung heruntergeladen und installiert werden. Weitere Anweisungen finden Sie unter <i>Zugang zum Brother-Support (Macintosh)</i> >> Seite 5.
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Siehe <i>Netzwerkprobleme</i> >> Seite 103.
Es kann nicht gescannt werden.	Bitte Sie Ihren Administrator, Ihre Benutzersperren-Einstellungen zu überprüfen.

## Software-Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	(Nur Windows®) Führen Sie das Programm <b>MFL-Pro Suite reparieren</b> auf der CD-ROM aus. Dieses Programm repariert die Software und installiert sie neu.

## Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über ein verkabeltes Netzwerk gedruckt werden.	<p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Drucken Sie einen Netzwerk-Konfigurationsbericht zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen aus.</p> <p>➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Berichte</i></p> <p>Schließen Sie das LAN-Kabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass die Verkabelung und die Netzwerkverbindungen richtig hergestellt sind. Versuchen Sie, wenn möglich, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Sie können den aktuellen Status der verkabelten Netzwerkverbindung im Netzwerk-Menü am Funktionstastenfeld des Gerätes prüfen.</p> <p>Weitere Informationen zu Netzwerkproblemen:</p> <p>➤➤ Netzwerkhandbuch</p>
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>(Windows® und Macintosh)</p> <p>Die Funktion zum Scannen über das Netzwerk funktioniert möglicherweise aufgrund von Firewall-Einstellungen nicht. Ändern oder deaktivieren Sie die Firewall-Einstellungen. Die Sicherheits-/Firewall-Software von Drittfirmen muss so eingestellt werden, dass sie das Scannen über das Netzwerk erlaubt. Um den Port 54925 für das Scannen im Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Im Feld Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel „Brother NetScan“.</li> <li>■ Im Feld Portnummer: Geben Sie 54925 ein.</li> <li>■ Im Feld Protokoll: Vergewissern Sie sich, dass UDP gewählt ist.</li> </ul> <p>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und Tipps zu Problemlösungen unter <a href="http://solutions.brother.com/">http://solutions.brother.com/</a> lesen.</p> <p><b>(Macintosh)</b></p> <p>Wählen Sie das Gerät in der Anwendung <b>DeviceSelector</b>, die unter <b>Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector</b> gespeichert ist, oder aus der Modellliste im <b>ControlCenter2</b> erneut aus.</p>
Die Brother-Software kann nicht installiert werden.	<p><b>(Windows®)</b></p> <p>Wenn während der Installation die Sicherheitssoftware-Warnung auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, ändern Sie die Sicherheitssoftware-Einstellungen so, dass das Setupprogramm des Brother-Produktes oder das andere Programm ausgeführt werden darf.</p> <p><b>(Macintosh)</b></p> <p>Wenn Sie die Firewall-Funktion einer Anti-Spyware- oder Antivirus-Sicherheitssoftware nutzen, deaktivieren Sie sie vorübergehend und installieren Sie dann die Brother-Software.</p>

## Sonstige Probleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<p>Störungen in der Stromversorgung (wie Blitzschlag oder Stromstoß) können den internen Sicherheitsmechanismus des Gerätes ausgelöst haben. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie zehn Minuten, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das Gerät ein.</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben ist und Sie einen Leistungsschalter verwenden, trennen Sie ihn ab, um sicherzustellen, dass das Problem nicht an ihm liegt. Schließen Sie das Netzkabel direkt an eine andere funktionierende Netzsteckdose an. Falls immer noch kein Strom vorhanden ist, verwenden Sie ein anderes Netzkabel.</p>
Das Gerät kann mit dem BR-Script3-Druckertreiber keine EPS-Daten drucken, die Binärdaten enthalten.	<p><b>(Windows®)</b>            Sie müssen die folgenden Einstellungen vornehmen, um EPS-Daten zu drucken:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Für Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2:              Klicken Sie auf die Schaltfläche  (<b>Start</b>) und dann auf <b>Geräte und Drucker</b>.               Für Windows Vista® und Windows Server® 2008:              Klicken Sie auf die Schaltfläche  (<b>Start</b>) <b>Systemsteuerung, Hardware und Sound</b> und dann auf <b>Drucker</b>.               Für Windows® XP und Windows Server® 2003:              Klicken Sie auf die Schaltfläche <b>Start</b> und wählen Sie <b>Drucker und Faxgeräte</b>.</li> <li>2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol <b>Brother DCP-XXXX BR-Script3</b>, und wählen Sie dann <b>Eigenschaften</b><sup>1</sup>.</li> <li>3 Wählen Sie unter <b>Output-Protokoll</b> auf der Registerkarte <b>Geräteeinstellungen</b> die Option <b>TBCP</b> (Tagged binary communication protocol).</li> </ol> <p><b>(Macintosh)</b>            Wenn Ihr Gerät über eine USB-Schnittstelle mit dem Computer verbunden ist, können Sie keine EPS-Daten drucken, die Binärdaten umfassen. Sie können EPS-Daten über das Netzwerk mit dem Gerät ausdrucken. Informationen zur Installation des BR-Script3-Druckertreibers über das Netzwerk finden Sie im Brother Solutions Center unter <a href="http://solutions.brother.com/">http://solutions.brother.com/</a>.</p>

<sup>1</sup> Für Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2:  
**Druckereigenschaften** und **Brother DCP-XXXX BR-Script3**, falls erforderlich

## Druckqualität verbessern

Falls ein Problem mit der Druckqualität auftritt, drucken Sie zuerst eine Testseite aus (Menü, Drucker, Druckoptionen, Testdruck). Wenn der Ausdruck gut aussieht, liegt das Problem wahrscheinlich nicht am Gerät. Überprüfen Sie die Datenkabel-Anschlüsse und versuchen Sie, ein anderes Dokument auszudrucken. Falls im Ausdruck bzw. in der Testseite des Gerätes Druckqualitätsprobleme zu sehen sind, gehen Sie zuerst wie in den folgenden Schritten beschrieben vor. Wenn anschließend immer noch ein Druckqualitätsproblem auftritt, lesen Sie die Tabelle unten und folgen Sie den Empfehlungen.



### Hinweis

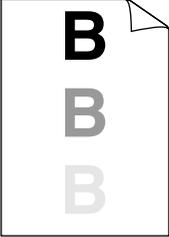
---

Brother empfiehlt, nur Brother Original-Tonerkassetten zu verwenden und die verbrauchten Tonerkassetten nicht mit Toner anderer Hersteller wieder aufzufüllen.

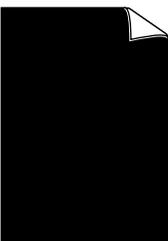
---

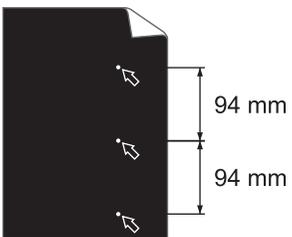
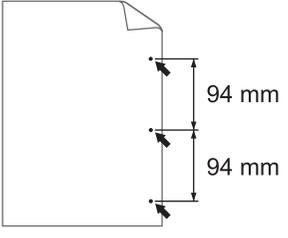
- 1 Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollten Sie das empfohlene Papier verwenden. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. (Siehe *Verwendbare Papiersorten und Druckmedien* ►► Seite 22.)
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit und die Tonerkassette richtig eingesetzt sind.

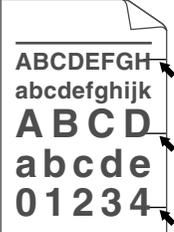
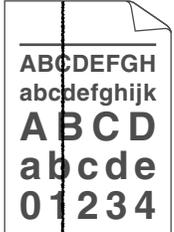
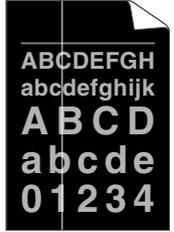
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="227 556 333 581"><b>Schwach</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 295 1218 407">■ Nehmen Sie die Trommeleinheit und die Tonerkassette heraus. Halten Sie die Komponentengruppe mit beiden Händen gerade und schütteln Sie sie vorsichtig mehrmals nach links und rechts, um den Toner gleichmäßig in der Kassette zu verteilen.</li> <li data-bbox="477 426 1218 523">■ Wenn das Display <code>Toner ersetzen</code> anzeigt, setzen Sie eine neue Tonerkassette ein.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 494 930 519">➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 542 1218 687">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie die Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen und so weiter können zu diesem Druckfehler führen.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 639 1190 687">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i></li> </ul> </li> <li data-bbox="477 707 1218 861">■ Wenn die gesamte Seite zu hell ist, ist möglicherweise <code>Toner sparen</code> aktiviert. Deaktivieren Sie <code>Toner sparen</code> in den Menüeinstellungen des Geräts oder <b>Tonersparmodus</b> in den Druckeigenschaften des Treibers.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 842 1195 867">➤➤ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen: <i>Tonersparmodus</i></li> <li data-bbox="504 886 1026 911">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li data-bbox="504 931 1144 956">➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 977 1039 1035">■ Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1016 902 1041">➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 68</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1054 934 1122">■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1103 934 1128">➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52.</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1141 943 1209">■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1190 943 1215">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> </ul>
 <p data-bbox="168 1489 392 1514"><b>Grauer Hintergrund</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 1228 1149 1325">■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1296 1160 1321">➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1344 1218 1489">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können den Grad der Hintergrundschattierung verstärken.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1441 1190 1489">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i></li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1508 934 1576">■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1557 934 1582">➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1595 943 1663">■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein.  <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1644 943 1669">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> </ul>

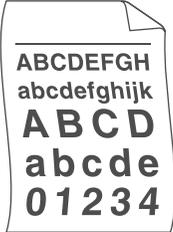
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="226 556 395 581"><b>Schattenbilder</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche oder dickes Papier kann dieses Problem verursachen. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü <b>Zufuhreinstell</b> des Druckertreibers bzw. des Geräts das richtige Druckmedium gewählt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Papierformate und -sorten</i> ➤➤ Seite 19</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li>■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus <b>Schattenbildung reduzieren</b>. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li>■ Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> <li>■ Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Fixiereinheit verschmutzt. Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.</li> </ul>
 <p data-bbox="226 1377 395 1402"><b>Tonerflecken</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit rauer Oberfläche kann dieses Problem verursachen. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 68</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Fixiereinheit verschmutzt. Wenden Sie sich an den Brother-Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.</li> </ul>



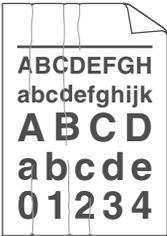
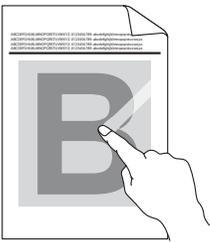
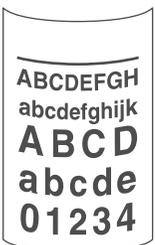
Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="117 556 440 581"><b>Ausdruck mit Auslassungen</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 291 1146 349">■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 363 1160 388">&gt;&gt; <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> &gt;&gt; Seite 22</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 407 1218 490">■ Wählen Sie den Modus <b>Dickes Papier</b> im Druckertreiber, die Option <b>Dick</b> im Menü <b>Zufuhreinstell</b> des Geräts oder verwenden Sie dünneres Papier als das aktuell verwendete. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 504 957 529">&gt;&gt; <i>Papierformate und -sorten</i> &gt;&gt; Seite 19</li> <li data-bbox="504 548 1026 573">&gt;&gt; Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li data-bbox="504 593 1144 618">&gt;&gt; Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 637 1222 695">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Zu hohe Luftfeuchtigkeit kann zum Beispiel die Ursache für helle Stellen sein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 709 1188 767">&gt;&gt; Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i></li> </ul> </li> <li data-bbox="477 786 1211 844">■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 857 943 882">&gt;&gt; <i>Trommeleinheit ersetzen</i> &gt;&gt; Seite 59</li> </ul> </li> </ul>
 <p data-bbox="200 1159 360 1184"><b>Alles schwarz</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 890 1218 973">■ Reinigen Sie den Koronadraht im Inneren der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. Bringen Sie den grünen Schieber wieder in die Ausgangsposition (▲) zurück. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 987 902 1012">&gt;&gt; <i>Koronadraht reinigen</i> &gt;&gt; Seite 68</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1031 1211 1089">■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1103 943 1128">&gt;&gt; <i>Trommeleinheit ersetzen</i> &gt;&gt; Seite 59</li> </ul> </li> </ul>
 <p data-bbox="117 1464 440 1522"><b>Weißer horizontale Linien auf der Seite</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="477 1195 1204 1311">■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. Papier mit einer rauen Oberfläche oder dicke Druckmedien können dieses Problem verursachen. Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> &gt;&gt; Seite 22.</li> <li data-bbox="477 1331 1211 1414">■ Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü <b>Zufuhreinstell</b> des Druckertreibers bzw. des Geräts das richtige Druckmedium gewählt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1427 957 1452">&gt;&gt; <i>Papierformate und -sorten</i> &gt;&gt; Seite 19</li> <li data-bbox="504 1472 1026 1497">&gt;&gt; Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li data-bbox="504 1516 1144 1541">&gt;&gt; Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li data-bbox="477 1561 1218 1644">■ Das Problem kann von allein verschwinden. Drucken Sie mehrere Seiten, um das Problem zu beheben, insbesondere wenn das Gerät länger Zeit nicht verwendet wurde.</li> <li data-bbox="477 1663 1211 1721">■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 1734 943 1760">&gt;&gt; <i>Trommeleinheit ersetzen</i> &gt;&gt; Seite 59</li> </ul> </li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="161 550 459 608"><b>Horizontale Linien auf der Seite</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 293 1097 320">■ Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit.</li> <li data-bbox="532 336 932 363">➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 68</li> <li data-bbox="504 378 1245 432">■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein.</li> <li data-bbox="532 448 974 475">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul>
 <p data-bbox="161 879 459 937"><b>Weißer horizontale Linien oder Streifen auf der Seite</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 622 1251 707">■ Prüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Gerätes. Bedingungen wie zu hohe Luftfeuchtigkeit oder zu hohe Temperaturen können zum Beispiel die Ursache für dieses Druckqualitätsproblem sein.</li> <li data-bbox="532 722 1221 776">➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i></li> <li data-bbox="504 792 1193 846">■ Wenn das Problem nicht nach dem Ausdrucken einiger Seiten behoben ist, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein.</li> <li data-bbox="532 861 974 888">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul>
 <p data-bbox="161 1207 473 1294"><b>Weißer Punkte in schwarzem Text und Grafiken im Abstand von 94 mm</b></p>  <p data-bbox="161 1564 473 1613"><b>Schwarze Punkte im Abstand von 94 mm</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="504 950 1251 1066">■ Erstellen Sie 10-15 Kopien eines leeren, weißen Blatt Papiers. Wenn das Problem nach dem Drucken leerer Seiten nicht behoben ist, befinden sich auf der Trommel eventuell Fremdstoffe, wie Klebstoffreste eines Etiketts. Reinigen Sie die Trommeleinheit.</li> <li data-bbox="532 1081 967 1108">➤➤ <i>Trommeleinheit reinigen</i> ➤➤ Seite 70</li> <li data-bbox="504 1124 1245 1178">■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein.</li> <li data-bbox="532 1193 974 1221">➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p><b>Schwarze Tonerflecken auf der Seite</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wenn Sie Etikettenbögen für Laserdrucker verwenden, kann der Kleber der Bögen manchmal auf der Oberfläche der OPC-Trommel haften bleiben. Reinigen Sie die Trommeleinheit. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit reinigen</i> ➤➤ Seite 70</li> </ul> </li> <li>■ Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier unseren Spezifikationen entspricht. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Verwenden Sie kein Papier mit Büroklammern oder Heftklammern, da sie die Oberfläche der Trommel verkratzen.</li> <li>■ Die unverpackte Trommeleinheit kann durch direktes Sonnen- oder Raumlicht beschädigt werden.</li> <li>■ Möglicherweise ist die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> </ul>
 <p><b>Schwarze vertikale Linien auf der Seite</b></p> <p><b>Bedruckte Seiten weisen verschmierte Tonerflecken auf der Seite auf</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Reinigen Sie den Koronadraht im Inneren der Trommeleinheit, indem Sie den grünen Schieber hin und her schieben. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Koronadraht reinigen</i> ➤➤ Seite 68</li> </ul> </li> <li>■ Stellen Sie sicher, dass sich der grüne Schieber des Koronadrahts in der Ausgangsstellung befindet (▲).</li> <li>■ Möglicherweise ist die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Fixiereinheit verschmutzt. Wenden Sie sich zur Wartung an Ihren Brother-Händler.</li> </ul>
 <p><b>Weißer vertikale Linien auf der Seite</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Stellen Sie sicher, dass sich im Geräteinneren und im Bereich der Trommeleinheit und Tonerkassette keine Fremdkörper wie abgerissene Papierstücke, selbsthaftende Zettel oder Staub befinden.</li> <li>■ Möglicherweise ist die Tonerkassette beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Tonerkassette ersetzen</i> ➤➤ Seite 52</li> </ul> </li> <li>■ Möglicherweise ist die Trommeleinheit beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Trommeleinheit ersetzen</i> ➤➤ Seite 59</li> </ul> </li> </ul>

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p><b>Verzogener Ausdruck</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Stellen Sie sicher, dass das Papier oder sonstige Druckmedien richtig in die Papierkassette eingelegt sind und dass die Führungen nicht zu fest oder zu locker gegen den Papierstapel drücken.</li> <li>■ Stellen Sie die Papierführungen richtig ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 11</li> </ul> </li> <li>■ Wenn Sie die MP-Zufuhr verwenden, siehe <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i> ➤➤ Seite 13.</li> <li>■ Die Papierkassette kann zu voll sein. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 11</li> </ul> </li> <li>■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Überprüfen Sie, ob sich im Geräteinneren lose Objekte wie abgerissenes Papier befinden.</li> <li>■ Wenn das Problem nur während des Duplexdrucks auftritt, überprüfen Sie das Duplexmagazin auf abgerissenes Papier, ob das Duplexmagazin vollständig eingesetzt ist und überprüfen Sie, ob die hintere Abdeckung vollständig geschlossen ist.</li> </ul>
 <p><b>Gewelltes oder gebogenes Papier</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können dazu führen, dass sich das Papier wellt. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> <li>➤➤ Produkt-Sicherheitshinweise: <i>Sicheren Standort für Ihr Gerät wählen</i></li> </ul> </li> <li>■ Wenn Sie das Gerät nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um und legen Sie ihn wieder in die Kassette ein. Fächern Sie den Papierstapel auch gut auf und legen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.</li> <li>■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach mit der Druckseite nach oben ausgegeben wird.</li> <li>■ Wählen Sie <b>Gewelltes Papier vermeiden</b> im Druckertreiber, wenn Sie anderes als das empfohlene Papier verwenden. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> </ul>

B

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 <p data-bbox="171 552 388 579"><b>Falten oder Knitter</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Papier oder andere Druckmedien einlegen</i> ➤➤ Seite 11</li> </ul> </li> <li>■ Überprüfen Sie den Papiertyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um oder drehen Sie das Papier im Eingabefach um 180°.</li> </ul>
 <p data-bbox="144 819 412 846"><b>Zerknitterte Umschläge</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Stellen Sie sicher, dass die Umschläge mit geöffneter Umschlagklappe bedruckt werden (Papierausgabe mit Druckseite nach oben). <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Drucken auf dickes Papier, Etiketten und Umschläge aus der MF-Zufuhr</i> ➤➤ Seite 15</li> </ul> </li> <li>■ Überprüfen Sie den Umschlagtyp und die Qualität. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> ➤➤ Seite 22</li> </ul> </li> <li>■ Stellen Sie sicher, dass Umschläge nur über die MF-Zufuhr eingezogen werden. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ <i>Papier in die Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr) einlegen</i></li> <li>➤➤ Seite 13</li> </ul> </li> </ul>
 <p data-bbox="166 1253 395 1280"><b>Schlechte Fixierung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus <b>Tonerfixierung optimieren</b>. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> </ul> <p>Falls mit dieser Einstellung kein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt wird, ändern Sie unter <b>Druckmedium</b> die Druckertreibereinstellung auf ein dickeres Medium.</p>
 <p data-bbox="237 1557 323 1584"><b>Gewellt</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wählen Sie im Druckertreiber den Modus <b>Gewelltes Papier vermeiden</b>. <ul style="list-style-type: none"> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken</i> (für Windows®)</li> <li>➤➤ Software-Handbuch: <i>Drucken und Faxen</i> (für Macintosh)</li> </ul> </li> <li>■ Öffnen Sie die hintere Abdeckung (Papierausgabe mit Druckseite nach oben), damit das Papier am Ausgabefach mit der Druckseite nach oben ausgegeben wird.</li> </ul>

## Geräteinformationen

### Seriennummer prüfen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes im Display anzeigen lassen.

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräte-Info** anzuzeigen. Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 3 Das Display zeigt die Seriennummer des Gerätes an.
- 4 Drücken Sie **Stopp**.

### Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen stehen zum Zurücksetzen von Einstellungen zur Verfügung:

#### 1 Netzwerk

Sie können den internen PrintServer auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen (zum Beispiel das Kennwort und die IP-Adresse).

#### 2 Alle Einstell.

Sie können alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen.

Brother empfiehlt dringend, diese Funktion auszuführen, bevor das Gerät entsorgt wird.



#### Hinweis

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.** wählen.

## Einstellungen des Gerätes zurücksetzen

- 1 Drücken Sie **Menü**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme anzeigen**. Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 3 Drücken Sie **Zurücksetzen**.
- 4 Drücken Sie **Netzwerk** oder **Alle Einstell.**, um die gewünschte **Reset-Funktion** zu wählen.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Um die Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie **Ja**. Gehen Sie dann zu Schritt 6.
  - Um das Menü ohne Einstellungsänderungen zu verlassen, drücken Sie **Nein**. Gehen Sie dann zu Schritt 7.
- 6 Sie werden gefragt, ob Sie das Gerät neu starten möchten. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie 2 Sekunden lang **Ja**. Das Gerät beginnt mit dem Neustart.
  - Um das Menü ohne Neustart zu verlassen, drücken Sie **Nein**. Gehen Sie zu Schritt 7.

Wenn Sie Ihr Gerät nicht neu starten, wird die Zurücksetzung nicht abgeschlossen und Ihre Einstellungen werden nicht geändert.
- 7 Drücken Sie **Stopp**.



#### Hinweis

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch durch Drücken von **Menü**, **Netzwerk**, **Netzwerk-Reset** zurücksetzen.

## Benutzerfreundliche Bedienung

Das Gerät wurde so entwickelt, dass es mithilfe der Menütasten auf dem Touchscreen einfach bedient werden kann. Die benutzerfreundliche Bedienung ermöglicht es Ihnen auf sämtliche Menüoptionen zuzugreifen, die Ihr Gerät bietet.

Da die Programmierung auf dem Display vorgenommen wird, können Sie die Programmierung des Gerätes mithilfe von Bildschirmmanweisungen Schritt für Schritt nachvollziehen. Sie brauchen dabei einfach nur den Anweisungen auf dem Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.

## Funktionstabelle

Das Gerät kann mithilfe der Menütabelle programmiert werden, die auf *Funktionstabelle* >> Seite 115 beginnt. Auf diesen Seiten finden Sie die Liste auswählbarer Menüs und Optionen.

## Menü- und Modusschaltflächen

 Menü	Zugriff auf das Hauptmenü.
 Kopieren	Zugriff auf die verschiedenen Betriebsarten und ihren Menüs mit temporären Einstellungen.
 Scannen	
 Direkt-druck	
 Sicherer Druck	
	
 Stopp	Verlassen des Menüs oder Beenden der aktuellen Funktion.

# Funktionstabelle

Die Menütabelle dient dazu, die verschiedenen Auswahlmöglichkeiten und Optionen zu erklären, die in den Programmen des Gerätes angeboten werden. Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell	Zufuhreinstell	MF-Zuführung	—	Papiergröße <b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio Beliebig Druckmedium Dünn <b>Normal*</b> Dick Dicker Recyclingpapier Etikett	Legt Papiergröße und -sorte für die MP-Zufuhr fest.	19
		Zufuhr 1	—	Papiergröße <b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Legt Papiergröße und -sorte für Zufuhr 1 fest.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Zufuhreinstell (Fortsetzung)	Zufuhr 1 (Fortsetzung)	—	Druckmedium  Dünn <b>Normal*</b> Dick Dicker Recyclingpapier		19
		Zufuhr 2 (Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn die Zufuhr 2 installiert ist.)	—	Papiergröße <b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 B5 B6 Folio  Druckmedium Dünn <b>Normal*</b> Dick Dicker Recyclingpapier	Legt Papiergröße und -sorte für Zufuhr 2 fest.	19
		<b>Zufuhr:Kopie</b>	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF <b>MF&gt;Z1&gt;Z2*</b> Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 und Z2 werden nur angezeigt, wenn Zufuhr 2 installiert ist.)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Kopieren verwendet werden soll.	20
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite	
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Zufuhreinstell (Fortsetzung)	Zufuhr:Druck	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF <b>MF&gt;Z1&gt;Z2*</b> Z1>Z2>MF (Zufuhr 2 und Z2 werden nur angezeigt, wenn Zufuhr 2 installiert ist.)	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Drucken verwendet werden soll.	21	
	<b>Signalton</b>	—	—	Leise <b>Normal*</b> Laut Aus	Zum Einstellen der Lautstärke des Signaltons.	10	
	<b>Ökologie</b>	<b>Toner sparen</b>	—	—	Ein <b>Aus*</b>	Erhöht die Reichweite der Tonerkassette.	Siehe ◆.
		Energiespar-Modus	—	—	Der Bereich variiert je nach Modell. <b>3 Min.*</b>	Verringert den Energieverbrauch.	
		Auto Abschalt.	—	—	<b>Ein*</b> Aus	Aktiviert oder deaktiviert des Ausschaltmodus.	
	<b>Ruhemodus</b>	—	—	—	Ein <b>Aus*</b>	Zur Verringerung der Druckgeräusche.	
	LCD-Einstell.	<b>Beleuchtung</b>	—	—	<b>Hell*</b> Normal Dunkel	Zum Anpassen der Helligkeit der Display-Hintergrundbeleuchtung.	
		<b>Dimmer</b>	—	—	10 Sek. 20 Sek. 30 Sek. <b>Aus*</b>	Sie können festlegen, wie lange die Display-Hintergrundbeleuchtung nach dem letzten Drücken einer Taste eingeschaltet bleibt.	
	<b>Sicherheit</b>	<b>Benutzersperre</b>	Kennwort einst. Sperre Aus⇒Ein Kennungseinstell.	—	—	Sie können bestimmte Funktionen für bis zu 25 eingeschränkte und alle nicht-autorisierten allgemeinen Benutzer beschränken.	

◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

C

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	Sicherheit (Fortsetzung)	Sperre einst.	Kennwort einst. Sperre Aus⇒Ein	—	Verhindert, dass unbefugte Personen die aktuellen Geräteeinstellungen ändern.	Siehe ◆.
◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Drucker	Emulation	—	—	<b>Auto (EPSON)*</b> Auto (IBM) HP LaserJet BR-Script 3 Epson FX-850 IBM Proprinter	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe <input type="checkbox"/> .
	Druckoptionen	Interne Schrift	—	HP LaserJet BR-Script 3	Druckt eine Liste der internen Schriften des Gerätes.	
		Konfiguration	—	—	Druckt eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		Testdruck	—	—	Druckt eine Testseite aus.	
	Duplex	—	—	Lange Kante Kurze Kante <b>Aus*</b>	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	
	Autom. weiter	—	—	<b>Ein*</b> Aus	Wenn diese Einstellung aktiviert ist, entfernt das Gerät automatisch den Papierformatfehler und verwendet ein kompatibles Papier aus einem der anderen Papierzufuhrfächer.	
	Drucker zurücksetzen	—	—	Ja Nein	Setzt alle Druckereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	

Software-Handbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

C



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
<b>Ausdrucke</b>	Journalbericht	—	—	—	Listet Informationen zu den letzten 200 ausgehenden E-Mails auf. (SE bedeutet Senden.)	Siehe ◆.
	Geräteeinstell	—	—	—	Liste der gewählten Einstellungen.	
	Netzwerk-Konf.	—	—	—	Liste der gewählten Netzwerkeinstellungen.	
	Trommel-Testdruck	—	—	—	Druckt das Blatt zur Ermittlung von Flecken auf der Trommel aus.	70
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk +	LAN (Kabel)	TCP/IP	Boot-Methode	—	<b>Auto*</b> Fest RARP BOOTP DHCP  <b>3*</b> [00000-32767]	Zur Auswahl der für Ihre Anforderungen am besten geeigneten Boot-Methode.  Zum Festlegen der Anzahl Versuche, die das Gerät unternimmt, um eine IP-Adresse abzurufen, wenn Boot-Methode auf eine andere Einstellung als <b>Fest</b> eingestellt ist.
			IP-Adresse	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.
			Subnet-Mask	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnetzmaske ein.
			Gateway	—	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
			Knotenname	—	BRNXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein. (Bis zu 32 Zeichen)
			WINS-Konfig.	—	<b>Auto*</b> Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.
			WINS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]  Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären WINS-Server.
+ Netzwerkhandbuch						
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk + (Fortsetzung)	LAN (Kabel) (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	DNS-Server	—	Primär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]  Sekundär [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären DNS-Server.
			APIPA	—	Ein*  Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.
			IPv6	—	Ein  Aus*	Zum Ein- oder Ausschalten des IPv6-Protokolls. Wenn Sie das IPv6-Protokoll verwenden möchten, besuchen Sie <a href="http://solutions.brother.com/">http://solutions.brother.com/</a> , um weitere Informationen zu erhalten.
		Ethernet	—	—	Auto*  100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.
		Status (Kabel)	—	—	Aktiv 1000B-FD Aktiv 100B-FD Aktiv 100B-HD Aktiv 10B-FD Aktiv 10B-HD Inaktiv	Der aktuelle LAN-Status wird angezeigt.
		MAC-Adresse	—	—	—	Zeigt die MAC-Adresse des Gerätes an.
		E-Mail	Mail-Adresse	—	—	—
+ Netzwerkhandbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk + (Fortsetzung)	E-Mail (Fortsetzung)	Servereinst.	SMTP	SMTP-Server	Name (Bis zu 64 Zeichen)  IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die SMTP-Serveradresse ein.
				SMTP-Port	25* [00001-65535]	Geben Sie die SMTP-Portnummer ein.
				Auth. für SMTP	Keine*  SMTP-Auth  POP vor SMTP	Auswahl der Sicherheitsmethode für E-Mail-Benachrichtigungen.
				SMTP SSL/TLS	Keine*  SSL  TLS	Sie können eine E-Mail über einen E-Mail-Server senden oder empfangen, der eine sichere SSL/TLS-Kommunikation erfordert.
				SMTP-Zertifikat bestätigen	Ein  Aus*	Automatische Verifizierung des SMTP-Server-Zertifikats.
			POP3	POP3-Server	Name (Bis zu 64 Zeichen)  IP-Adresse [000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die POP3-Serveradresse ein.
				POP3-Port	110* [00001-65535]	Geben Sie die POP3-Portnummer ein.
				Postfach-Name	—	Geben Sie den Namen der Mailbox ein. (Bis zu 60 Zeichen)
				Postfach-Kennw	—	Geben Sie das Kennwort zur Anmeldung am POP3-Server ein. (Bis zu 32 Zeichen)

+ Netzwerkhandbuch



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Ebene 5	Optionen	Beschreibung
Netzwerk + (Fortsetzung)	E-Mail (Fortsetzung)	Servereinst. (Fortsetzung)	POP3 (Fortsetzung)	POP3 SSL/TLS	<b>Keine*</b>  SSL TLS	Sie können eine E-Mail über einen E-Mail-Server senden oder empfangen, der eine sichere SSL/TLS-Kommunikation erfordert.
				POP3-Zertifikat bestätigen	Ein <b>Aus*</b>	Automatische Verifizierung des POP3-Server-Zertifikates.
				<b>APOP</b>	Ein <b>Aus*</b>	Aktiviert oder deaktiviert APOP.
		Mail (Senden)	<b>Betreff</b>	—	—	Anzeige des Betreffs, der in der E-Mail hinzugefügt wurde.
	<b>Max. Größe</b>		—	Ein <b>Aus*</b>	Beschränkung des Umfangs des E-Mail-Dokuments.	
	<b>Bestätigung</b>		—	Ein <b>Aus*</b>	Senden von Benachrichtigungen.	
	Netzwerk-Reset	—	—	—	Ja Nein	Zurücksetzen aller Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen.
+ Netzwerkhandbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



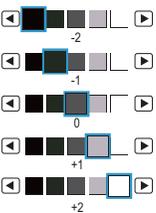
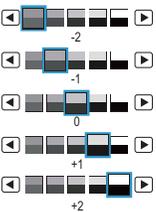
Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite	
Geräte-Info	Serien-Nr.	—	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	113	
	Seitenzähler	—	—	Gesamt Liste Kopie Drucken	Sie können die Anzahl von Seiten anzeigen lassen, die vom Gerät bisher gedruckt wurden.	Siehe	
	Teillebensdauer	<b>Trommel</b>	—	—	—	Zur Überprüfung der Restlebensdauer dieser Geräteteile (in Prozent). (PZ-Kit 2 wird nur angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.)	
		<b>Fixiereinheit</b>	—	—	—		
		<b>Laser</b>	—	—	—		
		<b>PZ-Kit MF</b>	—	—	—		
		<b>PZ-Kit 1</b>	—	—	—		
<b>PZ-Kit 2</b>	—	—	—	—			
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen							
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.							



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Inbetriebnahme	Datum/Uhrzeit	Datum/Uhrzeit	—	—	Anzeige von Datum und Uhrzeit auf dem Display.	Siehe ‡.
		Zeitumstellung	—	Ein* Aus	Stellt automatisch auf die Sommerzeit um.	Siehe ◆.
		Zeitzone	—	UTCXXX:XX	Zum Einstellen der Zeitzone für Ihr Land.	Siehe ‡.
	Zurücksetzen	Netzwerk	—	Ja Nein	Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.	113
		Alle Einstell.	—	Ja Nein	Zurücksetzen aller Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen.	
	Displaysprache	—	—	(Wählen Sie Ihre Sprache.)	Zum Ändern der Displayanzeigensprache entsprechend Ihrem Land.	Siehe ‡.
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen ‡ Installationsanleitung						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite
<b>Qualität</b>	—	—	<b>Auto*</b> Text Foto Diagramm	—	Zur Auswahl der Kopierauflösung entsprechend der Art des Originals.	Siehe  .
Vergrößern/ Verkleinern	—	—	<b>100%*</b>	—	—	
			Vergrößern	104% EXE ⇒ LTR 141% A5 ⇒ A4 200%	Sie können die Vergrößerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
			Verkleinern	50% 70% A4 ⇒ A5 78% LGL ⇒ LTR 83% LGL ⇒ A4 85% LTR ⇒ EXE 91% Ganze Seite 94% A4 ⇒ LTR 97% LTR ⇒ A4	Sie können die Verkleinerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
			Auto	—	Sie können das Gerät so einstellen, dass das optimale Verkleinerungsverhältnis für die Papiergröße berechnet wird. <i>Auto</i> ist nur bei Verwendung des Vorlageneinzugs verfügbar.	
			Benutzerdef. (25-400%)	—	Sie können die Vergrößerungs-/ Verkleinerungsstufe für die nächste Kopie wählen.	
◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite
Duplex- Kopie	—	—	<b>Aus*</b> 2seit.⇒2seit. 1seit.⇒2seit. Lange Kante 2seit.⇒1seit. Lange Kante 1seit.⇒2seit. Kurze Kante 2seit.⇒1seit. Kurze Kante	—	Schaltet den Duplexdruck ein bzw. aus. Sie können auch wählen, ob sich beim Duplexdruck die Bindekante an der langen oder kurzen Kante befinden soll.	Siehe  .
Zufuhr	—	—	Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 Nur MF <b>MF&gt;Z1&gt;Z2*</b> Z1>Z2>MF (Zufuhr#2 und T2 erscheinen nur, wenn Zufuhr 2 installiert ist.)	—	Zur Auswahl der Papierzufuhr, die zum Kopieren verwendet werden soll.	
Helligkeit	—	—		—	Zum Einstellen der Helligkeit für Kopien.	
Kontrast	—	—		—	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	
Normal/ Sortiert	—	—	<b>Normal*</b> Sortiert	—	Sie können Mehrfachkopien gestapelt oder sortiert ausgeben.	

◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Optionen 1	Optionen 2	Beschreibung	Seite	
Seitenlayout	—	—	<b>Aus (1auf1) *</b> 2auf1 (H) 2auf1 (Q) 2auf1 (ID) 4auf1 (H) 4auf1 (Q)	—	Sie können N auf 1 und 2 auf 1 ID-Kopien erstellen.	Siehe ◆.	
Als Standard	—	—	Qualität Helligkeit Kontrast	—	Die Kopiereinstellungen können als Standardeinstellungen gespeichert werden.		
Werks-einstellung	—	—	Ja Nein	—	Sie können alle Kopiereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.		
Favoriten-einstellung	Speichern	<b>Favorit:1</b>	Umbenennen	—	Nach Ändern der folgenden Einstellungen können Sie diese in Ihren Favoriten-Einstellungen speichern:  Qualität Vergrößern/ Verkleinern Duplex- Kopie Zufuhr Helligkeit Kontrast Normal/ Sortiert Seitenlayout		
		<b>Favorit:2</b>	Umbenennen				
		<b>Favorit:3</b>	Umbenennen				
	Umbenennen	<b>Favorit:1</b>	Umbenennen	—			Sie können Ihre Favoriten-Einstellungen umbenennen.
		<b>Favorit:2</b>	Umbenennen	—			
		<b>Favorit:3</b>	Umbenennen	—			
<b>Favorit</b>	—	—	Favorit:1 Favorit:2 Favorit:3	—	Die Favoriten-Einstellungen können als die Standardeinstellungen angewendet werden.		
◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>							
	Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to USB	Qualität	—	—	<b>Farbe 100 dpi*</b> Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	Siehe <input type="checkbox"/> .
	Dateityp	—	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS (Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to USB (Fortsetzung)	Duplex-Scan	—	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	Siehe <input type="checkbox"/>
	Dateiname	—	—	—	Geben Sie einen Dateinamen für die gescannten Daten ein.	
	Vorlagenglas Scangröße	—	—	<b>A4*</b>  Letter  Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	
	Dateigröße	—	—	Klein  <b>Mittel*</b>  Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
	Als Standard	—	—	Qualität  Dateityp  Vorlagenglas Scangröße  Dateigröße	Die Einstellungen Scan-to-USB-Stick können als Standardeinstellungen gespeichert werden.	
	Werks- einstellung	—	—	Ja  Nein	Sie können alle Einstellungen Scan-to-USB-Stick auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
Scan to SMB (Windows®)	(Profilname)	<b>Qualität</b>	—	<b>Farbe 100 dpi*</b> Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scan to SMB (Windows®) (Fortsetzung)	(Profilname) (Fortsetzung)	Dateityp	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde)  <b>PDF*</b>  PDF/A  Sicheres PDF  Signierte PDF  JPEG  XPS  (Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde)  <b>PDF*</b>  PDF/A  Sicheres PDF  Signierte PDF  TIFF		Siehe <input type="checkbox"/> .
		Duplex-Scan	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
		Vorlagenglas Scangröße	—	<b>A4*</b>  Letter  Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	
		Dateigröße	—	Klein  <b>Mittel*</b>  Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
<b>Scan to SMB</b> (Windows®) (Fortsetzung)	(Profilname) (Fortsetzung)	<b>Dateiname</b>	—	<b>BRNXXXXXXXXXX*</b> Estimate Report Order sheet Contract sheet Check Receipt <Manuell>	Sie können vorgegebenen Dateinamen auswählen. Mit der Auswahl <Manuell> können Sie die Datei beliebig benennen. „XXXXXXXXXX“ steht für die MAC-Adresse/Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.	Siehe <input type="checkbox"/> .
<b>Scannen: FTP</b>	(Profilname)	<b>Qualität</b>	—	<b>Farbe 100 dpi*</b> Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	
		<b>Dateityp</b>	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: FTP (Fortsetzung)	(Profilname) (Fortsetzung)	Dateityp (Fortsetzung)	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde)  <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		Siehe <input type="checkbox"/>
		Duplex-Scan	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Wählt das Format zum Duplex-Scannen.	
		Vorlagenglas Scangröße	—	<b>A4*</b>  Letter  Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	
		Dateigröße	—	Klein  <b>Mittel*</b>  Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
		Dateiname	—	<b>BRNXXXXXXXXX*</b>  Estimate  Report  Order sheet  Contract sheet  Check  Receipt  <Manuell>	Sie können vorgegebenen Dateinamen auswählen. Mit der Auswahl <Manuell> können Sie die Datei beliebig benennen.  „XXXXXXXXXX“ steht für die MAC-Adresse/Ethernet-Adresse Ihres Gerätes.	
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: E-Mail	Manuell/ Adressbuch	Qualität	—	<b>Farbe 100 dpi*</b> Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau Auto S/W 300 dpi S/W 200 dpi S/W 200x100 dpi	Zur Auswahl der Scan-Auflösung und des Dateiformats Ihres Dokumentes.	Siehe <input type="checkbox"/> .
		Dateityp	—	(Wenn in der Qualitätseinstellung die Option Farbe oder Grau gewählt wurde) <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF JPEG XPS (Wenn in der Qualitätseinstellung die Option S/W gewählt wurde) <b>PDF*</b> PDF/A Sicheres PDF Signierte PDF TIFF		
		Duplex-Scan	—	Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante <b>Aus*</b>		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Scannen: E-Mail (Fortsetzung)	Manuell/ Adressbuch (Fortsetzung)	Vorlagenglas Scangröße	—	<b>A4*</b> Letter Legal/Folio	Um ein Dokument mit dem Format Letter, Legal oder Folio zu scannen, müssen Sie die Scangröße des Vorlagenglases ändern.	Siehe <input type="checkbox"/>
		Dateigröße	—	Klein <b>Mittel*</b> Groß	Auswahl der Dateigröße für das Scannen von Farb- oder Graustufenbildern.	
		Anzahl der Ziele	—	—	Sie können mehrere E-Mail-Zieladressen hinzufügen.	
		Als Standard	—	Qualität Dateityp Vorlagenglas Scangröße Dateigröße	Die Einstellungen Scannen zu E-Mail können als Standardeinstellungen gespeichert werden.	
		Werks- einstellung	—	Ja Nein	Sie können alle Einstellungen Scannen zu E-Mail auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	
Scan to PC	E-Mail	Duplex-Scan	—	Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante <b>Aus*</b>	Schwarzweiße oder Farbdokumente können in die E-Mail-Anwendung gescannt werden.	
		Hilfeeinstell.	—	—	Wenn Sie die Einstellungen für Scan to PC ändern möchten, müssen Sie den ControlCenter verwenden. Siehe Software-Handbuch für Einzelheiten dazu.	
	Bild	Duplex-Scan	—	Duplex-Scan : Lange Kante Duplex-Scan : Kurze Kante <b>Aus*</b>	Farbbilder können in eine Grafikanwendung gescannt werden.	
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite	
Scan to PC (Fortsetzung)	Bild (Fortsetzung)	Hilfeeinstell.	—	—	Wenn Sie die Einstellungen für Scan to PC ändern möchten, müssen Sie den ControlCenter verwenden. Siehe Software-Handbuch für Einzelheiten dazu.	Siehe <input type="checkbox"/>	
		<b>Duplex-Scan</b>	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Textdokumente können in editierbare Textdateien konvertiert werden.		
	Text	Hilfeeinstell.	—	—	Wenn Sie die Einstellungen für Scan to PC ändern möchten, müssen Sie den ControlCenter verwenden. Siehe Software-Handbuch für Einzelheiten dazu.		
		<b>Duplex-Scan</b>	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Sie können ein Schwarzweiß- oder Farbdokument in Ihren Computer scannen.		
	Datei	Hilfeeinstell.	—	—	Wenn Sie die Einstellungen für Scan to PC ändern möchten, müssen Sie den ControlCenter verwenden. Siehe Software-Handbuch für Einzelheiten dazu.		
		<b>Duplex-Scan</b>	—	Duplex-Scan : Lange Kante  Duplex-Scan : Kurze Kante  <b>Aus*</b>	Wenn Sie die Einstellungen für Scan to PC ändern möchten, müssen Sie den ControlCenter verwenden. Siehe Software-Handbuch für Einzelheiten dazu.		
	<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
	 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

<b>Ebene 1</b>	<b>Ebene 2</b>	<b>Ebene 3</b>	<b>Ebene 4</b>	<b>Optionen</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Seite</b>
<b>Webdienst</b> (Erscheint, wenn Sie einen Web Service Scan installieren, der im Netzwerk-Explorer Ihres Computers angezeigt ist.)	<b>Scannen</b>	—	—	—	Sie können Daten mit Hilfe des Service-Protokolls scannen.	Siehe <input type="checkbox"/> .
	<b>Für E-Mail scannen</b>	—	—	—		
	<b>Für OCR scannen</b>	—	—	—		
	<b>Zum Faxen scannen</b>	—	—	—		
	<b>Zum Drucken scannen</b>	—	—	—		
<input type="checkbox"/> Software-Handbuch						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

## Sonstige Funktionen



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direkt-druck	(Datei auswählen)	Druckeinstell. (Anzahl der Ausdrucke (001–999))	Papierformat	<b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Papierformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			Druckmedium	Dünn <b>Normal*</b> Dick Dicker Recyclingpapier Etikett	Zum Einstellen des Druckmediums, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			Mehrere Seiten	<b>1auf1*</b> 2auf1 4auf1 9auf1 16auf1 25auf1 1 auf 2x2 Seiten 1 auf 3x3 Seiten 1 auf 4x4 Seiten 1 auf 5x5 Seiten	Zum Einstellen des Seitenlayouts, wenn mehrere Seiten direkt vom USB-Stick gedruckt werden.	39
			Ausrichtung	<b>Hochformat*</b> Querformat	Zum Einstellen der Druckausrichtung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
 <p>Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Die Taste <b>Direkt-druck</b> im Display wird aktiviert, sobald ein USB-Stick angeschlossen ist und <b>Direkt-druck</b> im USB-Speichermenü gewählt ist.</p> <p>◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i></p>						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direktdruck (Fortsetzung)	(Datei auswählen) (Fortsetzung)	Druckeinstell. (Anzahl der Ausdrucke (001-999)) (Fortsetzung)	Duplex	Lange Kante Kurze Kante <b>Aus*</b>	Zum Einstellen des Duplex- Druckformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			Sortieren	<b>Ein*</b> Aus	Zum Sortieren mehrfacher Ausdrucke, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			Zufuhr	<b>Auto*</b> Nur MF Nur Zufuhr 1 Nur Zufuhr 2 (Zufuhr#2 erscheint nur, wenn Zufuhr 2 installiert ist.)	Zu Auswahl der Papierzuführung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			Druckqualität	<b>Normal*</b> Fein	Zum Einstellen der Druckqualität, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	39
			PDF-Option	<b>Dokument*</b> Dok./Auszeichnung Dokument/Stempel	Zum Einstellen der USB- Direktdruckeinstellung, ob mit dem Text einer PDF-Datei auch die darin enthaltenen Kommentare oder Zeitstempel gedruckt werden sollen.	39
Index drucken	—	—	—	—	Ermöglicht das Drucken einer Miniaturansicht einer Seite.	39



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.  
Die Taste **Direktdruck** im Display wird aktiviert, sobald ein USB-Stick angeschlossen ist und **Direktdruck** im USB-Speicher-Menü gewählt ist.

◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direktdruck (Fortsetzung)	Standard Einst.	Papierformat	—	<b>A4*</b> Letter Legal Executive A5 A5 L A6 B5 B6 Folio	Zum Einstellen des Standard-Papierformats, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	41
		Druckmedium	—	Dünn <b>Normal*</b> Dick Dicker Recyclingpapier Etikett	Zum Einstellen des Standard-Druckmediums, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	41
		Mehrere Seiten	—	<b>1auf1*</b> 2auf1 4auf1 9auf1 16auf1 25auf1 1 auf 2x2 Seiten 1 auf 3x3 Seiten 1 auf 4x4 Seiten 1 auf 5x5 Seiten	Zum Einstellen des Standardseitenlayouts, wenn mehrere Seiten direkt vom USB-Stick gedruckt werden.	41
		Ausrichtung	—	<b>Hochformat*</b> Querformat	Zum Einstellen der Standarddruckausrichtung, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	41
		Sortieren	—	<b>Ein*</b> Aus	Zum Standardsortieren mehrfacher Ausdrücke, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	41
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Die Taste <b>Direktdruck</b> im Display wird aktiviert, sobald ein USB-Stick angeschlossen ist und <b>Direktdruck</b> im USB-Speichermenü gewählt ist. ◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						

Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Direktdruck (Fortsetzung)	Standard Einst. (Fortsetzung)	Druckqualität	—	<b>Normal*</b> Fein	Zum Einstellen der Standarddruckqualität, wenn direkt vom USB-Stick gedruckt wird.	41
		PDF-Option	—	<b>Dokument*</b> Dok./Auszeichnung Dokument/Stempel	Zum Einstellen der USB-Standard-Direktdruckeinstellung, ob mit dem Text einer PDF-Datei auch die darin enthaltenen Kommentare oder Zeitstempel gedruckt werden sollen.	41
		Index drucken	—	<b>Einfach*</b> Details	Zum Einstellen der Standardindexdruckoption, des einfachen Formats oder der Details.	41
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert. Die Taste <b>Direktdruck</b> im Display wird aktiviert, sobald ein USB-Stick angeschlossen ist und <b>Direktdruck</b> im USB-Speicher Menü gewählt ist. ◆ <i>Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen</i>						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
<b>Sicherer Druck</b>	(Benutzer auswählen)	(Sicheren Druckauftrag auswählen)	<b>Kennwort:</b>	Drucken Löschen	Sie können die im Speicher gesicherten Daten ausdrucken, wenn Sie Ihr vierstelliges Kennwort eingeben.  (Die Taste <b>Sicherer Druck</b> im Display wird aktiviert, sobald gesicherte Daten vorhanden sind.)	Siehe □.
<input type="checkbox"/> <i>Software-Handbuch</i>						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						



Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Ebene 4	Optionen	Beschreibung	Seite
Adressbuch	Bearb.	Kurzwahl speichern	—	—	Rufnummer als Kurzwahl speichern (bis zu 300 Nummern), die durch wenige Tastendrucke (und <b>Start</b> ) angewählt werden kann.	34
		Rundsende-Gr. (Kurzwahl)	—	—	Zum Speichern von Gruppen (bis zu 20) zum Rundsenden eines Faxes.	Siehe ◆.
		<b>Ändern</b>	—	—	Sie können die Kurzwahlnummern ändern.	
		<b>Löschen</b>	—	—	Sie können die Kurzwahlnummern löschen.	
◆ Benutzerhandbuch - Erweiterte Funktionen						
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

# Texteingabe

Bei der Auswahl bestimmter Menüeinstellungen des Gerätes ist möglicherweise die Eingabe von Text erforderlich.

Drücken Sie wiederholt **A 1 @**, um zwischen Zahlen, Buchstaben oder Sonderzeichen zu wählen.

Drücken Sie **↕**, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, wenn dies für die Eingabe einer E-Mail-Adresse erforderlich ist.



## Leerzeichen eingeben

Um eine Leertaste einzugeben, drücken Sie die Taste für das Leerzeichen oder ►.

## Korrigieren

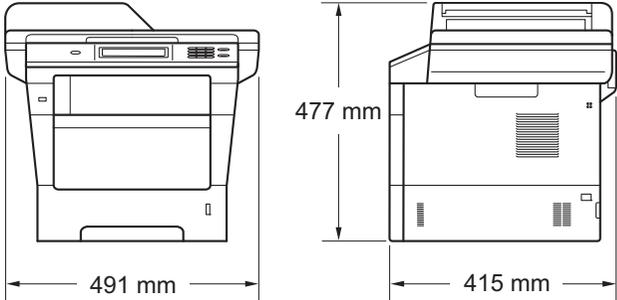
Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und es ändern möchten, bewegen Sie den Cursor mithilfe der Pfeiltasten zu diesem falschen Zeichen. Drücken Sie dann die Taste **✕**. Geben Sie das richtige Zeichen ein. Indem Sie den Cursor bewegen und dann entsprechend ein Zeichen eingeben, fügen Sie Zeichen ein.



### Hinweis

- Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.
- Das Tastatur-Layout variiert eventuell je nach der eingestellten Funktion.

## Allgemein

<b>Modell</b>		<b>DCP-8250DN</b>
<b>Druckwerk</b>		Laser
<b>Druckmethode</b>		Laserdrucker
<b>Speicher</b>	Standard	128 MB
	Optional	1 Steckplatz: DDR2 SO-DIMM (144-polig) bis zu 256 MB
<b>Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)</b>		Breiter Touchscreen 5 Zoll (126 mm), Farbdisplay <sup>1</sup>
<b>Netzanschluss:</b>		220 - 240 V AC 50/60 Hz
<b>Leistungsaufnahme</b> <sup>2</sup> (durchschnittlich)	Maximal	ca. 1200 W bei 25 °C
	Kopieren	ca. 694 W bei 25 °C
	Kopieren (Leisemodus)	ca. 350 W bei 25 °C
	Betriebsbereit	ca. 9,8 W bei 25 °C
	Ruhezustand	Ca. 1,6 W
	Ausschalten	Ca. 0,45 W
<b>Abmessungen</b>		
<b>Gewicht (mit Verbrauchsmaterialien)</b>		17,5 kg

<sup>1</sup> Diagonal

<sup>2</sup> USB-Verbindung zum PC

Modell			DCP-8250DN
Geräuschpegel	Schalldruckpegel	Drucken	LPAM = 59 dB (A)
		Betriebsbereit	LPAM = 37 dB (A)
		Drucken (Leisemodus)	LPAM = 54 dB (A)
	Schalleistungspegel	Kopieren <sup>1 2</sup>	Für Deutschland, Österreich, Belgien: LWAd = 6,63 B (A)  Für andere Länder: LWAd = 6,59 B (A)
		Bereitschaft <sup>1 2</sup>	LWAd = 4,70 B (A)
		Drucken (Leisemodus)	LWAd = 6,4 B (A)
Temperatur		In Betrieb	10 bis 32,5 °C
		Lagerung	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit		In Betrieb	20 % bis 80 % (ohne Kondensation)
		Lagerung	10 % bis 90 % (ohne Kondensation)
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)			Bis zu 50 Seiten  Empfehlung für optimale Ergebnisse: Temperatur: 20 °C - 30 °C Luftfeuchtigkeit: 50 % - 70 %  Papier: 80 g/m <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Gemessen in Übereinstimmung mit der Methode, die in RAL-UZ122 beschrieben ist.

<sup>2</sup> Bürogeräte mit LWAd > 6,30 B (A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

# Dokumentengröße

Modell		DCP-8250DN
<b>Dokumentengröße (einseitig)</b>	Vorlageneinzug (Breite)	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge)	147,3 bis 355,6 mm
	Vorlagenglas (Breite)	Max. 215,9 mm
	Vorlagenglas (Länge)	Max. 355,6 mm
<b>Dokumentengröße (beidseitig/Duplex)</b>	Vorlageneinzug (Breite)	147,3 bis 215,9 mm
	Vorlageneinzug (Länge)	147,3 bis 355,6 mm

# Druckmedien

Modell			DCP-8250DN
<b>Papierzufuhr</b>	Papierzufuhr (Standard)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier
		Papiergröße	A4, Letter, B5 (ISO/JIS), A5, A5 (Long Edge), B6 (ISO), A6, Executive, Legal, Folio
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m <sup>2</sup>
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 500 Blatt von 80 g/m <sup>2</sup> Normalpapier
	Multifunktionszufuhr (MF-Zufuhr)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier, dickes Papier, dickeres Papier, Recyclingpapier, Briefpapier, Etiketten, Umschläge, dünne Umschl., dicke Umschl.
		Papiergröße	Breite: 76,2 bis 215,9 mm Länge: 127,0 bis 355,6 mm
		Papiergewicht	60 bis 163 g/m <sup>2</sup>
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 50 Blatt von 80 g/m <sup>2</sup> Normalpapier
	Papierzufuhr 2 (Optional)	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier
		Papiergröße	A4, Letter, B5 (ISO/JIS), A5, B6 (ISO), Executive, Legal, Folio
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m <sup>2</sup>
		Maximale Papierkapazität	Bis zu 500 Blatt von 80 g/m <sup>2</sup> Normalpapier
<b>Papierausgabe</b> <sup>1</sup>	Ausgabeschacht für Druckseite nach unten	Bis zu 150 Blatt mit 80 g/m <sup>2</sup> Normalpapier (Ausgabe mit der Druckseite nach unten in den Ausgabeschacht für nach unten gerichtete Druckseiten)	
	Ausgabeschacht für Druckseite nach oben	in Blatt (Ausgabe mit der Druckseite nach oben in der Papierausgabe mit Druckseite nach oben)	
<b>Duplex</b>	Automatischer Duplexdruck	Druckmedium	Normalpapier, dünnes Papier und Recyclingpapier
		Papiergröße	A4
		Papiergewicht	60 bis 105 g/m <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nachdem sie ausgegeben wurden von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

# Kopierer

Modell	DCP-8250DN
Kopierbreite	Max. 210 mm
Automatisch beidseitig kopieren (Duplex)	Ja (vom Vorlageneinzug)
Mehrfachkopien	Gestapelt oder sortiert bis zu 99 Seiten
Vergrößern/Verkleinern	25 % bis 400 % (in 1%-Schritten)
Auflösung	Bis zu 1.200 × 600 dpi
Zeit bis zur ersten Kopie <sup>1</sup>	Weniger als 10,5 Sekunden bei 23 °C / 230 V

<sup>1</sup> Aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus

# Scanner

Modell	DCP-8250DN
Farbe/Schwarz	Ja/Ja
TWAIN-kompatibel	Ja (Windows® XP / Windows Vista® / Windows® 7 / Mac OS X 10.5.8, 10.6.x, 10.7.x <sup>1</sup> )
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP/Windows Vista®/Windows® 7)
ICA-kompatibel	Ja (Mac OS X 10.6.x, 10.7.x)
Farbtiefe	48-Bit-Farbe (intern) / 24-Bit-Farbe (extern)
Auflösung	Bis zu 19.200 × 19.200 dpi (interpoliert) <sup>2</sup> Bis zu 1.200 × 1.200 dpi (optisch) <sup>2</sup> (vom Vorlagenglas) Bis zu 1.200 × 600 dpi (optisch) <sup>2</sup> (vom Vorlageneinzug)
Abtastbreite	Max. 210 mm
Automatisch beidseitig scannen (Duplex)	Ja (vom Vorlageneinzug)
Graustufen	256 Stufen

<sup>1</sup> Die neuesten Treiber-Updates für die von Ihnen verwendete Version des Betriebssystems von Mac OS X finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

<sup>2</sup> Unter Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7 kann mit dem WIA-Treiber mit maximal 1.200 × 1.200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19.200 × 19.200 dpi verwenden Sie bitte das Scanner-Dienstprogramm.)

# Drucker

Modell	DCP-8250DN
<b>Automatisch beidseitig drucken (Duplex)</b>	Ja
<b>Emulationen</b>	PCL6, BR-Script3 (PostScript® 3™), IBM Proprinter XL, Epson FX-850
<b>Auflösung</b>	1200 dpi × 1200 dpi, HQ1200 (2400 dpi × 600 dpi) Qualität, 600 dpi × 600 dpi
<b>Druckgeschwindigkeit (Duplex)</b>	Bis zu 18 Seiten pro Minute (9 Blatt pro Minute) (A4-Format) <sup>1</sup>
<b>Druckgeschwindigkeit</b>	Bis zu 40 Seiten/Minute (A4-Format) <sup>1</sup>
<b>Zeit bis zum Ausdruck</b> <sup>2</sup>	Weniger als 8,5 Sekunden bei 23 °C / 230 V

<sup>1</sup> Die Druckgeschwindigkeit kann je nach Art des zu druckenden Dokumentes variieren.

<sup>2</sup> Aus der Standard-Papierzufuhr im Bereitschaftsmodus

# Schnittstellen

Modell	DCP-8250DN
USB	Hi-Speed USB 2.0 <sup>1 2</sup> Wir empfehlen die Verwendung eines USB 2.0-Kabels (Typ A/B), das nicht länger als 2,0 Meter ist. <sup>1 2</sup>
Ethernet <sup>3</sup>	10BASE-T / 100BASE-TX / 1000BASE-T <sup>4</sup> Verwenden Sie ein Straight-Through-Kabel, Kategorie 5e (oder höher), Shielded Twisted-Pair (STP).

<sup>1</sup> Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

<sup>2</sup> USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

<sup>3</sup> Ausführliche Netzwerkspezifikationen finden Sie unter *Netzwerk (LAN)* >> Seite 157 und >> Netzwerkhandbuch.

<sup>4</sup> Wenn Sie das Gerät an ein Gigabit-Ethernet-Netzwerk anschließen, verwenden Sie Netzwerkgeräte, die mit 1000BASE-T kompatibel sind.

## Direktdruck-Funktion

<b>Modell</b>	<b>DCP-8250DN</b>
<b>Kompatibilität</b>	PDF Version 1.7 <sup>1</sup> , JPEG, Exif + JPEG, PRN (erstellt mit dem Brother-Druckertreiber), TIFF (gescannt von allen Brother MFC- oder DCP-Modellen), XPS Version 1.0
<b>Schnittstelle</b>	USB-Direktanschluss

<sup>1</sup> PDF-Daten, die eine JBIG2-Bilddatei, JPEG2000-Bilddatei oder eine transparente Datei enthalten, werden nicht unterstützt.

# Systemvoraussetzungen

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle <sup>2</sup>
					Für Treiber	Für Anwendungen		
Windows®-Betriebssystem	Windows® XP Home <sup>1 3</sup> Windows® XP Professional <sup>1 3</sup>	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	128 MB	256 MB	150 MB	500 MB	Drucken, Scannen	USB, 10Base-T/100Base-TX (Ethernet), 1000Base-T (Gigabit Ethernet)
	Windows® XP Professional x64 Edition <sup>1 3</sup>	64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB				
	Windows Vista® <sup>1 3</sup>	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	500 MB	1,2 GB		
	Windows® 7 <sup>1 3</sup>	Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel®64 oder AMD64) unterstützte CPU	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	1 GB (32-Bit) 2 GB (64-Bit)	650 MB			

Mindestsystemvoraussetzungen und unterstützte Software-Funktionen								
Computerplattform & Betriebssystemversion		Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	Unterstützte PC-Schnittstelle <sup>2</sup>
					Für Treiber	Für Anwendungen		
	Windows Server <sup>®</sup> 2003 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel <sup>®</sup> Pentium <sup>®</sup> III oder gleichwertig	256 MB	512 MB	50 MB	Nicht verfügbar	Drucken	10Base-T/ 100Base-TX (Ethernet), 1000Base-T (Gigabit Ethernet)
	Windows Server <sup>®</sup> 2003 x64 Edition (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel <sup>®</sup> 64 oder AMD64) unterstützte CPU						
	Windows Server <sup>®</sup> 2008 (nur Drucken über Netzwerk)	Intel <sup>®</sup> Pentium <sup>®</sup> 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel <sup>®</sup> 64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	2 GB				
	Windows Server <sup>®</sup> 2008 R2 (nur Drucken über Netzwerk)	64-Bit (Intel <sup>®</sup> 64 oder AMD64) unterstützte CPU						
Macintosh-Betriebssystem	Mac OS X 10.5.8	PowerPC G4/G5 Intel <sup>®</sup> -Prozessor	512 MB	1 GB	80 MB	400 MB	Drucken, Scannen	USB, 10Base-T/ 100Base-TX (Ethernet), 1000Base-T (Gigabit Ethernet)
	Mac OS X 10.6.x	Intel <sup>®</sup> -Prozessor	1 GB	2 GB				
	Mac OS X 10.7.x	Intel <sup>®</sup> -Prozessor	2 GB	2 GB				

<sup>1</sup> Für WIA, 1.200 x 1.200 Auflösung. Das Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19.200 x 19.200 dpi.

<sup>2</sup> USB-Anschlüsse von Drittherstellern werden nicht unterstützt.

<sup>3</sup> Nuance™ PaperPort™ 12SE unterstützt Microsoft<sup>®</sup> SP3 oder höher für Windows<sup>®</sup> XP und SP2 oder höher für Windows Vista<sup>®</sup> und Windows<sup>®</sup> 7.

Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter <http://solutions.brother.com/>.

Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

# Verbrauchsmaterialien

Modell		DCP-8250DN	Modellname
<b>Tonerkassette</b>	Lieferumfang	Ca. 8.000 Seiten A4 oder Letter-Seite <sup>1</sup>	-
	Standard	Ca. 3.000 Seiten A4 oder Letter-Seite <sup>1</sup>	TN-3330
	Jumbo	Ca. 8.000 Seiten A4 oder Letter-Seite <sup>1</sup>	TN-3380
	Super-Jumbo	Ca. 12.000 Seiten A4 oder Letter-Seite <sup>1</sup>	TN-3390
<b>Trommeleinheit</b>		Ca. 30.000 Seiten A4 oder Letter-Seiten (1 Seite / Auftrag) <sup>2</sup>	DR-3300

<sup>1</sup> Diese ungefähren Angaben zur Kapazität entsprechen der Norm ISO/IEC 19752.

<sup>2</sup> Die Trommellebensdauer ist eine ungefähre Angabe, die je nach Verwendungsweise des Gerätes variieren kann.

# Netzwerk (LAN)



## Hinweis

Für weitere Informationen zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie ►► das Netzwerkhandbuch.

Modell		DCP-8250DN
LAN		<p>Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner<sup>1</sup> verwenden.</p> <p>Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light<sup>2 3</sup> ist im Lieferumfang enthalten.</p>
Protokolle	IPv4	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS-Namensauflösung, DNS-Resolver, mDNS, LLNMR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, POP3, SMTP-Client, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, LDAP-Client, CIFS-Client, TELNET-Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, ICMP, Web Services (Drucken/Scannen), SNTP-Client
	IPv6	NDP, RA, DNS-Resolver, mDNS, LLNMR-Responder, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, IPP/IPPS, FTP-Client und -Server, LDAP-Client, CIFS-Client, TELNET-Server, SNMPv1/v2c/v3, HTTP/HTTPS-Server, TFTP-Client und -Server, SMTP-Client, ICMPv6, SNTP-Client, Web Services (Drucken/Scannen)
Sicherheitsprotokolle	Verkabelt	APOP, POP vor SMTP, SMTP-AUTH, SSL/TLS (IPPS, HTTPS, SMTP, POP), SNMP v3 802.1x (EAP-MD5, EAP-FAST, PEAP, EAP-TLS, EAP-TTLS), Kerberos

<sup>1</sup> Siehe *Systemvoraussetzungen* ►► Seite 154.

<sup>2</sup> (Für Nutzer von Windows®) Brother BRAdmin Light ist über die CD-ROM im Lieferumfang des Geräts verfügbar.  
 (Für Nutzer von Macintosh) Brother BRAdmin Light ist als Download unter <http://solutions.brother.com/> verfügbar.

<sup>3</sup> (Für Windows®-Benutzer) Wenn Sie eine erweiterte Geräteverwaltung benötigen, verwenden Sie die aktuelle Version des Dienstprogramms Brother BRAdmin Professional, die als Download unter <http://solutions.brother.com/> verfügbar ist.

<b>A</b>		<b>E</b>	
Abmessungen .....	145	Ein Dokument an einen Computer scannen .....	43
Apple Macintosh Siehe Software-Handbuch.		Ersetzen	
Auflösung		Tonerkassette .....	52
Drucken .....	151	Trommeleinheit .....	59
Kopieren .....	149	Etiketten .....	13, 22, 23, 26
Scannen .....	150		
Automatischer Vorlageneinzug (ADF) verwenden .....	27		
<b>B</b>		<b>F</b>	
Betriebsart wählen		Fehlermeldungen im Display .....	78
Kopieren .....	37	Fehler:Druck XX .....	79
Scannen .....	8	Fehler:Scan XX .....	80
		Kein Papier .....	81
		Speicher voll .....	82
		Folio .....	19, 23
		Funktionen einstellen .....	114
		Funktionstabelle .....	115
		Funktionstastenfeld-Übersicht .....	6
<b>C</b>		<b>G</b>	
ControlCenter2 (für Macintosh) Siehe Software-Handbuch.		Geräteinformationen	
ControlCenter4 (für Windows®) Siehe Software-Handbuch.		Einstellungen des Gerätes	
		zurücksetzen .....	113
		Reset-Funktionen .....	113
		Seriennummer .....	113
		Gewicht .....	145
		Graustufen .....	150
<b>D</b>		<b>H</b>	
Direktdruck .....	38, 39	Hilfe	
Technische Daten .....	153	Displaymeldungen .....	114
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige) .....	6, 114	Funktionstabelle .....	115
Drucken		Home-Taste .....	6
Auflösung .....	151		
Dokument vom Computer .....	42		
Probleme .....	99		
Qualität .....	105		
Siehe Software-Handbuch.			
Technische Daten .....	151		
Treiber .....	151		
		<b>K</b>	
		Kurzwahl	
		ändern .....	35
		Scanprofile .....	34
		speichern .....	34
		verwenden .....	30

## L

---

Lautstärke einstellen	
Signalton .....	10

## M

---

Macintosh	
Siehe Software-Handbuch.	

## N

---

Netzwerk	
drucken	
Siehe Netzwerkhandbuch.	
scannen	
Siehe Software-Handbuch.	
Netzwerkverbindung .....	152
Nuance™ PaperPort™ 12SE	
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch die Hilfe des Programms Nuance™	
PaperPort™ 12SE zum Aufrufen der Kurzanleitungen.	

## P

---

Papier .....	22
einlegen .....	11
in die Kassette .....	11
in die Multifunktionszufuhr .....	13
empfohlenes .....	22, 23
Größe .....	19, 22
Papierkapazität .....	23
Sorte .....	19, 22
Presto! PageManager	
Siehe Software-Handbuch. Siehe auch Hilfe des Programms Presto! PageManager.	
Problemlösung .....	99
Dokumentenstau .....	85, 86
Fehlermeldungen im Display .....	78
Papierstau .....	87, 88, 89, 92, 96
Wartungsmeldungen .....	78

wenn Probleme auftreten	
drucken .....	99
Druckqualität .....	105
Kopierqualität .....	101
Netzwerk .....	103
Papierhandhabung .....	100
scannen .....	102
Software .....	102

## Q

---

Qualität	
drucken .....	105

## R

---

Reinigen	
Koronadraht .....	68
Trommeleinheit .....	70
Vorlagenglas .....	67

## S

---

Scannen	
Siehe Software-Handbuch.	
Seriennummer	
finden	
Siehe zweite Umschlagseite	
Speicher .....	145
Speicher-voll-Meldung .....	82

## T

---

Telefon-Index .....	30
Text eingeben .....	144
Tonerkassette	
ersetzen .....	52
Trommeleinheit	
ersetzen .....	59
reinigen .....	68, 70

## U

---

Umschläge .....	15, 22, 23, 25
-----------------	----------------

## V

---

Verbrauchsmaterialien .....	49, 50, 51
Vorlagen	
einlegen .....	27, 28
Vorlagenglas	
verwenden .....	28

## W

---

Wählen	
Kurzwahl .....	30
Telefon-Index verwenden .....	30
Wartung .....	65
ersetzen	
Tonerkassette .....	52
Trommeleinheit .....	59
Windows®	
Siehe Software-Handbuch.	

# brother®

**Besuchen Sie uns im World Wide Web**  
**<http://www.brother.com/>**

Dieses Gerät ist nur zur Verwendung in dem Land zugelassen, in dem es gekauft wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft wurden.